



Institut für Qualitätssicherung und  
Transparenz im Gesundheitswesen

Länderbericht

# Hüftgelenkversorgung: Hüftendoprothesenversorgung

Erfassungsjahr 2021

Veröffentlichungsdatum: 08. Juli 2022

---

## Impressum

**Herausgeber:**

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung  
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1  
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340  
Telefax: (030) 58 58 26-341

[verfahrensupport@iqtig.org](mailto:verfahrensupport@iqtig.org)  
<https://www.iqtig.org/>

# Inhaltsverzeichnis

Ergebnisübersicht.....	7
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2021.....	8
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2021.....	10
Einleitung.....	12
Datengrundlagen.....	14
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten.....	14
Übersicht über die eingegangenen Zählleistungsbereiche.....	17
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen.....	19
54001: Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation.....	19
Details zu den Ergebnissen.....	22
54002: Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	23
Details zu den Ergebnissen.....	26
54003: Präoperative Verweildauer.....	28
Details zu den Ergebnissen.....	30
54004: Sturzprophylaxe.....	34
Details zu den Ergebnissen.....	36
Gruppe: Allgemeine Komplikationen.....	37
54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur.....	37
54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation.....	40
54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	42
Details zu den Ergebnissen.....	44
Gruppe: Spezifische Komplikationen.....	47
54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur.....	47
54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation.....	49
54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	51
Details zu den Ergebnissen.....	54

54010: Beweglichkeit bei Entlassung.....	58
Details zu den Ergebnissen.....	60
54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung.....	61
Details zu den Ergebnissen.....	64
Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung.....	65
54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel.....	65
191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur.....	67
Details zu den Ergebnissen.....	70
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien.....	73
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	73
850152: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen.....	73
850151: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation.....	75
851804: Irrtümlich angelegte Prozedurbögen.....	77
851905: Häufig keine Komplikationen bei hoher Verweildauer.....	79
851907: Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes.....	81
852102: Angabe von ASA 5.....	83
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.....	85
850376: Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten.....	85
850273: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	87
850274: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation).....	89
850275: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation).....	91
850276: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel).....	93
850277: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel).....	95
850369: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS).....	97
Basisauswertung.....	99
Basisdokumentation.....	99
Patient.....	99
Operation.....	100
Hüftgelenknahe Femurfraktur.....	101

Inhouse-Sturz .....	101
Patient .....	101
Präoperative Anamnese/Befunde .....	102
Gefähigkeit .....	102
Pflegegrad .....	103
Koxarthrose .....	103
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation .....	104
Antithrombotische Dauertherapie .....	105
Voroperation .....	105
Frakturlokalisierung und -typ .....	106
Fraktur nach ICD-Kode .....	107
Behandlungsverlauf .....	107
Angabe von Prozeduren .....	108
Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren .....	110
Allgemeine Komplikationen .....	110
Spezifische Komplikationen .....	111
Behandlungszeiten .....	113
Entlassung .....	113
Bewegungsumfang .....	114
Gefähigkeit .....	114
Entlassungsgrund .....	116
Elektive Erstimplantation .....	117
Patient .....	117
Präoperative Anamnese/Befunde .....	117
Gefähigkeit .....	118
Pflegegrad .....	119
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation .....	120
Bewegungsumfang .....	121
Indikationsrelevante Befunde .....	121
Schmerzen .....	122
Voroperation .....	122
Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score .....	123

Schweregrad der Gelenkerstörung bei rheumatischen Erkrankungen.....	124
Atraumatische Femurkopfnekrose.....	124
Behandlungsverlauf.....	124
Angabe von Prozeduren.....	125
Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren.....	127
Allgemeine Komplikationen.....	127
Spezifische Komplikationen.....	128
Behandlungszeiten.....	130
Entlassung.....	130
Bewegungsumfang.....	131
Gefähigkeit.....	131
Entlassungsgrund.....	133
Wechsel bzw. Komponentenwechsel.....	134
Patient.....	134
Präoperative Anamnese/Befunde.....	134
Gefähigkeit.....	135
Pflegegrad.....	136
ASA-und Wundkontaminationsklassifikation.....	137
Indikationsrelevante Befunde.....	137
Schmerzen.....	137
Erreger-/ Infektionsnachweis.....	138
Röntgendiagnostik / klinische Befunde.....	139
Behandlungsverlauf.....	139
Angabe von Prozeduren.....	140
Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren.....	144
Allgemeine Komplikationen.....	145
Spezifische Komplikationen.....	146
Behandlungszeiten.....	147
Entlassung.....	147
Bewegungsumfang.....	148
Gefähigkeit.....	148
Entlassungsgrund.....	150

## Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AKs) für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Datensätze werden immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet, in denen das Entlassungsdatum des Patienten oder der Patientin liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“. Aufgrund des Wechsels des Verfahrens von der QSKH-Richtlinie in die DeQS-Richtlinie sind „Überlieger“ (mit Aufnahme in 2020 und Entlassung in 2021) nicht im Datensatz zum Erfassungsjahr 2021 enthalten.
- Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung werden zudem die Ergebnisse zu den Vorjahren nicht ausgegeben.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren HGV finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-hgv/> . Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu den methodischen als auch biometrischen Grundlagen des IQTIG zu finden.

## Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2021

Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung werden die Ergebnisse zu den Vorjahren nicht ausgegeben.

Hinweis: Der Follow-up-Indikator (ID 10271) wird aufgrund des Wechsels des QS-Verfahrens von der QSKH-Richtlinie in die DeQS-Richtlinie für das Erfassungsjahr 2021 ausgesetzt und ist deshalb in diesem Export nicht enthalten.

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
54001	Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≥ 90,00 %	97,33 % N = 15.490	97,07 % - 97,58 %	97,65 % N = 163.429	97,57 % - 97,72 %
54002	Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	≥ 86,00 %	92,73 % N = 1.692	91,39 % - 93,87 %	92,06 % N = 17.843	91,65 % - 92,45 %
54003	Präoperative Verweildauer	≤ 15,00 %	9,59 % N = 6.371	8,89 % - 10,34 %	8,82 % N = 61.362	8,60 % - 9,05 %
54004	Sturzprophylaxe	≥ 90,00 %	96,90 % N = 17.699	96,63 % - 97,14 %	97,09 % N = 176.951	97,01 % - 97,17 %

### Gruppe: Allgemeine Komplikationen

54015	Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 2,25 (95. Perzentil)	0,95 N = 6.374	0,89 - 1,02	1,03 N = 61.432	1,01 - 1,05
54016	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≤ 6,67 % (95. Perzentil)	1,52 % N = 15.443	1,34 % - 1,73 %	1,44 % N = 162.410	1,39 % - 1,50 %
54017	Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	≤ 19,43 % (95. Perzentil)	8,32 % N = 1.479	7,01 % - 9,83 %	7,48 % N = 15.817	7,08 % - 7,90 %



Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
<b>Gruppe: Spezifische Komplikationen</b>						
54018	Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 11,11 % (95. Perzentil)	4,41 % N = 6.399	3,93 % - 4,94 %	4,69 % N = 61.608	4,53 % - 4,86 %
54019	Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≤ 7,59 % (95. Perzentil)	2,75 % N = 15.490	2,50 % - 3,02 %	2,31 % N = 163.429	2,24 % - 2,38 %
54120	Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	≤ 1,98 (95. Perzentil)	1,02 N = 1.692	0,89 - 1,16	0,99 N = 17.843	0,95 - 1,03
54010	Beweglichkeit bei Entlassung	Transparenzkennzahl	96,35 % N = 15.416	96,05 % - 96,64 %	97,17 % N = 162.170	97,09 % - 97,25 %
54012	Gehunfähigkeit bei Entlassung	≤ 2,56 (95. Perzentil)	1,08 N = 20.526	1,02 - 1,14	1,06 N = 212.348	1,04 - 1,09
<b>Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung</b>						
54013	Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel	Sentinel Event	0,08 % N = 13.451	0,05 % - 0,15 %	0,05 % N = 144.714	0,04 % - 0,06 %
191914	Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur	Transparenzkennzahl	0,93 N = 6.374	0,84 - 1,03	1,04 N = 61.432	1,01 - 1,08

## Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2021

Auffälligkeitskriterien sind Kennzahlen, die auf Mängel in der Dokumentationsqualität hinweisen. Ähnlich wie mit Qualitätsindikatoren werden die Daten jedes Leistungserbringers anhand dieser Auffälligkeitskriterien auf Auffälligkeiten in den dokumentierten Daten geprüft.

Dabei können zwei Arten von Auffälligkeitskriterien unterschieden werden, die zur Plausibilität und Vollständigkeit, welche die inhaltliche Plausibilität der Angaben innerhalb der von einem Leistungserbringer gelieferten Datensätze prüfen. Mittels dieser Kriterien werden unwahrscheinliche oder widersprüchliche Werteverteilungen und Kombinationen von Werten einzelner Datenfelder geprüft (z. B. selten Komplikationen bei hoher Verweildauer). Zum anderen überprüfen Auffälligkeitskriterien zur Vollständigkeit, inwiefern Fälle, die als dokumentationspflichtig eingeordnet wurden (Sollstatistik), auch tatsächlich übermittelt wurden.

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
<b>Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit</b>						
850152	Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen	≤ 50,00 %	24,57 % 72/293	1,11 % 1/90	24,85 % 753/3.030	2,58 % 24/930
850151	Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation	≤ 40,00 %	13,68 % 29/212	1,41 % 1/71	20,42 % 420/2.057	2,71 % 19/701
851804	Irrtümlich angelegte Prozedurbögen	< 3,00	15,02 % 41/273	5,19 % 4/77	9,68 % 300/3.098	2,13 % 17/798
851905	Häufig keine Komplikationen bei hoher Verweildauer	≤ 90,00 %	65,66 % 698/1.063	1,04 % 1/96	66,93 % 7.692/11.492	3,01 % 31/1.030
851907	Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes	= 0,00	9,66 % 17/176	4,62 % 3/65	9,34 % 155/1.660	3,14 % 22/701
852102	Angabe von ASA 5	= 0,00	0,02 % 5/23.586	0,00 % 0/106	0,03 % 77/242.964	1,04 % 12/1.155

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
<b>Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit</b>						
<b>850376</b>	Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten	≥ 95,00 %	102,57 % 20.123/19.619	0,00 % 0/105	100,31 % 206.344/205.697	1,20 % 12/1.003
<b>850273</b>	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	≤ 110,00 %	101,60 % 23.309/22.942	0,94 % 1/106	100,38 % 239.861/238.942	0,10 % 1/1.004
<b>850274</b>	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)	≥ 95,00 %	101,66 % 21.830/21.473	0,00 % 0/106	100,35 % 224.024/223.232	0,40 % 4/1.004
<b>850275</b>	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)	≤ 110,00 %	101,66 % 21.830/21.473	0,94 % 1/106	100,35 % 224.024/223.232	0,10 % 1/1.004
<b>850276</b>	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)	≥ 95,00 %	100,06 % 1.656/1.655	7,07 % 7/99	99,97 % 17.513/17.519	6,15 % 57/927
<b>850277</b>	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)	≤ 110,00 %	100,06 % 1.656/1.655	0,00 % 0/99	99,97 % 17.513/17.519	0,76 % 7/927
<b>850369</b>	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,03 % 8/22.942	0,00 % 0/106	0,05 % 119/238.942	0,00 % 0/1.004

## Einleitung

Das QS-Verfahren Hüftgelenkversorgung (HGV) hat die alten Verfahren zur Hüftgelenknahen Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (HUEFTFRAK-OSTEO) und Hüftendoprothesenversorgung (HEP) zum 1. Januar 2021 ersetzt. Die neue Struktur wird durch die "Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung" (DeQS-RL) [1] geregelt. Das Auswertungsmodul Hüftgelenkversorgung: Hüftendoprothesenversorgung (HGV-HEP) bezieht sich auf die Erst- sowie Reimplantation einer Hüftendoprothese.

Das Einsetzen einer Endoprothese am Hüftgelenk zählt in der Krankenhausstatistik zu den am häufigsten durchgeführten Operationen (ca. 228.000 im Kalenderjahr 2020) bei vollstationären Patientinnen und Patienten. Eine Revision, ein Wechsel oder eine Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk wurde im Kalenderjahr 2020 ca. 33.000-mal durchgeführt.

Die häufigste Erkrankung des Hüftgelenks, die endoprothetisch versorgt wird, ist die Hüftgelenksarthrose (Coxarthrose). Ruhe- oder Belastungsschmerzen und zum Teil große Bewegungseinschränkungen treten oft erst im fortgeschrittenen Stadium auf und beeinträchtigen die Lebensqualität der Betroffenen erheblich. Außer zur Behandlung des Gelenkverschleißes wird der künstliche Hüftgelenkersatz auch bei der Versorgung von hüftgelenknahen Femurfrakturen (z. B. Schenkelhalsfraktur) durchgeführt. Bei der Implantation wird das künstliche Hüftgelenk mit den körpereigenen Knochen verbunden. Der Indikation liegen unterschiedliche, sowohl traumatische als auch degenerative Ursachen zugrunde, wobei auch Komplikationen aufgrund der Erstimplantation zu den wichtigen Indikationskriterien für einen Hüftendoprothesen-Wechsel zählen. Ein (vorzeitiger) Wechsel kann dann notwendig werden, wenn es zu einer Lockerung des Implantats, Instabilität des künstlichen Gelenks, einer ausgedehnten bakteriellen Infektion oder fortschreitendem Verschleiß in den bisher nicht ersetzten Gelenkanteilen kommt.

Im Verfahren Hüftendoprothesenversorgung der externen stationären Qualitätssicherung werden die Qualitätssicherungsdaten der orthopädischen bzw. unfallchirurgischen Kliniken zum künstlichen Hüftgelenkersatz erhoben. Dazu gehören die Qualitätssicherungsdaten zur Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschließlich der endoprothetischen Versorgung von hüftgelenknahen Femurfrakturen und zu ein- oder zweizeitigen Hüftendoprothesen-Wechseln und -Komponentenwechseln.

Die Qualitätsindikatoren, die zur Krankenhausbehandlung erhoben und statistisch ausgewertet werden, fokussieren auf allgemeine und spezifische postoperative Komplikationen im Zusammenhang mit dem künstlichen Hüftgelenkersatz sowie auf die Sterblichkeit im Krankenhaus. Weitere Qualitätsindikatoren beziehen sich auf die Indikationsstellung, die Gehfähigkeit der Patientinnen und Patienten bei der Entlassung und im Zusammenhang mit

der operativen Versorgung der Femurfraktur auf die Wartezeiten bis zur Operation.

[1] Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung. In der Fassung vom 19. Juli 2018, zuletzt geändert am 18. März 2021, in Kraft getreten am 17. Juni 2021. URL: <https://www.g-ba.de/informationen/richtlinien/105/> (abgerufen am 15.11.2021)

Hinweis: Der Follow-up-Indikator (ID 10271) wird aufgrund des Wechsels des QS-Verfahrens von der QSKH-Richtlinie in die DeQS-Richtlinie für das Erfassungsjahr 2021 ausgesetzt und ist deshalb in diesem Export nicht enthalten.

## Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf einer Datenquelle. Die Datengrundlage für diesen Bericht umfasst folgende Datenquelle:

- Übersicht über die in die Auswertung eingezogenen QS-Dokumentationsdaten
  - Datengrundlage nach Standort
  - Vollzähligkeitsanalyse nach Institutskennzeichen-Nummer

### Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Die nachfolgende Tabelle stellt die nach Standortnummer (vgl. auch Standortverzeichnis nach § 293 Abs. 6 SGB V) eingegangenen QS-Dokumentationsdaten für das Erfassungsjahr 2021 dar.

Die Vollzähligkeit der gelieferten QS-Dokumentationsdatensätze (bzw. mögliche Über- oder Unterdokumentation) wird anhand der Sollstatistik überprüft. Die Sollstatistik zeigt an, wie viele Fälle bei einem Leistungserbringer für die externe Qualitätssicherung in einem Erfassungsjahr dokumentationspflichtig waren, anhand der beim Leistungserbringer abgerechneten Leistungen gemäß QS-Filter. Diese Informationen werden zusätzlich zu den QS-Dokumentationsdaten an das IQTIG übermittelt. Die übermittelten Daten zur Sollstatistik bilden die Grundlage für die Ermittlung der Vollzähligkeit bei den Leistungserbringern.

Für das QS-Verfahren HGV erfolgt die Auswertung entsprechend dem behandelnden Standort, da es bspw. sein kann, dass der entlassende Standort nicht immer auch der leistungserbringende Standort ist. Dies kann je nach Leistungserbringer unterschiedlich sein.

Die Sollstatistik basiert jedoch auf dem entlassenen Standort. Eine Umstellung der Sollstatistik vom entlassenen Standort auf den behandelnden Standort ist nicht möglich, da letzterer nicht immer der abrechnende oder der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist.

Ab dem Erfassungsjahr 2020 wurde, gemäß Spezifikation, die Sollstatistik vom Standortbezug entkoppelt und auf Ebene des Institutionskennzeichens erstellt. Die Darstellung der Datengrundlage, sowie die Vollzähligkeit in den Berichten, erfolgt daher ebenfalls auf Ebene des Institutionskennzeichens.

Der Bericht enthält Qualitätsindikatoren auf Basis von QS-Dokumentationsdaten. Die Tabelle zeigt den Datenbestand, auf der die Ihnen vorliegende Auswertung der QS-datenbasierten Qualitätsindikatoren berechnet wurde.

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt	23.309	-	-
	Basisdatensatz	23.301		
	MDS	8		
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt	23.309	22.942	101,60
	Basisdatensatz	23.301		
	MDS	8		
<b>Bund (gesamt)</b>	<b>Datensätze gesamt</b>	<b>239.861</b>	<b>238.942</b>	<b>100,38</b>
	<b>Basisdatensatz</b>	<b>239.742</b>		
	<b>MDS</b>	<b>119</b>		
<b>Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)</b>		<b>1.006</b>	<b>1.004</b>	<b>100,20</b>
<b>Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.155</b>		
<b>Anzahl entlassender Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.217</b>		

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10)

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt	20.123	-	-
	Basisdatensatz	20.116		
	MDS	7		
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt	20.123	19.619	102,57
	Basisdatensatz	20.116		
	MDS	7		
<b>Bund (gesamt)</b>	<b>Datensätze gesamt</b>	<b>206.344</b>	<b>205.697</b>	<b>100,31</b>
	<b>Basisdatensatz</b>	<b>206.251</b>		
	<b>MDS</b>	<b>93</b>		
<b>Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)</b>		<b>1.006</b>	<b>1.003</b>	<b>100,30</b>
<b>Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.155</b>		
<b>Anzahl entlassender Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.216</b>		

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei Nicht-GKV-Versicherten (IKNR <> 10)

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollständigkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	3.000 3.000 0	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	3.000 3.000 0	3.082	97,34
<b>Bund (gesamt)</b>	<b>Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS</b>	<b>31.605 31.605 0</b>	<b>33.004</b>	<b>95,76</b>
<b>Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)</b>		<b>970</b>	<b>972</b>	<b>99,79</b>
<b>Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.094</b>		
<b>Anzahl entlassender Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.135</b>		

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10) mit  
 Patientenpseudonym

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollständigkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	20.116 20.116 0	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	20.116 20.116 0	20.116	100,00
<b>Bund (gesamt)</b>	<b>Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS</b>	<b>206.251 206.251 0</b>	<b>206.251</b>	<b>100,00</b>
<b>Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)</b>		<b>1.006</b>	<b>1.006</b>	<b>100,00</b>
<b>Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.155</b>		
<b>Anzahl entlassender Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.216</b>		



## Übersicht über die eingegangenen Zählleistungsbereiche

Zählleistungsbereiche stellen Untermengen der Leistungsbereiche dar und sollen lediglich einen differenzierteren Soll-Ist-Abgleich für das jeweilige Modul ermöglichen. Im Modul HGV-HEP erfolgt die Dokumentation für die einzelnen Auswertungsmodule über einen gemeinsamen Dokumentationsbogen. Die Zählleistungsbereiche dienen hier der Zuordnung von Dokumentationsbögen zu einer definierten Teilmenge des QS-Verfahrens. Die inhaltliche Definition der einzelnen Zählleistungsbereiche ergibt sich aus dem QS-Filter und den zugehörigen Anwenderinformationen und ist unter „Zählleistungsbereiche“ auf der Homepage des IQTIG zum QS-Verfahren HGV zu finden (<https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-hgv/>).

Im QS-Verfahren HGV werden folgende Zählleistungsbereiche für das Erfassungsjahr 2021 unterschieden:

- Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation (HEP\_IMP) 2021- [Erstimplantationen einer Hüftendoprothese (frakturbedingt und elektiv)]
- Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel (HEP\_WE) 2021- [Hüftendoprothesenwechsel bzw. -komponentenwechsel oder Implantation einer Hüftendoprothese nach vorheriger Explantation].

### Zählleistungsbereich Hüftendoprothesen-Erstimplantation

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt	21.830	-	-
	Basisdatensatz	21.824		
	MDS	6		
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt	21.830	21.473	101,66
	Basisdatensatz	21.824		
	MDS	6		
<b>Bund (gesamt)</b>	<b>Datensätze gesamt</b>	<b>224.024</b>	<b>223.232</b>	<b>100,35</b>
	<b>Basisdatensatz</b>	<b>223.934</b>		
	<b>MDS</b>	<b>90</b>		
<b>Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)</b>		<b>1.006</b>	<b>1.004</b>	<b>100,20</b>
<b>Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.153</b>		
<b>Anzahl entlassender Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.217</b>		

Zählleistungsbereich Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt	1.656	-	-
	Basisdatensatz	1.653		
	MDS	3		
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt	1.656	1.655	100,06
	Basisdatensatz	1.653		
	MDS	3		
<b>Bund (gesamt)</b>	<b>Datensätze gesamt</b>	<b>17.513</b>	<b>17.519</b>	<b>99,97</b>
	<b>Basisdatensatz</b>	<b>17.477</b>		
	<b>MDS</b>	<b>36</b>		
<b>Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)</b>		<b>926</b>	<b>927</b>	<b>99,89</b>
<b>Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.042</b>		
<b>Anzahl entlassender Standorte Bund (gesamt)</b>		<b>1.077</b>		

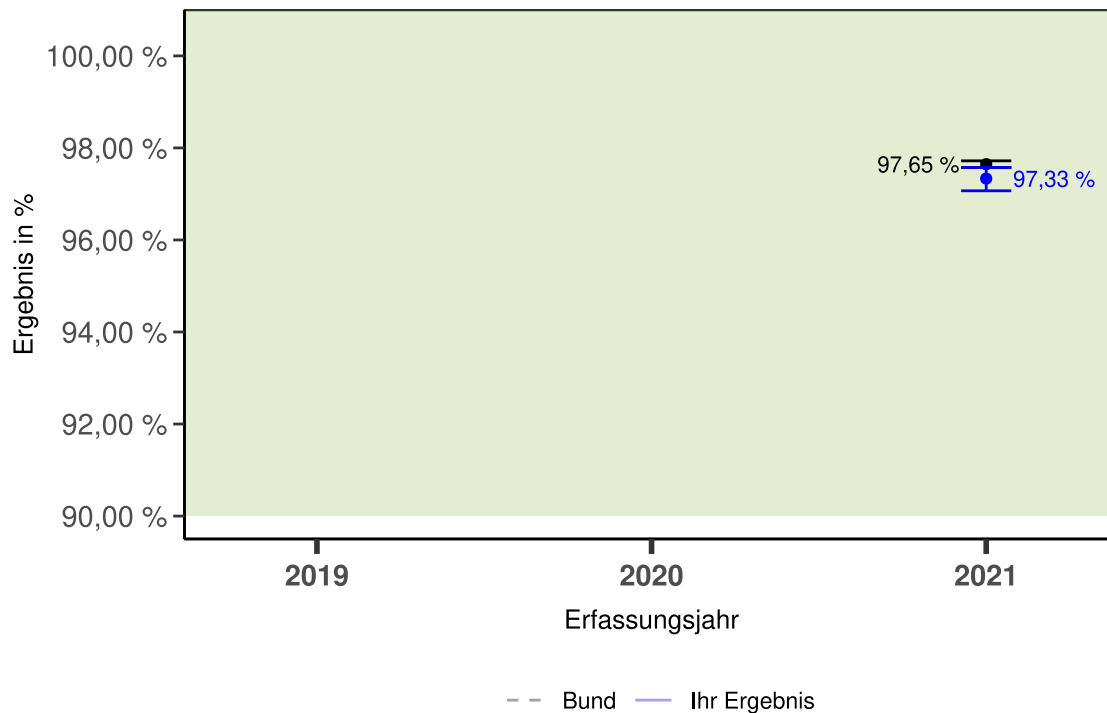
## Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

### 54001: Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation

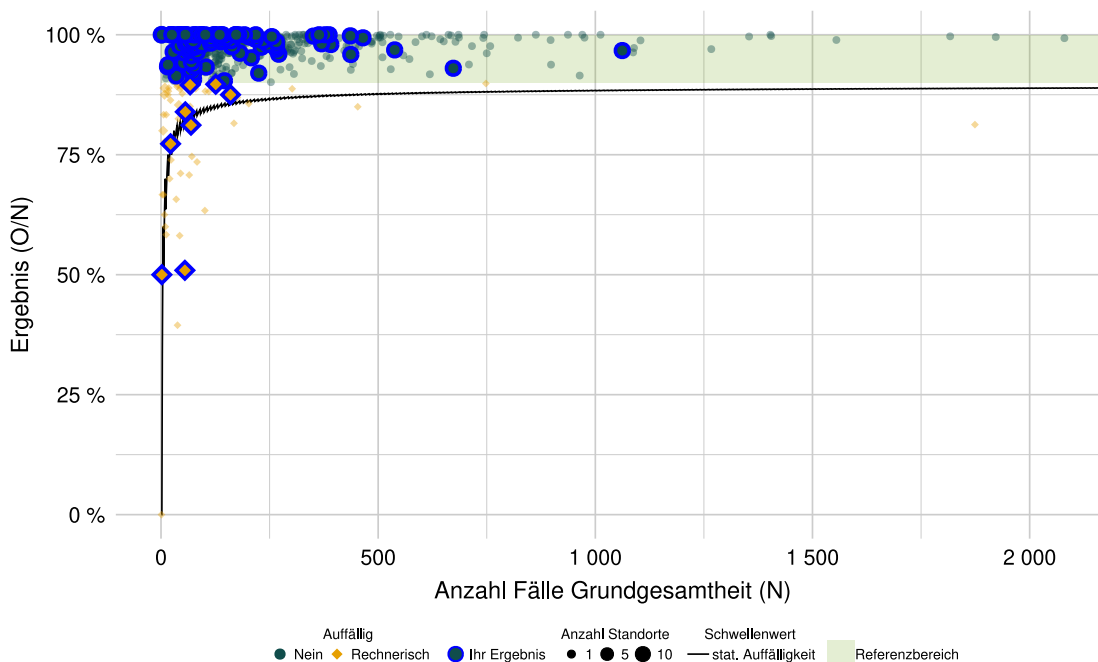
Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
ID	54001
Grundgesamtheit	Alle elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	<p>Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score</p> <p>ODER</p> <p>die das Kriterium Schmerzen und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek</p> <p>ODER</p> <p>die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score</p> <p>ODER</p> <p>die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek erfüllen</p> <p>ODER</p> <p>bei denen eine Voroperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder die ICD M87.25 Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma in den Entlassdiagnosen</p> <p>ODER</p> <p>bei denen eine posttraumatische Hüftkopfnekrose vorliegt</p> <p>ODER</p> <p>die das Kriterium Schmerzen und mindestens das Stadium 3 nach ARCO-Klassifikation</p> <p>ODER</p> <p>das Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation erfüllen</p>
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



**Detailergebnisse**

<b>EJ 2021</b>	<b>Ergebnis O/N</b>	<b>Ergebnis %</b>	<b>Vertrauensbereich %</b>
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 15.077 / 15.490</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,33 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,07 % - 97,58 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 159.584 / 163.429</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,65 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,57 % - 97,72 %</b>

## Details zu den Ergebnissen

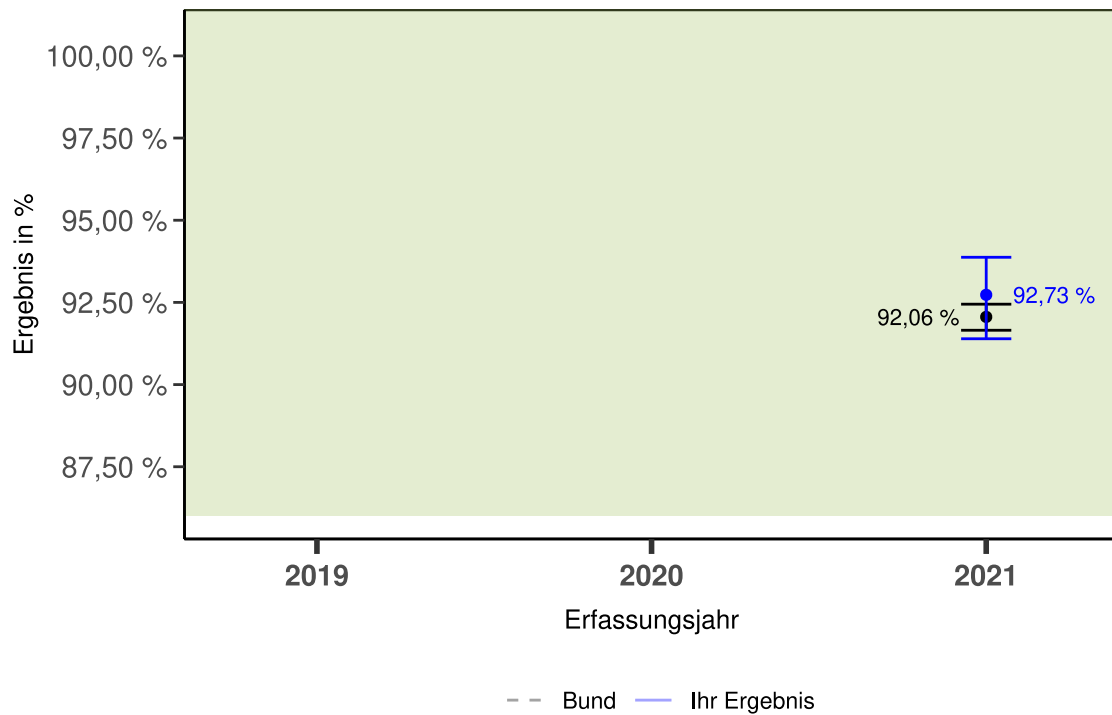
Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	<b>Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation</b>	97,33 % 15.077/15.490	97,65 % 159.584/163.429
1.1.1	Belastungsschmerz und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	28,89 % 4.355/15.077	23,76 % 37.924/159.584
1.1.2	Ruhschmerz und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	69,74 % 10.515/15.077	75,10 % 119.850/159.584
1.1.3	Belastungsschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkerstörung nach Larsen-Dale-Eek	0,17 % 25/15.077	0,18 % 292/159.584
1.1.4	Ruhschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkerstörung nach Larsen-Dale-Eek	0,95 % 143/15.077	0,89 % 1.420/159.584
1.1.5	Belastungs- oder Ruhschmerz und mindestens das Stadium 3 nach ARCO-Klassifikation	4,42 % 666/15.077	4,49 % 7.163/159.584
1.1.6	Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation	2,74 % 413/15.077	3,14 % 5.018/159.584
1.1.7	Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	72,64 % 10.952/15.077	74,94 % 119.600/159.584
1.1.8	Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek	0,95 % 143/15.077	0,87 % 1.393/159.584
1.1.9	Voroperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder Voroperation und die ICD M87.25 (Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma)	1,30 % 196/15.077	1,38 % 2.198/159.584

## 54002: Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

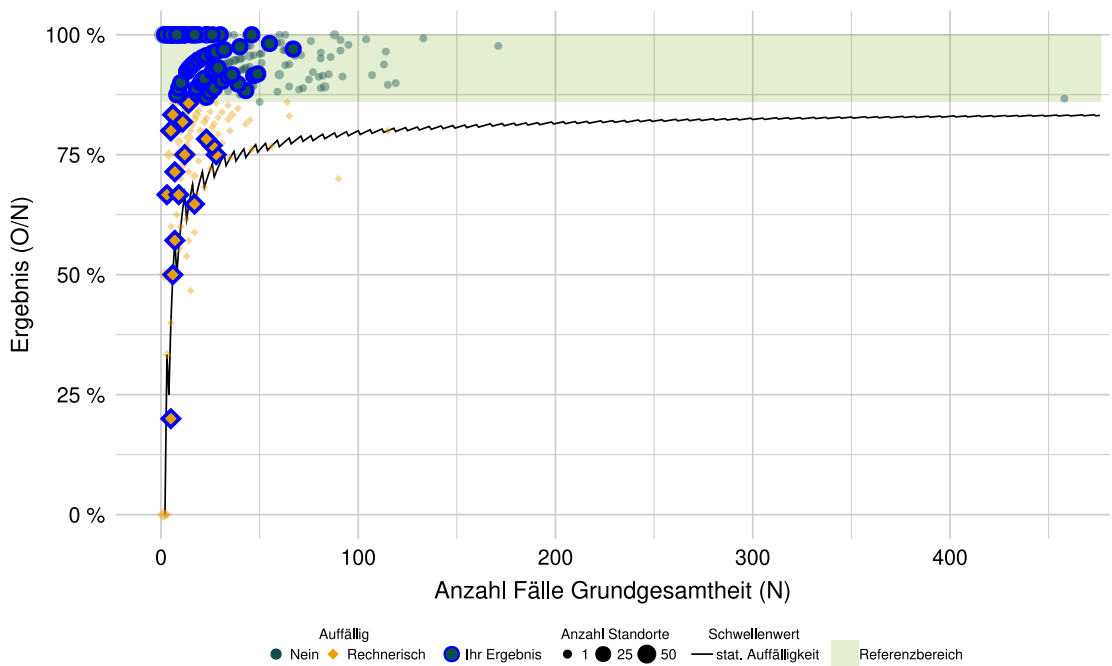
Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
ID	54002
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Wechsel bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit:  Endoprothesen(sub)luxation ODER Implantatbruch ODER Periprothetische Fraktur ODER Knochendefekt Pfanne ODER Knochendefekt des Femurs ODER mindestens einem Schmerzkriterium und mindestens eines der folgenden klinischen/röntgenologischen Kriterien: Implantatabrieb/-verschleiß, Implantatfehlage des Schafts, Implantatfehlage der Pfanne, Lockerung der Pfannenkomponente, Lockerung der Schaftkomponente, Gelenkpfannentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis), Periartikuläre Ossifikation ODER erfülltem Kriterium Schmerzen und einem positiven mikrobiologischem Kriterium ODER Entzündungszeichen im Labor und einem positiven mikrobiologischem Kriterium
Referenzbereich	≥ 86,00 %
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer





**Detailergebnisse**

<b>EJ 2021</b>	<b>Ergebnis O/N</b>	<b>Ergebnis %</b>	<b>Vertrauensbereich %</b>
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 1.569 / 1.692</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 92,73 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 91,39 % - 93,87 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 16.426 / 17.843</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 92,06 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 91,65 % - 92,45 %</b>

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	<b>Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel</b>	92,73 % 1.569/1.692	92,06 % 16.426/17.843
2.1.1	Angemessene Indikation nach Art des Eingriffs		
2.1.1.1	bei einzeitigem Wechsel	93,16 % 1.431/1.536	92,45 % 14.660/15.858
2.1.1.2	bei zweizeitigem Wechsel	88,46 % 138/156	88,97 % 1.766/1.985
2.1.2	Indikationsgruppen		
2.1.2.1	Endoprothesen(sub)luxation	17,78 % 279/1.569	16,20 % 2.661/16.426
2.1.2.2	Implantatbruch	1,78 % 28/1.569	2,33 % 382/16.426
2.1.2.3	Periprothetische Fraktur	35,37 % 555/1.569	29,86 % 4.905/16.426
2.1.2.4	Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	14,21 % 223/1.569	13,73 % 2.256/16.426
2.1.2.5	Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	52,52 % 824/1.569	53,95 % 8.862/16.426
2.1.2.6	Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	11,60 % 182/1.569	15,54 % 2.553/16.426
2.1.2.7	Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	11,28 % 177/1.569	14,49 % 2.380/16.426

2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Endoprothesen(sub)luxation	18,94 % 271/1.431	5,80 % 8/138
Implantatbruch	1,82 % 26/1.431	x % ≤3/138
Periprothetische Fraktur	37,88 % 542/1.431	9,42 % 13/138
Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	12,79 % 183/1.431	28,99 % 40/138
Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	52,97 % 758/1.431	47,83 % 66/138
Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	6,43 % 92/1.431	65,22 % 90/138

<b>2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis</b>	<b>Einzeitiger Wechsel</b>	<b>Zweizeitiger Wechsel</b>
Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	5,94 % 85/1.431	66,67 % 92/138

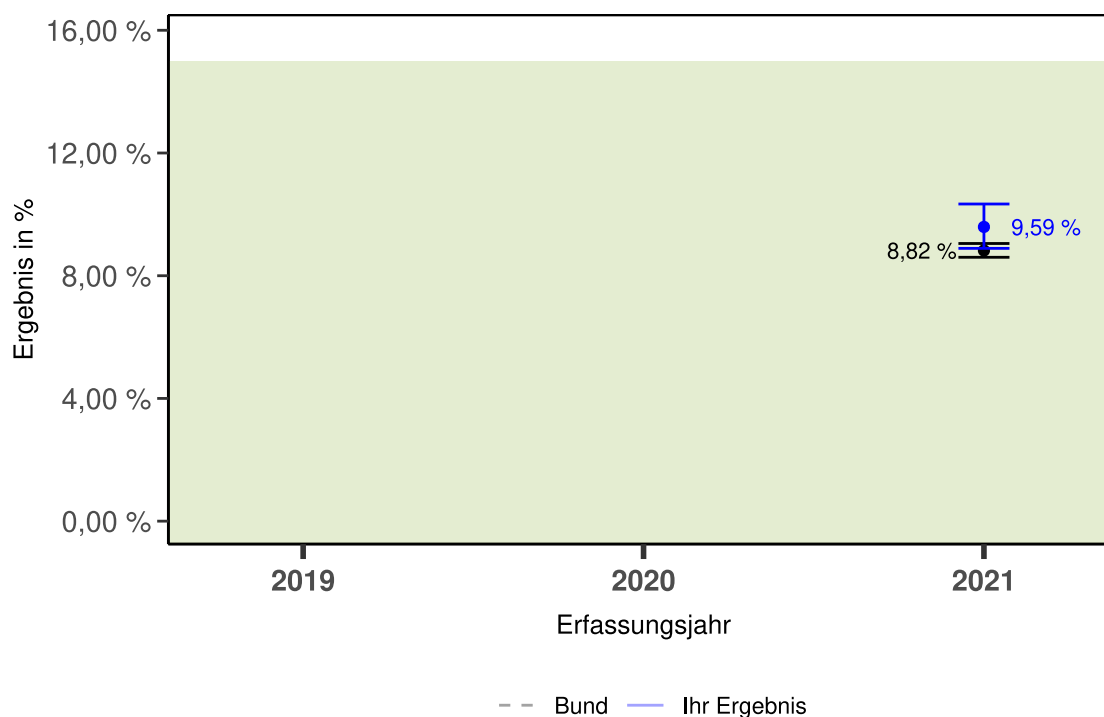
<b>2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>Einzeitiger Wechsel</b>	<b>Zweizeitiger Wechsel</b>
Endoprothesen(sub)luxation	17,78 % 2.606/14.660	3,11 % 55/1.766
Implantatbruch	2,53 % 371/14.660	0,62 % 11/1.766
Periprothetische Fraktur	32,71 % 4.796/14.660	6,17 % 109/1.766
Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	12,61 % 1.849/14.660	23,05 % 407/1.766
Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	55,53 % 8.141/14.660	40,83 % 721/1.766
Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	8,68 % 1.273/14.660	72,48 % 1.280/1.766
Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	7,80 % 1.144/14.660	69,99 % 1.236/1.766

### 54003: Präoperative Verweildauer

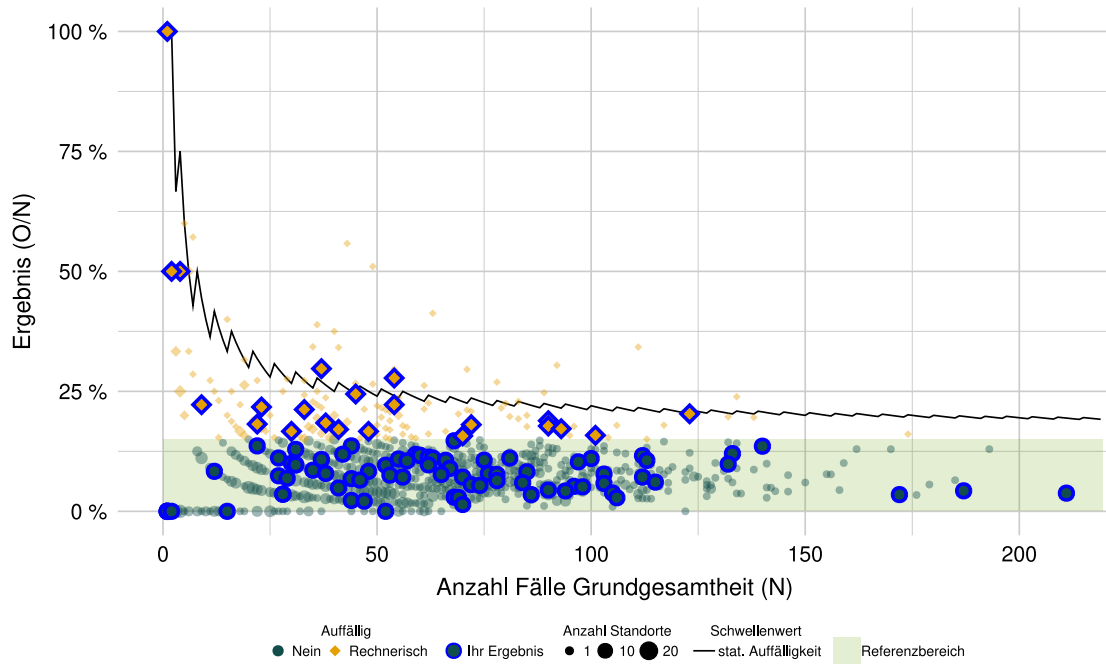
Qualitätsziel	Kurze präoperative Verweildauer
ID	54003
Grundgesamtheit	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit subtrochantärer Fraktur (S72.2), Fraktur des Femurschaftes (S72.3), Distale Fraktur des Femurs (S72.4), Multiple Frakturen des Femurs (S72.7) ohne gleichzeitige pertrochantäre Fraktur (S72.1*) oder Schenkelhalsfraktur (S72.0*) sowie Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit endoprothetisch versorgten hüftgelenknahen Femurfrakturen, bei denen die Operation später als 48 Stunden nach der Aufnahme oder nach einer Fraktur in der akut-stationären Einrichtung erfolgte
Referenzbereich	≤ 15,00 %
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



**Detailergebnisse**

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 611 / 6.371</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 9,59 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 8,89 % - 10,34 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 5.414 / 61.362</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 8,82 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 8,60 % - 9,05 %</b>

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	<b>Präoperative Verweildauer &gt; 48 Stunden</b>	9,59 % 611/6.371	8,82 % 5.414/61.362
3.1.1	Verteilung nach Aufnahmewochentag		
3.1.1.1	Montag bis Donnerstag	8,11 % 311/3.835	7,85 % 2.908/37.028
3.1.1.2	Freitag	13,71 % 130/948	11,79 % 1.062/9.009
3.1.1.3	Samstag	11,46 % 96/838	10,77 % 856/7.945
3.1.1.4	Sonntag	9,87 % 74/750	7,97 % 588/7.380
3.1.2	Verteilung nach gerinnungshemmender Dauertherapie		
3.1.2.1	ohne gerinnungshemmende Dauertherapie	7,48 % 278/3.718	7,41 % 2.642/35.645
3.1.2.2	mit gerinnungshemmender Dauertherapie <sup>1</sup>	12,55 % 333/2.653	10,78 % 2.772/25.717
3.1.2.2.1	Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin)	21,40 % 61/285	15,95 % 388/2.433
3.1.2.2.2	DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban)	14,61 % 161/1.102	12,91 % 1.366/10.581
3.1.2.2.3	Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure, Acetylsalicylsäure + Dipyridamol)	8,49 % 107/1.260	7,85 % 986/12.561
3.1.2.2.4	sonstige	21,31 % 13/61	18,14 % 121/667
3.1.3	Verteilung nach ASA Klassifikation		
3.1.3.1	ASA 1	x % ≤3/107	4,17 % 38/912
3.1.3.2	ASA 2	6,34 % 105/1.656	5,40 % 808/14.970
3.1.3.3	ASA 3	9,94 % 399/4.014	9,19 % 3.727/40.544
3.1.3.4	ASA 4	18,00 % 106/589	16,93 % 824/4.867
3.1.3.5	ASA 5	0,00 % 0/5	24,64 % 17/69
3.1.4	Verteilung nach Pflegegrad		

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1.4.1	kein Pflegegrad	7,87 % 207/2.631	7,58 % 1.977/26.098
3.1.4.2	Pflegegrad 1	10,45 % 23/220	8,37 % 206/2.461
3.1.4.3	Pflegegrad 2	10,76 % 127/1.180	10,79 % 1.108/10.272
3.1.4.4	Pflegegrad 3	11,23 % 126/1.122	9,70 % 1.015/10.466
3.1.4.5	Pflegegrad 4	10,38 % 74/713	8,27 % 498/6.024
3.1.4.6	Pflegegrad 5	13,79 % 16/116	8,44 % 81/960
3.1.4.7	Information zum Pflegegrad liegt nicht vor	9,77 % 38/389	10,41 % 529/5.081

<sup>1</sup> Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	Frakturereignis vor stationärer Aufnahme	98,60 % 6.282/6.371	98,01 % 60.142/61.362
3.2.1	verlängerte präoperative Verweildauer	9,52 % 598/6.282	8,76 % 5.271/60.142

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.3	Frakturereignis während des stationären Aufenthaltes	1,40 % 89/6.371	1,99 % 1.220/61.362
3.3.1	verlängerte präoperative Verweildauer	14,61 % 13/89	11,72 % 143/1.220

3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	13,80 % 879/6.371	15,77 % 831/5.269	4,36 % 48/1.102
≤ 12 Stunden	25,52 % 1.626/6.371	28,90 % 1.523/5.269	9,35 % 103/1.102
≤ 24 Stunden	70,71 % 4.505/6.371	75,25 % 3.965/5.269	49,00 % 540/1.102

<b>3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>	<b>Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>
≤ 36 Stunden	83,74 % 5.335/6.371	86,73 % 4.570/5.269	69,42 % 765/1.102
≤ 48 Stunden	90,41 % 5.760/6.371	91,46 % 4.819/5.269	85,39 % 941/1.102
> 48 Stunden	9,59 % 611/6.371	8,54 % 450/5.269	14,61 % 161/1.102

<b>3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse-Sturz und Operation Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>	<b>Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>
≤ 6 Stunden	14,47 % 8.879/61.362	16,30 % 8.278/50.781	5,68 % 601/10.581
≤ 12 Stunden	25,69 % 15.764/61.362	28,52 % 14.481/50.781	12,13 % 1.283/10.581
≤ 24 Stunden	72,96 % 44.767/61.362	77,05 % 39.127/50.781	53,30 % 5.640/10.581
≤ 36 Stunden	84,80 % 52.038/61.362	87,47 % 44.417/50.781	72,03 % 7.621/10.581
≤ 48 Stunden	91,18 % 55.948/61.362	92,03 % 46.733/50.781	87,09 % 9.215/10.581
> 48 Stunden	8,82 % 5.414/61.362	7,97 % 4.048/50.781	12,91 % 1.366/10.581

<b>3.5 Zeit zwischen Aufnahme und Operation (ohne Inhouse-Stürze) Ihr Ergebnis</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>	<b>Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>
≤ 6 Stunden	13,75 % 876/6.371	15,71 % 828/5.269	4,36 % 48/1.102
≤ 24 Stunden	69,96 % 4.457/6.371	74,44 % 3.922/5.269	48,55 % 535/1.102
≤ 48 Stunden	89,30 % 5.689/6.371	90,30 % 4.758/5.269	84,48 % 931/1.102
> 48 Stunden	10,70 % 682/6.371	9,70 % 511/5.269	15,52 % 171/1.102



<b>3.5 Zeit zwischen Aufnahme und Operation (ohne Inhouse-Stürze) Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>	<b>Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>
≤ 6 Stunden	14,32 % 8.787/61.362	16,15 % 8.199/50.781	5,56 % 588/10.581
≤ 24 Stunden	71,81 % 44.062/61.362	75,91 % 38.547/50.781	52,12 % 5.515/10.581
≤ 48 Stunden	89,74 % 55.065/61.362	90,70 % 46.060/50.781	85,11 % 9.005/10.581
> 48 Stunden	10,26 % 6.297/61.362	9,30 % 4.721/50.781	14,89 % 1.576/10.581

<b>3.6 Zeit zwischen Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>	<b>Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>
≤ 6 Stunden	x % ≤3/6.371	x % ≤3/5.269	0,00 % 0/1.102
≤ 24 Stunden	0,75 % 48/6.371	0,82 % 43/5.269	0,45 % 5/1.102
≤ 48 Stunden	1,19 % 76/6.371	1,23 % 65/5.269	1,00 % 11/1.102
> 48 Stunden	0,20 % 13/6.371	0,21 % 11/5.269	x % ≤3/1.102

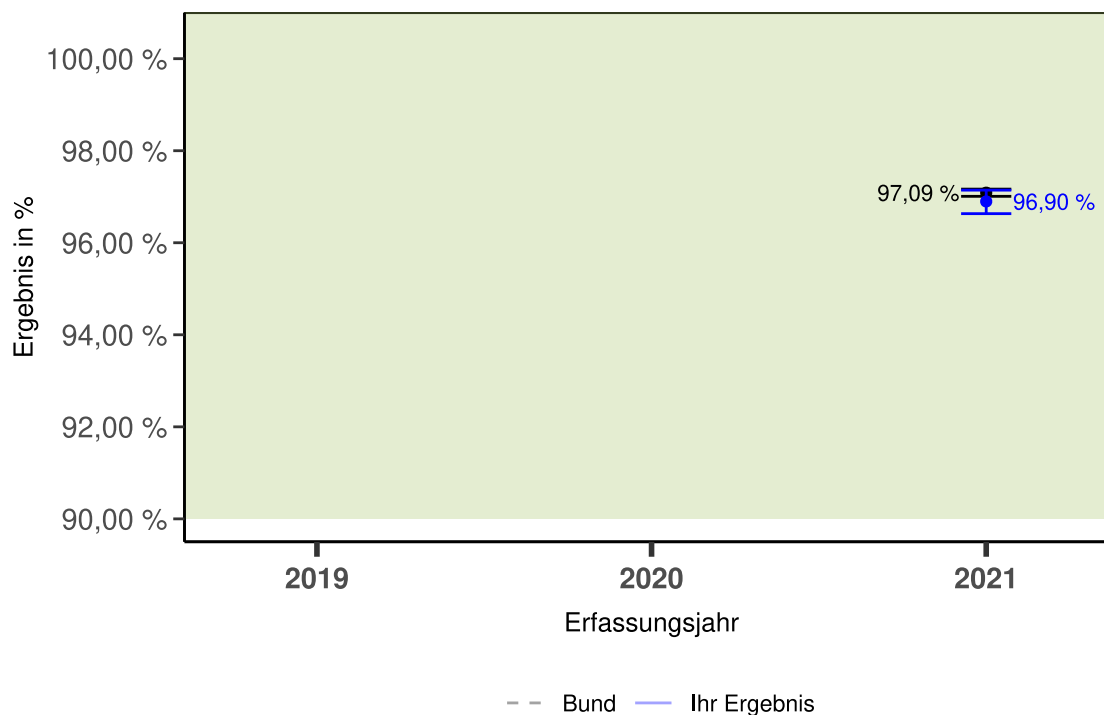
<b>3.6 Zeit zwischen Inhouse-Sturz und Operation Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>	<b>Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)</b>
≤ 6 Stunden	0,17 % 105/61.362	0,18 % 92/50.781	0,12 % 13/10.581
≤ 24 Stunden	1,24 % 762/61.362	1,24 % 630/50.781	1,25 % 132/10.581
≤ 48 Stunden	1,76 % 1.077/61.362	1,65 % 838/50.781	2,26 % 239/10.581
> 48 Stunden	0,23 % 143/61.362	0,22 % 111/50.781	0,30 % 32/10.581

## 54004: Sturzprophylaxe

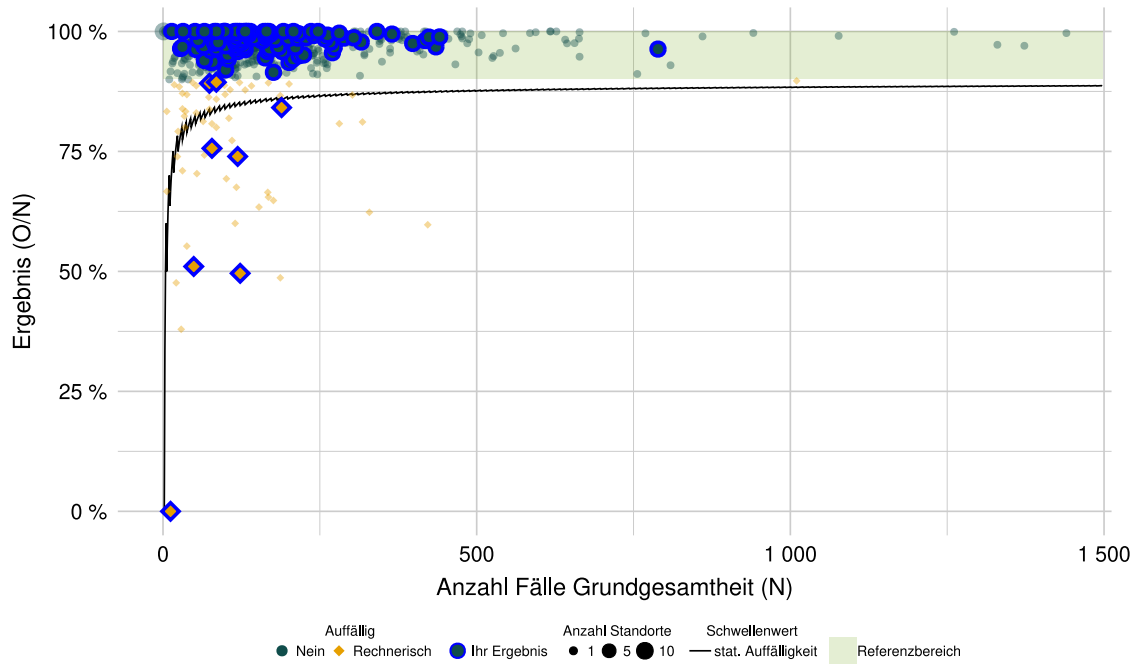
Qualitätsziel	Strukturierte Erfassung des individuellen Sturzrisikos und Einleitung multimodaler, individueller Maßnahmen zur Sturzprophylaxe
ID	54004
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind, bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten sowie Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen die individuellen Sturzrisikofaktoren erfasst und multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe (=Präventionsmaßnahmen) ergriffen wurden
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



**Detailergebnisse**

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 17.150 / 17.699</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 96,90 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 96,63 % - 97,14 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 171.798 / 176.951</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,09 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,01 % - 97,17 %</b>

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren <sup>2</sup>		
4.1.1	Sturzrisikofaktoren erfasst	97,86 % 17.321/17.699	97,70 % 172.876/176.951
4.1.2	Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	97,26 % 17.214/17.699	97,47 % 172.470/176.951
4.1.3	<b>Erfassung von Sturzrisikofaktoren und Maßnahmen zur Sturzprophylaxe (= Präventionsmaßnahmen)</b>	96,90 % 17.150/17.699	97,09 % 171.798/176.951

<sup>2</sup> Ausgeschlossen werden Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

4.2 Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren Ihr Ergebnis <sup>3</sup>	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Sturzrisikofaktoren erfasst	97,51 % 5.760/5.907	97,98 % 10.363/10.577	98,50 % 1.245/1.264	100,00 % 102/102
Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	97,05 % 5.733/5.907	97,28 % 10.289/10.577	97,94 % 1.238/1.264	100,00 % 102/102

<sup>3</sup> Ausgeschlossen werden Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

4.2 Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren Ergebnis Bund (gesamt) <sup>4</sup>	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Sturzrisikofaktoren erfasst	97,48 % 55.796/57.239	97,78 % 104.666/107.042	97,90 % 12.496/12.764	98,26 % 1.352/1.376
Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	97,38 % 55.739/57.239	97,47 % 104.336/107.042	97,69 % 12.469/12.764	98,26 % 1.352/1.376

<sup>4</sup> Ausgeschlossen werden Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

## Gruppe: Allgemeine Komplikationen

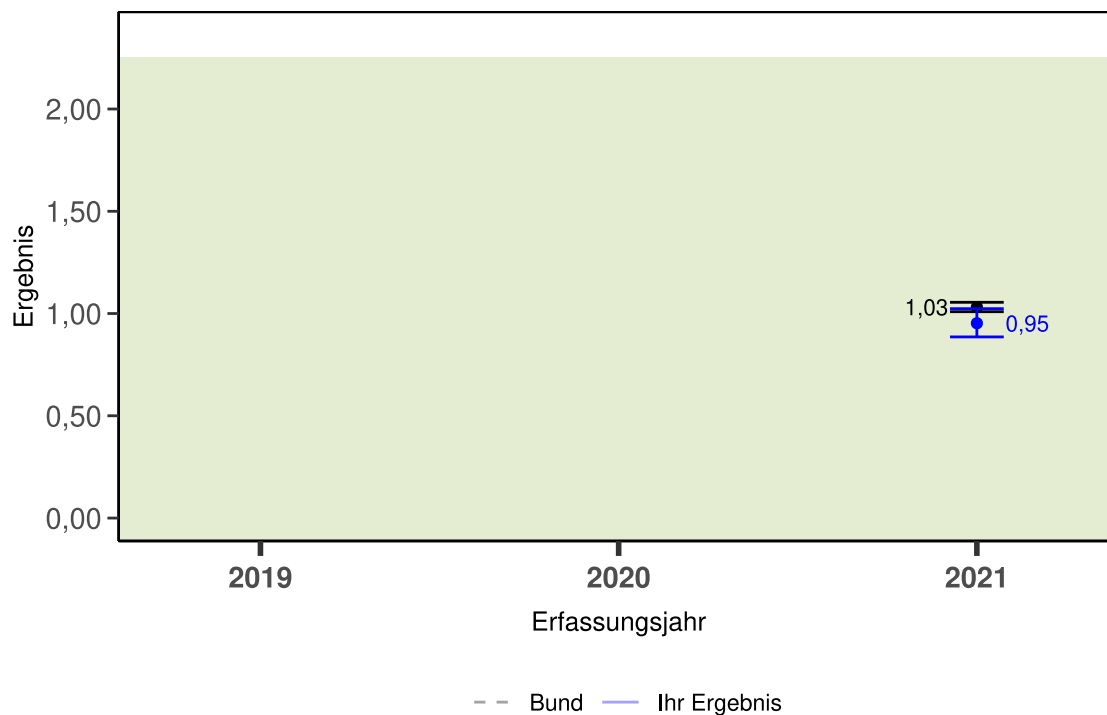
Qualitätsziel	Selten allgemeine Komplikationen
---------------	----------------------------------

### 54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

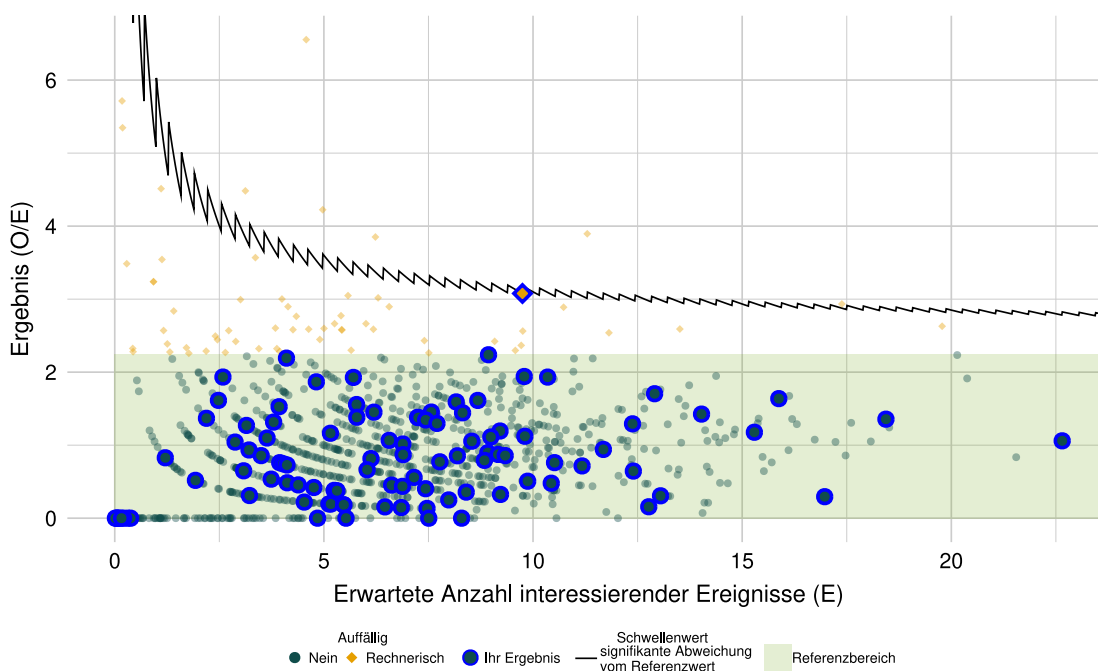
ID	54015
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54015
Referenzbereich	≤ 2,25 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

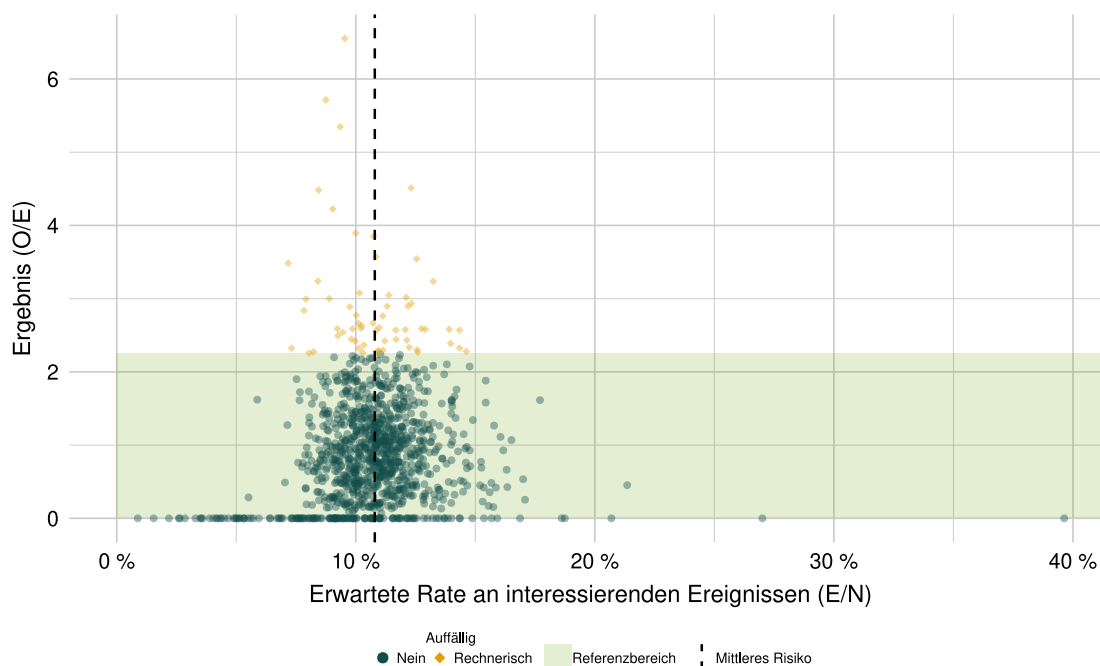
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



### Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



### Indikatoregebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

EJ 2021	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 6.374</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 656 / 688,67</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,95</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,89 - 1,02</b>
<b>Bund</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 61.432</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 6.841 / 6.630,92</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,03</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,01 - 1,05</b>

\* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

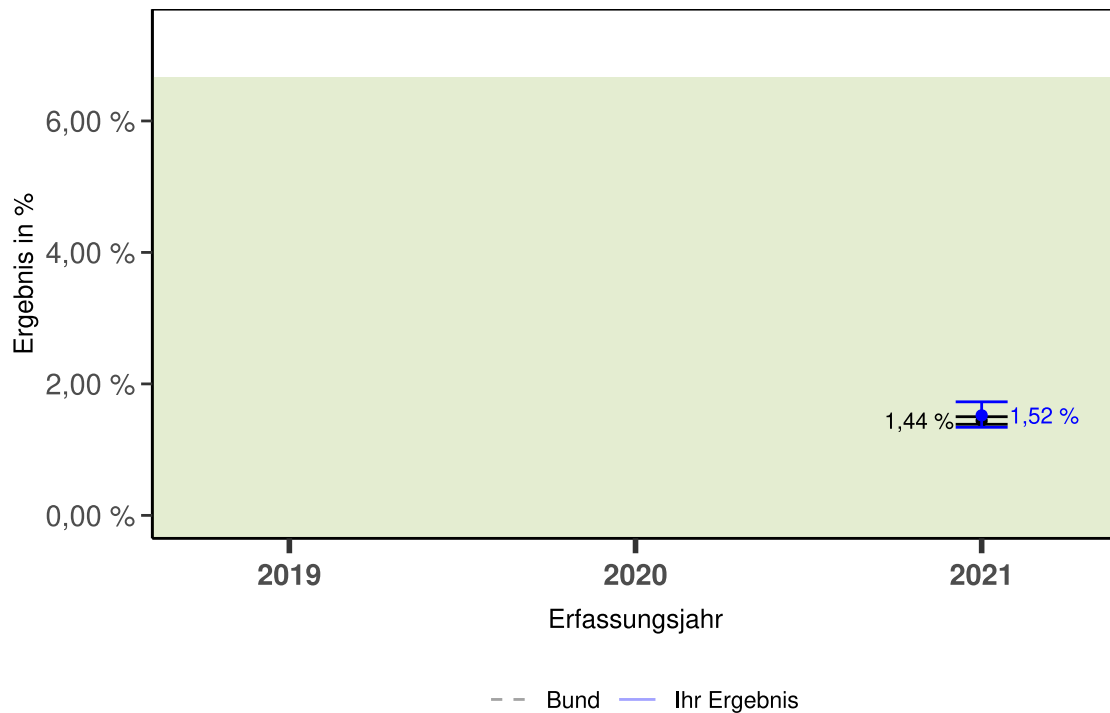
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

## 54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation

ID	54016
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 6,67 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

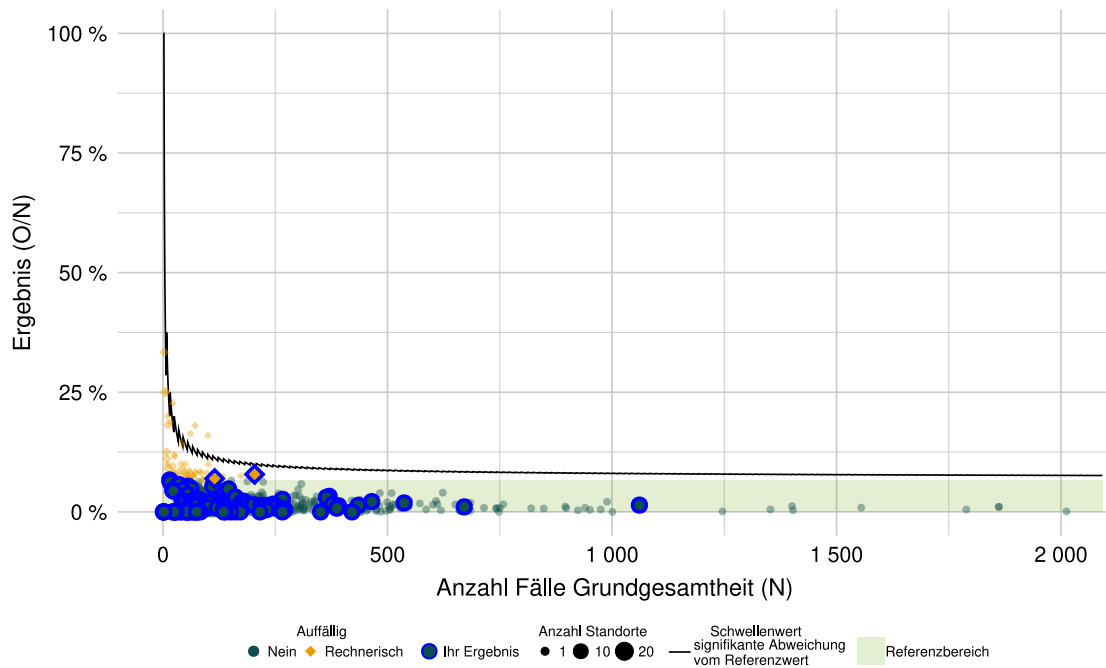
### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre





### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

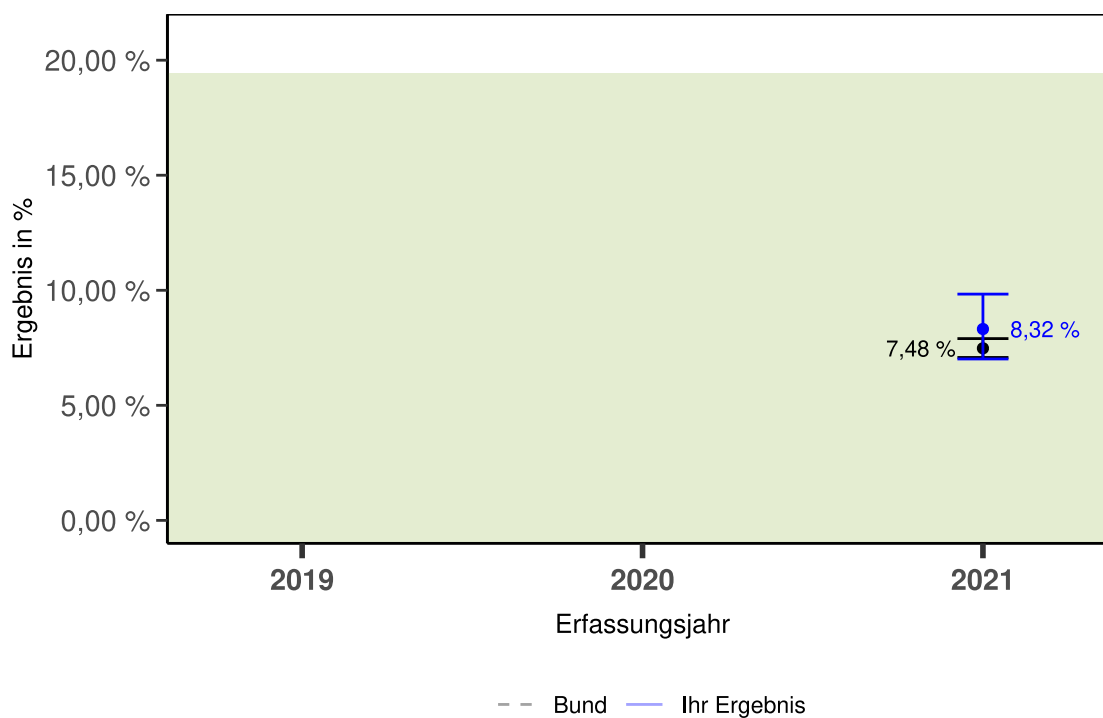
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 235 / 15.443</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,52 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,34 % - 1,73 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 2.342 / 162.410</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,44 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,39 % - 1,50 %</b>

## 54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

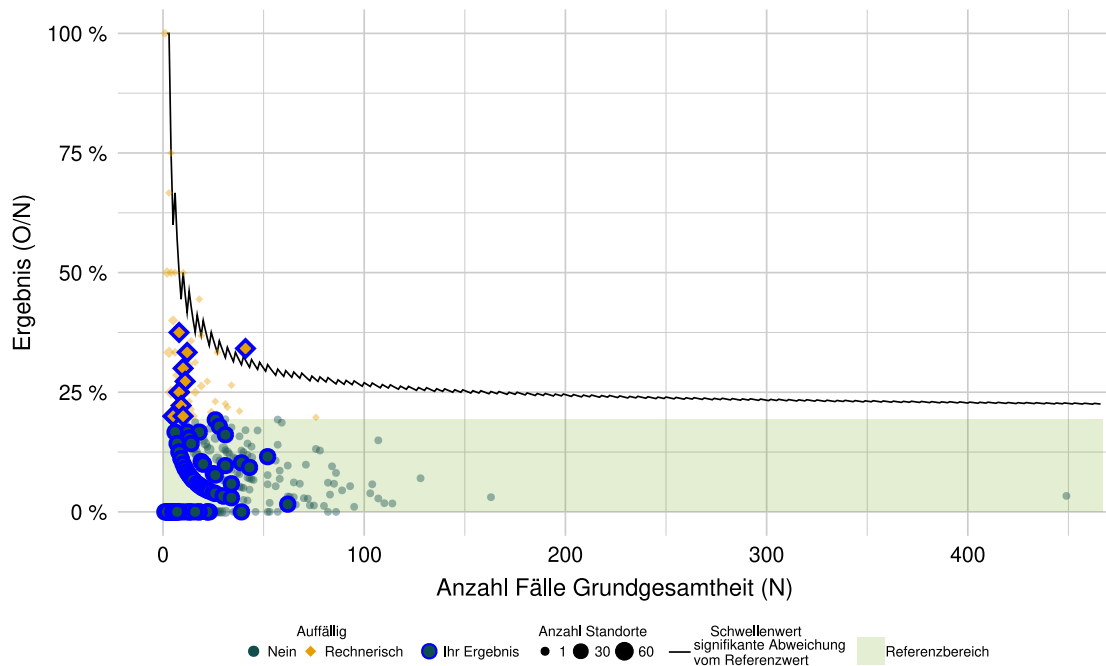
ID	54017
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 19,43 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



**Detailergebnisse**

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 123 / 1.479</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 8,32 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 7,01 % - 9,83 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 1.183 / 15.817</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 7,48 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 7,08 % - 7,90 %</b>

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	Allgemeine postoperative Komplikationen ohne sonstige Komplikationen <sup>5</sup>	4,35 % 1.014/23.296	4,33 % 10.366/239.659
5.1.1	bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur		
5.1.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer allgemeinen Komplikation <sup>6</sup>		
5.1.1.1.1	O/N (observed, beobachtet)	10,29 % 656/6.374	11,14 % 6.841/61.432
5.1.1.1.2	E/N (expected, erwartet)	10,80 % 688,67/6.374	10,79 % 6.630,92/61.432
5.1.1.1.3	O/E	0,95	1,03
5.1.2	<b>bei elektiver Erstimplantation</b>	1,52 % 235/15.443	1,44 % 2.342/162.410
5.1.3	<b>bei Wechsel bzw. -Komponentenwechsel</b>	8,32 % 123/1.479	7,48 % 1.183/15.817

<sup>5</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

<sup>6</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	Allgemeine postoperative Komplikationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur, elektiver Erstimplantation und Wechsel bzw. Komponentenwechsel <sup>7</sup>		
5.2.1	Mindestens eine allgemeine postoperative Komplikation ohne sonstige Komplikationen	4,35 % 1.014/23.296	4,33 % 10.366/239.659
5.2.2	Pneumonie	1,11 % 258/23.296	1,05 % 2.518/239.659
5.2.3	behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	1,40 % 326/23.296	1,54 % 3.698/239.659
5.2.4	tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0,09 % 21/23.296	0,09 % 206/239.659
5.2.5	Lungenembolie	0,34 % 79/23.296	0,30 % 711/239.659
5.2.6	katheterassoziierte Harnwegsinfektion	0,54 % 125/23.296	0,59 % 1.422/239.659
5.2.7	Schlaganfall	0,27 % 64/23.296	0,23 % 562/239.659

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2.8	akute gastrointestinale Blutung	0,10 % 24/23.296	0,17 % 404/239.659
5.2.9	akute Niereninsuffizienz	0,91 % 212/23.296	0,92 % 2.194/239.659
5.2.10	Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	0,52 % 120/23.296	0,41 % 982/239.659
5.2.11	sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>8</sup>	2,59 % 603/23.296	2,47 % 5.920/239.659

<sup>7</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

<sup>8</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Pneumonie	3,22 % 205/6.374	0,17 % 27/15.443	1,80 % 24/1.331	x % ≤3/148
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	3,20 % 204/6.374	0,51 % 79/15.443	2,63 % 35/1.331	5,41 % 8/148
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0,14 % 9/6.374	0,07 % 11/15.443	x % ≤3/1.331	0,00 % 0/148
Lungenembolie	0,83 % 53/6.374	0,10 % 15/15.443	0,75 % 10/1.331	x % ≤3/148
katheterassoziierte Harnwegsinfektion	1,35 % 86/6.374	0,17 % 26/15.443	0,98 % 13/1.331	0,00 % 0/148
Schlaganfall	0,55 % 35/6.374	0,12 % 18/15.443	0,53 % 7/1.331	2,70 % 4/148
akute gastrointestinale Blutung	0,27 % 17/6.374	x % ≤3/15.443	0,30 % 4/1.331	0,00 % 0/148
akute Niereninsuffizienz	1,91 % 122/6.374	0,40 % 62/15.443	1,73 % 23/1.331	3,38 % 5/148
Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	1,32 % 84/6.374	0,14 % 21/15.443	0,98 % 13/1.331	x % ≤3/148
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>9</sup>	4,49 % 286/6.374	1,54 % 238/15.443	5,11 % 68/1.331	7,43 % 11/148

<sup>9</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

<b>5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)</b>	<b>Hüftgelenknahe Femurfraktur</b>	<b>Elektive Erstimplantation</b>	<b>Einzeitiger Wechsel</b>	<b>Zweizeitiger Wechsel</b>
Pneumonie	3,29 % 2.024/61.432	0,16 % 264/162.410	1,49 % 207/13.898	1,20 % 23/1.919
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	3,88 % 2.385/61.432	0,51 % 830/162.410	2,95 % 410/13.898	3,80 % 73/1.919
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0,11 % 69/61.432	0,06 % 103/162.410	0,17 % 24/13.898	0,52 % 10/1.919
Lungenembolie	0,81 % 498/61.432	0,08 % 130/162.410	0,54 % 75/13.898	0,42 % 8/1.919
katheterassoziierte Harnwegsinfektion	1,61 % 990/61.432	0,17 % 270/162.410	1,03 % 143/13.898	0,99 % 19/1.919
Schlaganfall	0,56 % 345/61.432	0,09 % 143/162.410	0,49 % 68/13.898	0,31 % 6/1.919
akute gastrointestinale Blutung	0,48 % 292/61.432	0,05 % 75/162.410	0,24 % 33/13.898	0,21 % 4/1.919
akute Niereninsuffizienz	2,15 % 1.323/61.432	0,37 % 600/162.410	1,57 % 218/13.898	2,76 % 53/1.919
Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	0,97 % 594/61.432	0,15 % 243/162.410	0,94 % 130/13.898	0,78 % 15/1.919
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>10</sup>	5,19 % 3.188/61.432	1,18 % 1.911/162.410	4,96 % 689/13.898	6,88 % 132/1.919

<sup>10</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

## Gruppe: Spezifische Komplikationen

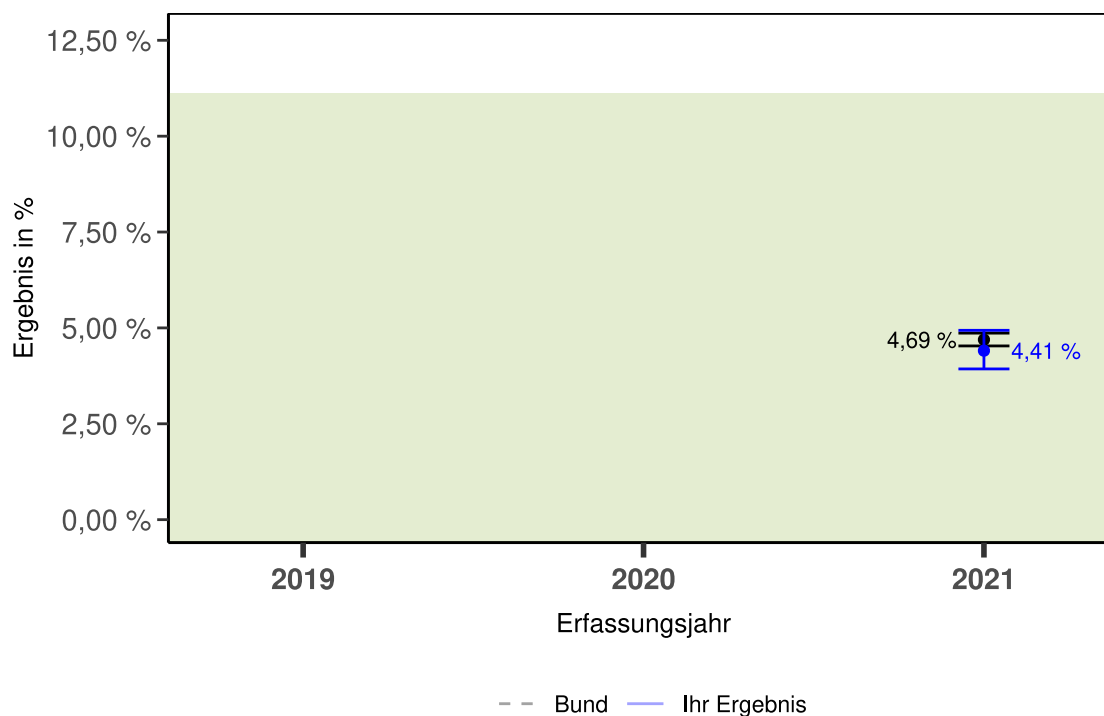
Qualitätsziel	Selten spezifische Komplikationen
---------------	-----------------------------------

### 54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

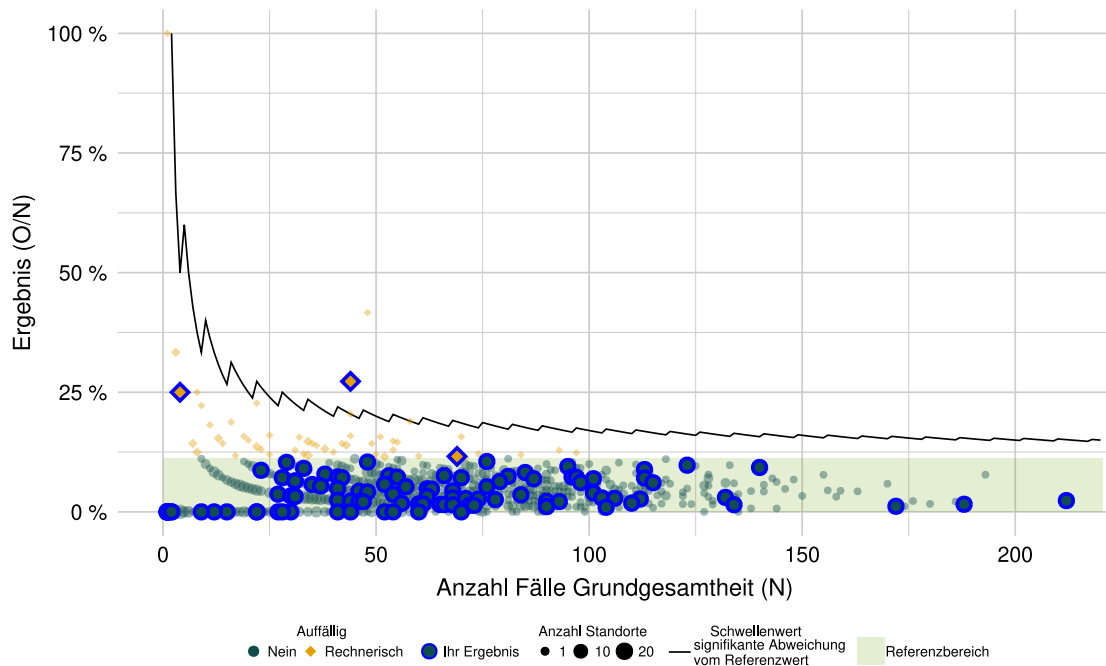
ID	54018
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Implantationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 11,11 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

#### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 282 / 6.399</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 4,41 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 3,93 % - 4,94 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 2.892 / 61.608</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 4,69 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 4,53 % - 4,86 %</b>

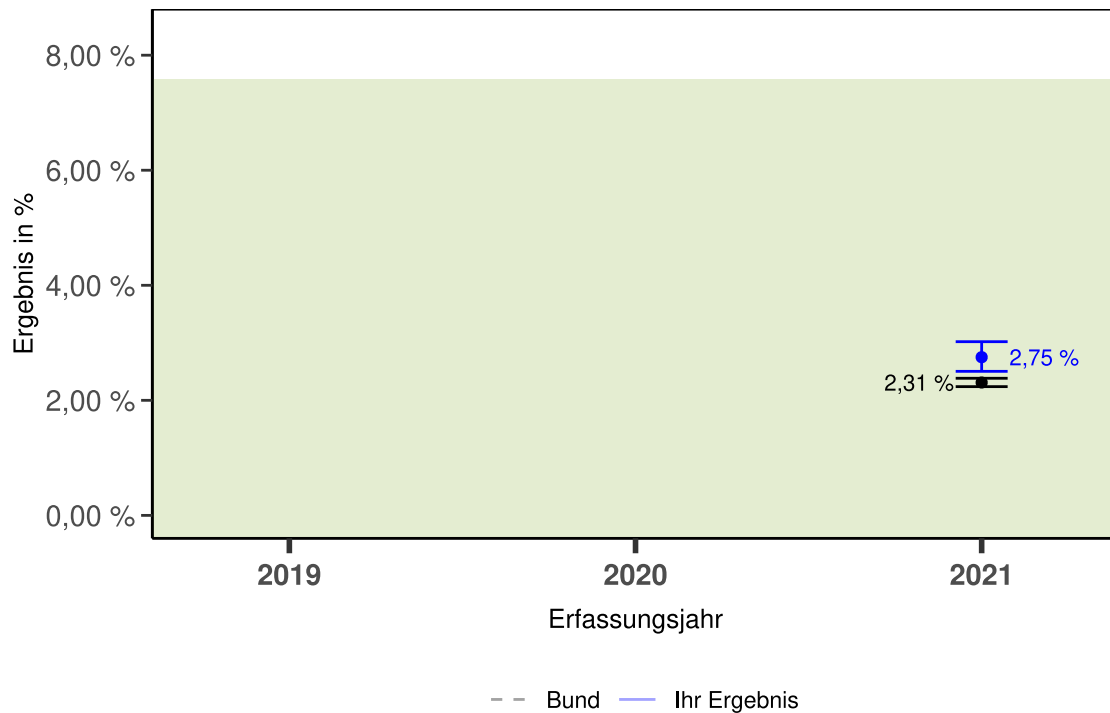


## 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation

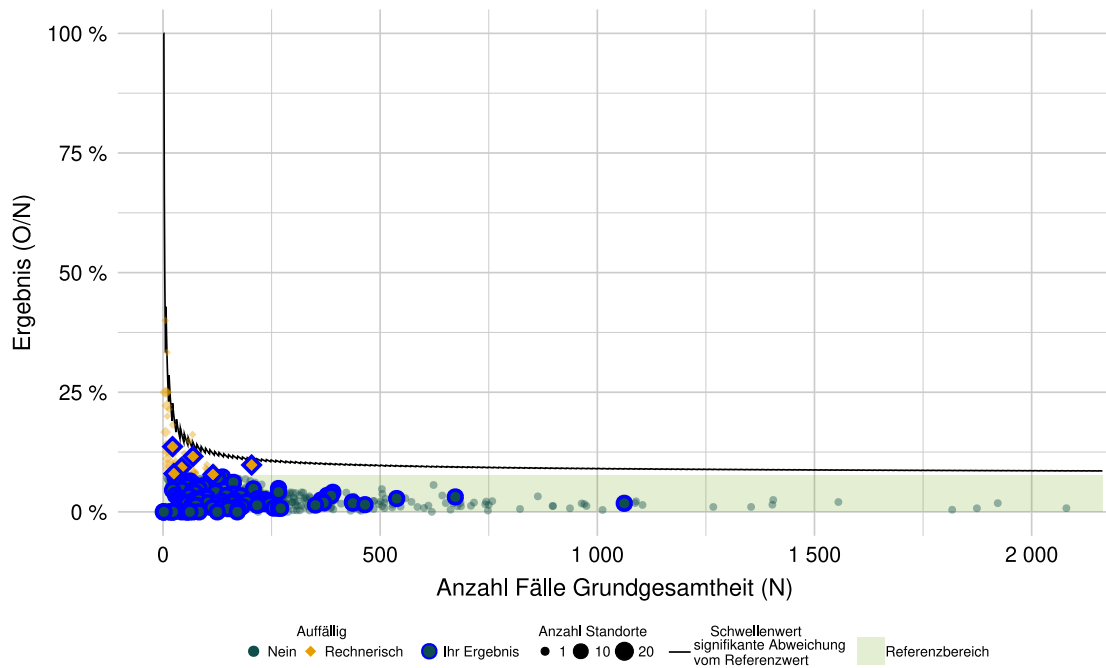
ID	54019
Grundgesamtheit	Alle elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 7,59 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



**Detailergebnisse**

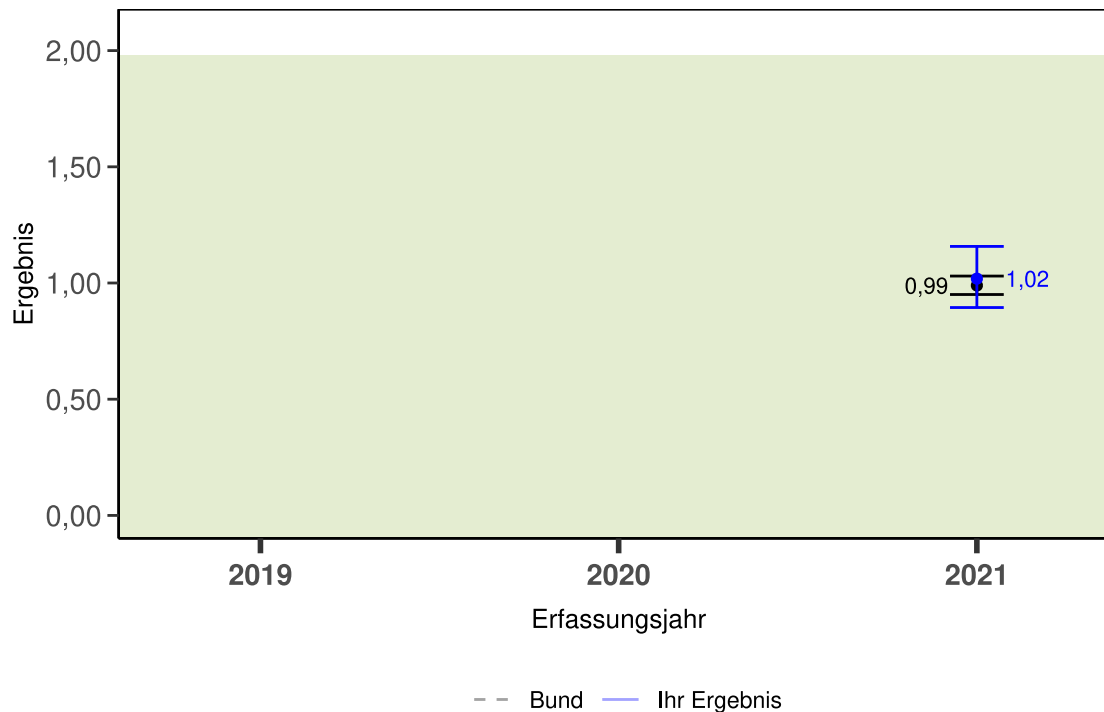
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 426 / 15.490</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 2,75 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 2,50 % - 3,02 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 3.775 / 163.429</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 2,31 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 2,24 % - 2,38 %</b>

## 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

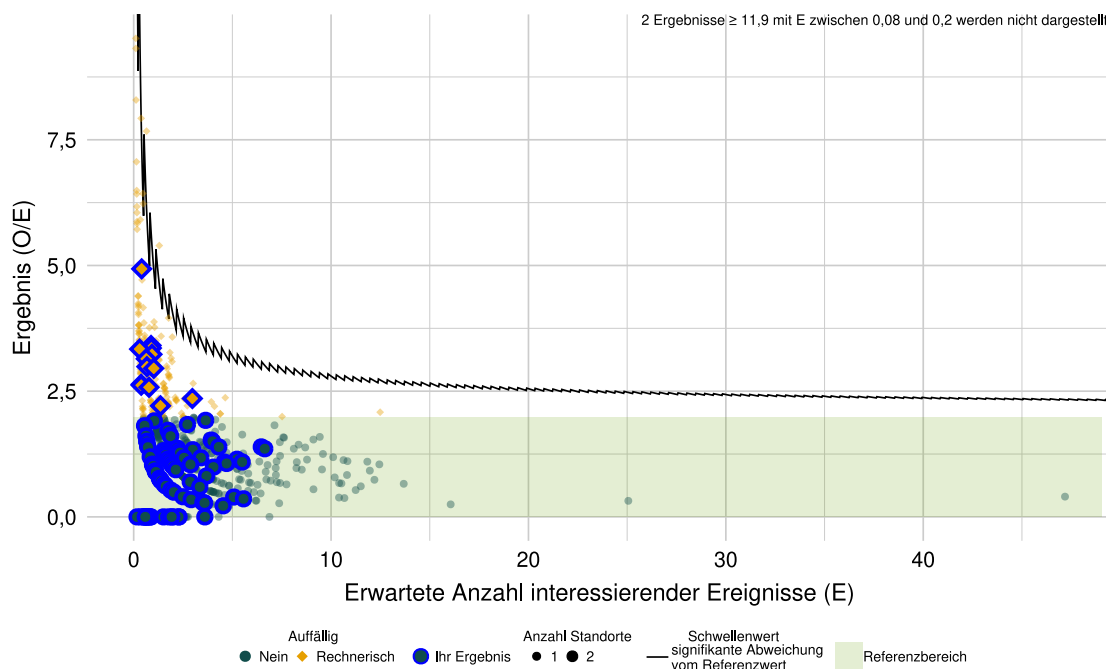
ID	54120
Grundgesamtheit	Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Eingriffen, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
E (expected)	Erwartete Anzahl an Eingriffen, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54120
Referenzbereich	≤ 1,98 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

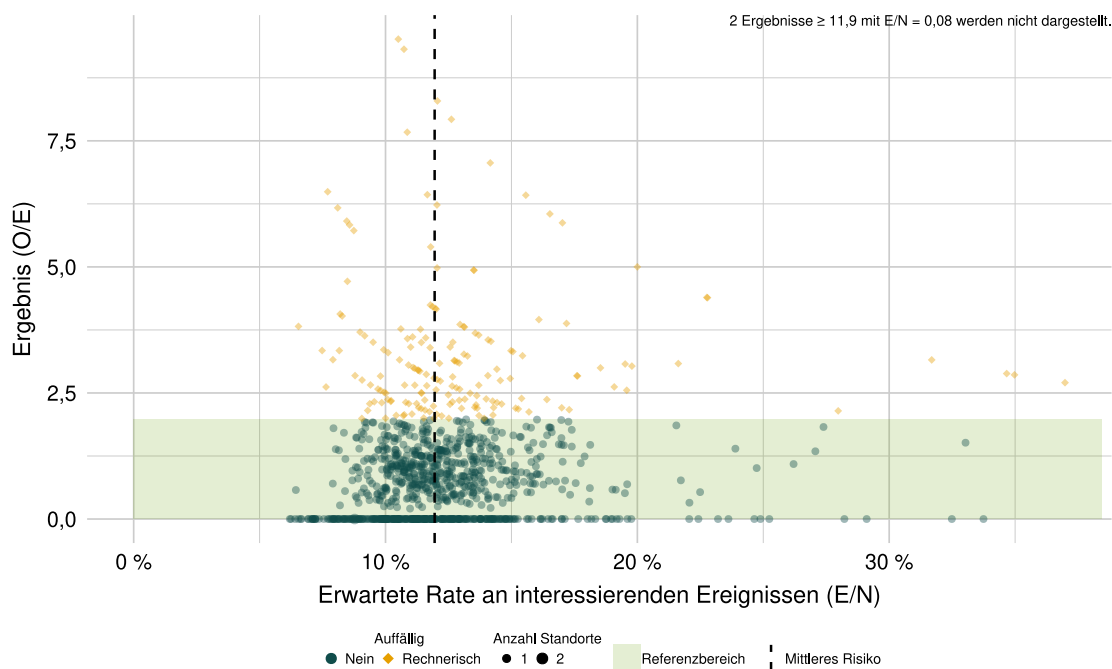
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



**Indikatoregebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer**



**Indikatoregebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer**



**Detailergebnisse**

<b>EJ 2021</b>	<b>Anzahl in Grundgesamtheit (N)</b>	<b>Ergebnis O/E</b>	<b>Ergebnis *</b>	<b>Vertrauensbereich</b>
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1.692</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 203 / 199,28</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,02</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,89 - 1,16</b>
<b>Bund</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 17.843</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 2.110 / 2.132,30</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,99</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,95 - 1,03</b>

\* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	Spezifische Komplikationen ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	3,86 % 911/23.581	3,61 % 8.777/242.880
6.1.1	<b>bei einer Hüftgelenknahen Femurfraktur</b>	4,41 % 282/6.399	4,69 % 2.892/61.608
6.1.2	<b>bei elektiver Erstimplantation</b>	2,75 % 426/15.490	2,31 % 3.775/163.429
6.1.3	bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel		
6.1.3.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer spezifischen Komplikation <sup>11</sup>		
6.1.3.1.1	O/N (observed, beobachtet)	12,00 % 203/1.692	11,83 % 2.110/17.843
6.1.3.1.2	E/N (expected, erwartet)	11,78 % 199,28/1.692	11,95 % 2.132,30/17.843
6.1.3.1.3	<b>O/E</b>	1,02	0,99
6.1.4	Ebene 1: Implantatassoziierte Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel		
6.1.4.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer Implantatfehl- lage, -dislokation, periprothetischen Fraktur oder Endoprothesenluxation <sup>12</sup>		
6.1.4.1.1	O/N (observed, beobachtet)	6,21 % 105/1.692	5,52 % 985/17.843
6.1.4.1.2	E/N (expected, erwartet)	5,40 % 91,41/1.692	5,22 % 931,31/17.843
6.1.4.1.3	<b>O/E</b>	1,15	1,06
6.1.5	Ebene 2: Weichteilkomplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel		
6.1.5.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer/einem postoperativen Wundinfektion, Wunddehizens, sekundären Nekrose, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom <sup>13</sup>		
6.1.5.1.1	O/N (observed, beobachtet)	6,18 % 98/1.587	6,67 % 1.125/16.858
6.1.5.1.2	E/N (expected, erwartet)	6,78 % 107,61/1.587	7,13 % 1.201,75/16.858

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1.5.1.3	O/E	0,91	0,94

<sup>11</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

<sup>12</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

<sup>13</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2	Spezifische Komplikationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur, elektiver Erstimplantation und Wechsel bzw. Komponentenwechsel		
6.2.1	Mindestens eine spezifische Komplikation ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	3,86 % 911/23.581	3,61 % 8.777/242.880
6.2.2	primäre Implantatfehlage	0,15 % 35/23.581	0,09 % 218/242.880
6.2.3	sekundäre Implantatdislokation	0,26 % 62/23.581	0,22 % 526/242.880
6.2.4	offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	0,60 % 141/23.581	0,60 % 1.462/242.880
6.2.5	Wundhämatom/Nachblutung	0,87 % 204/23.581	0,86 % 2.086/242.880
6.2.6	Gefäßläsion	0,03 % 6/23.581	0,04 % 100/242.880
6.2.7	persistierender motorischer Nervenschaden	0,20 % 48/23.581	0,20 % 486/242.880
6.2.8	periprothetische Fraktur	1,37 % 323/23.581	1,14 % 2.771/242.880
6.2.9	reoperationspflichtige Wunddehiszenz	0,24 % 57/23.581	0,33 % 790/242.880
6.2.10	reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	0,03 % 7/23.581	0,03 % 77/242.880
6.2.11	sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>14</sup>	0,71 % 168/23.581	0,67 % 1.624/242.880
6.2.12	postoperative Wundinfektion	0,73 % 171/23.581	0,80 % 1.945/242.880
6.2.12.1	A1 (oberflächliche Wundinfektion) <sup>15</sup>	21,05 % 36/171	20,67 % 402/1.945
6.2.12.2	A2 (tiefe Wundinfektion)	60,82 % 104/171	62,98 % 1.225/1.945
6.2.12.3	A3 (Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet)	18,13 % 31/171	16,35 % 318/1.945

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2.13	ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen <sup>16</sup>	2,32 % 548/23.581	2,38 % 5.770/242.880

<sup>14</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

<sup>15</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

<sup>16</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

6.3 Spezifische Komplikationen Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehl- lage	0,14 % 9/6.399	0,10 % 15/15.490	0,72 % 11/1.536	0,00 % 0/156
sekundäre Implantatdislokation	0,38 % 24/6.399	0,17 % 26/15.490	0,72 % 11/1.536	x % ≤3/156
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxati- on	0,91 % 58/6.399	0,26 % 41/15.490	2,34 % 36/1.536	3,85 % 6/156
Wundhämatom/Nachblut- ung	1,11 % 71/6.399	0,55 % 85/15.490	2,41 % 37/1.536	7,05 % 11/156
Gefäßläsion	x % ≤3/6.399	x % ≤3/15.490	x % ≤3/1.536	x % ≤3/156
persistierender motorischer Nervenschaden	0,11 % 7/6.399	0,23 % 36/15.490	0,33 % 5/1.536	0,00 % 0/156
periprothetische Fraktur	1,25 % 80/6.399	1,28 % 199/15.490	2,47 % 38/1.536	3,85 % 6/156
reoperationspflichtige Wunddehiszenz	0,25 % 16/6.399	0,14 % 22/15.490	1,04 % 16/1.536	x % ≤3/156
reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	x % ≤3/6.399	0,03 % 4/15.490	x % ≤3/1.536	x % ≤3/156
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>17</sup>	0,80 % 51/6.399	0,45 % 69/15.490	2,54 % 39/1.536	5,77 % 9/156
postoperative Wundinfektion	1,00 % 64/6.399	0,30 % 46/15.490	3,39 % 52/1.536	5,77 % 9/156
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen <sup>18</sup>	2,95 % 189/6.399	1,34 % 207/15.490	8,20 % 126/1.536	16,67 % 26/156

<sup>17</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

<sup>18</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen



6.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehl- lage	0,12 % 76/61.608	0,06 % 97/163.429	0,26 % 42/15.858	x % ≤3/1.985
sekundäre Implantatdislokation	0,33 % 203/61.608	0,12 % 200/163.429	0,70 % 111/15.858	0,60 % 12/1.985
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxati- on	1,00 % 614/61.608	0,26 % 425/163.429	2,31 % 366/15.858	2,87 % 57/1.985
Wundhämatom/Nachblut- ung	1,30 % 803/61.608	0,49 % 801/163.429	2,38 % 377/15.858	5,29 % 105/1.985
Gefäßläsion	0,04 % 22/61.608	0,03 % 44/163.429	0,20 % 31/15.858	x % ≤3/1.985
persistierender motorischer Nervenschaden	0,10 % 64/61.608	0,19 % 316/163.429	0,59 % 93/15.858	0,65 % 13/1.985
periprothetische Fraktur	1,08 % 664/61.608	1,02 % 1.666/163.429	2,30 % 364/15.858	3,88 % 77/1.985
reoperationspflichtige Wunddehiszenz	0,44 % 273/61.608	0,16 % 267/163.429	1,26 % 200/15.858	2,52 % 50/1.985
reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	0,04 % 25/61.608	0,02 % 29/163.429	0,12 % 19/15.858	0,20 % 4/1.985
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen <sup>19</sup>	0,99 % 608/61.608	0,38 % 618/163.429	2,04 % 323/15.858	3,78 % 75/1.985
postoperative Wundinfektion	1,21 % 744/61.608	0,28 % 459/163.429	3,97 % 630/15.858	5,64 % 112/1.985
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen <sup>20</sup>	3,50 % 2.155/61.608	1,25 % 2.037/163.429	8,24 % 1.306/15.858	13,70 % 272/1.985

<sup>19</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

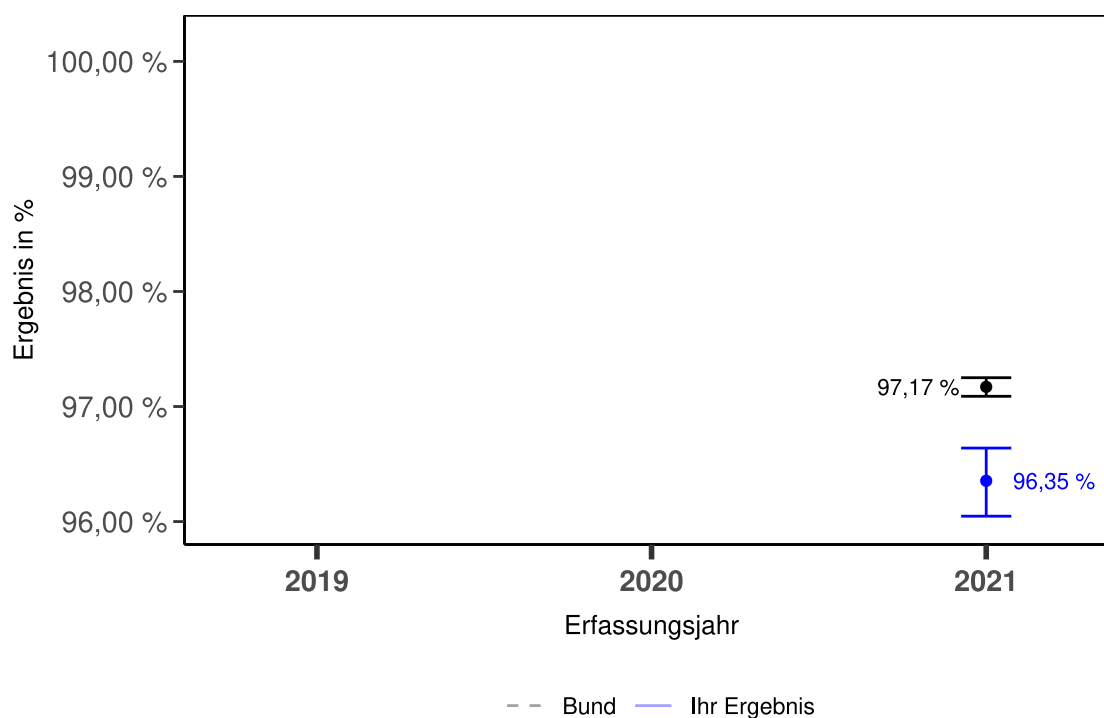
<sup>20</sup> Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

## 54010: Beweglichkeit bei Entlassung

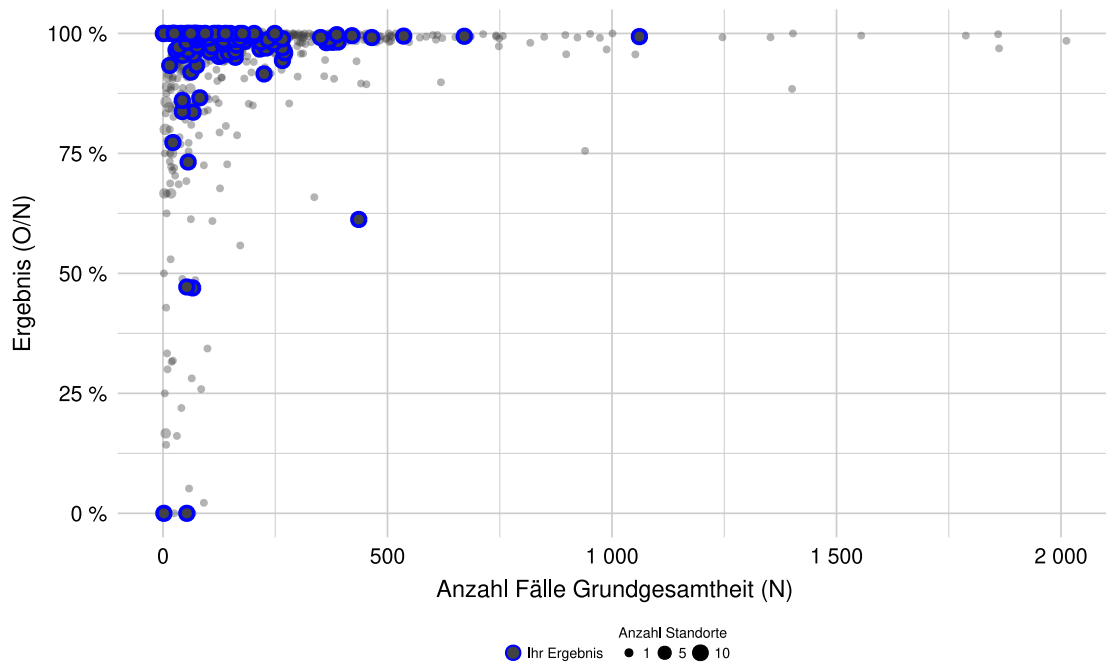
Qualitätsziel	Möglichst oft eine Beweglichkeit des Hüftgelenks von mindestens 0-0-70 Grad bei Entlassung aus der akut-stationären Versorgung nach einer elektiven Erstimplantation einer Hüftendoprothese
ID	54010
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation, die lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen eine postoperative Beweglichkeit der Hüfte von 0-0-70 Grad erreicht wurde (Streckung mindestens 0 Grad, Beugung mindestens 70 Grad)
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



**Detailergebnisse**

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 14.854 / 15.416</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 96,35 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 96,05 % - 96,64 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 157.582 / 162.170</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,17 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 97,09 % - 97,25 %</b>

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	postoperative Beweglichkeit von mindestens 0-0-70 Grad nach elektiver Erstimplantation	96,35 % 14.854/15.416	97,17 % 157.582/162.170

7.2 Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
bestimmt	89,26 % 5.379/6.026	96,85 % 14.931/15.416	92,97 % 1.349/1.451	94,00 % 141/150
nicht bestimmt	10,74 % 647/6.026	3,15 % 485/15.416	7,03 % 102/1.451	6,00 % 9/150

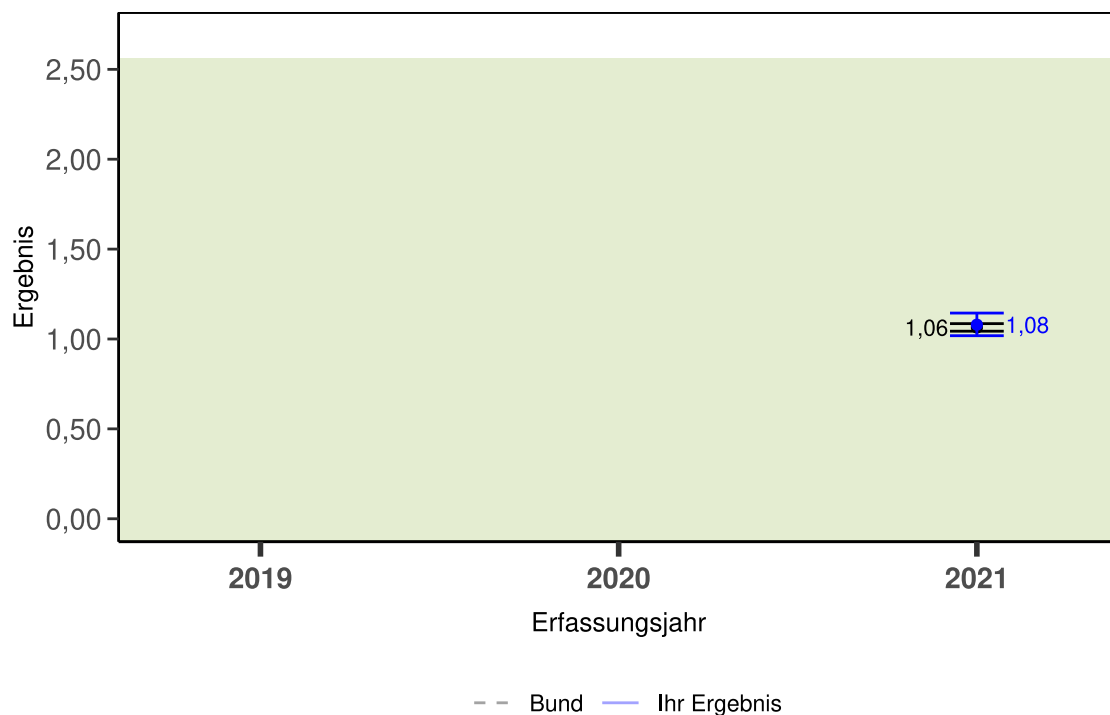
7.2 Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
bestimmt	85,91 % 49.581/57.711	97,83 % 158.645/162.170	91,25 % 13.768/15.088	92,04 % 1.780/1.934
nicht bestimmt	14,09 % 8.130/57.711	2,17 % 3.525/162.170	8,75 % 1.320/15.088	7,96 % 154/1.934

## 54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung

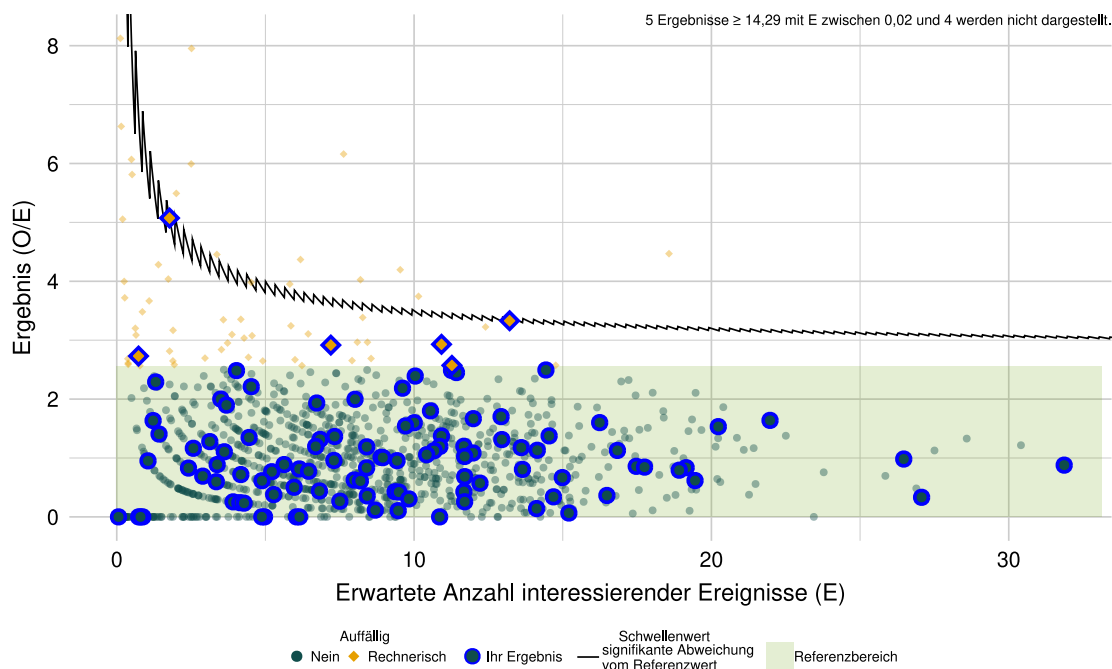
Qualitätsziel	Selten Einschränkung des Gehens bei Entlassung
ID	54012
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54012
Referenzbereich	≤ 2,56 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

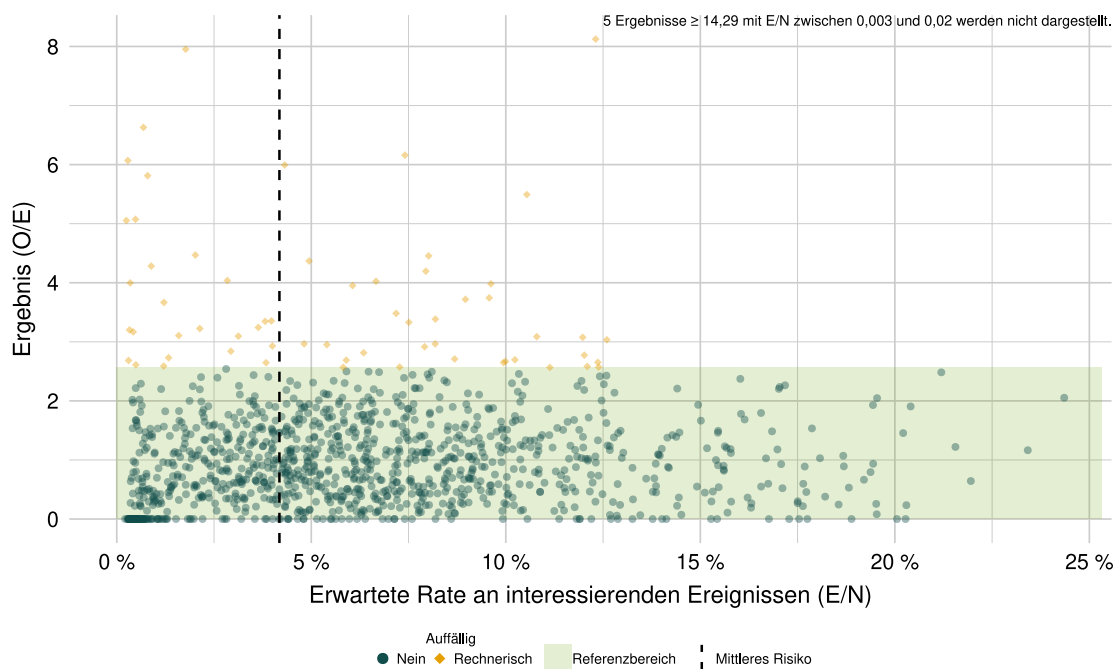
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatoregebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatoregebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



**Detailergebnisse**

EJ 2021	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 20.526</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 1.070 / 991,16</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,08</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,02 - 1,14</b>
<b>Bund</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 212.348</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 9.449 / 8.879,15</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,06</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,04 - 1,09</b>

\* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	Gehunfähigkeit bei Entlassung <sup>21</sup>		
8.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression <sup>22</sup>		
8.1.1.1	O/N (observed, beobachtet)	5,21 % 1.070/20.526	4,45 % 9.449/212.348
8.1.1.2	E/N (expected, erwartet)	4,83 % 991,16/20.526	4,18 % 8.879,15/212.348
8.1.1.3	<b>O/E</b>	1,08	1,06

<sup>21</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

<sup>22</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.2	Gehunfähigkeit bei Entlassung <sup>23</sup>	5,21 % 1.070/20.526	4,45 % 9.449/212.348
8.2.1	nach einer hüftgelenknahen Femurfraktur	15,99 % 794/4.966	15,27 % 7.135/46.718
8.2.2	nach elektiver Erstimplantation	0,84 % 121/14.449	0,74 % 1.139/154.110
8.2.3	nach einzeitigem Wechsel	14,92 % 177/1.186	11,26 % 1.341/11.911
8.2.4	nach zweizeitigem Wechsel	12,50 % 8/64	6,71 % 63/939

<sup>23</sup> Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.3	Gehunfähigkeit bei Aufnahme / vor der Fraktur	100,00 % 2.345/2.345	100,00 % 22.890/22.890
8.3.1	gehfähig bei Entlassung	55,69 % 1.306/2.345	52,79 % 12.083/22.890
8.3.2	gehunfähig bei Entlassung	44,31 % 1.039/2.345	47,21 % 10.807/22.890



## Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung

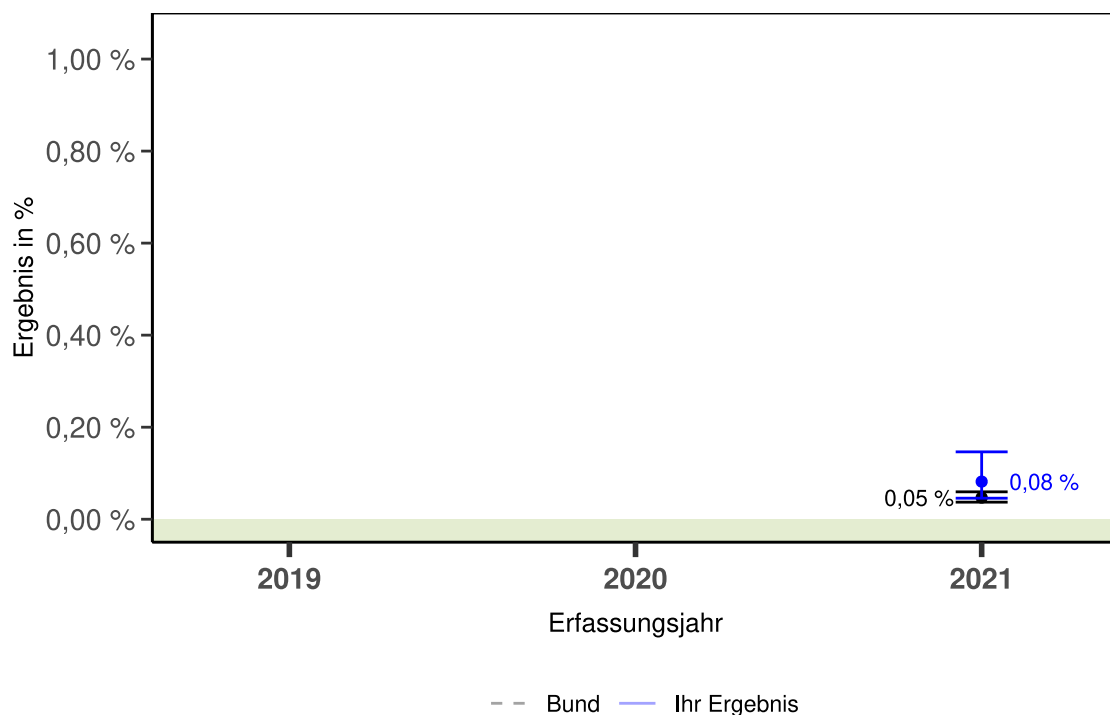
Qualitätsziel	Möglichst wenig Todesfälle im Krankenhaus
---------------	---

### 54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

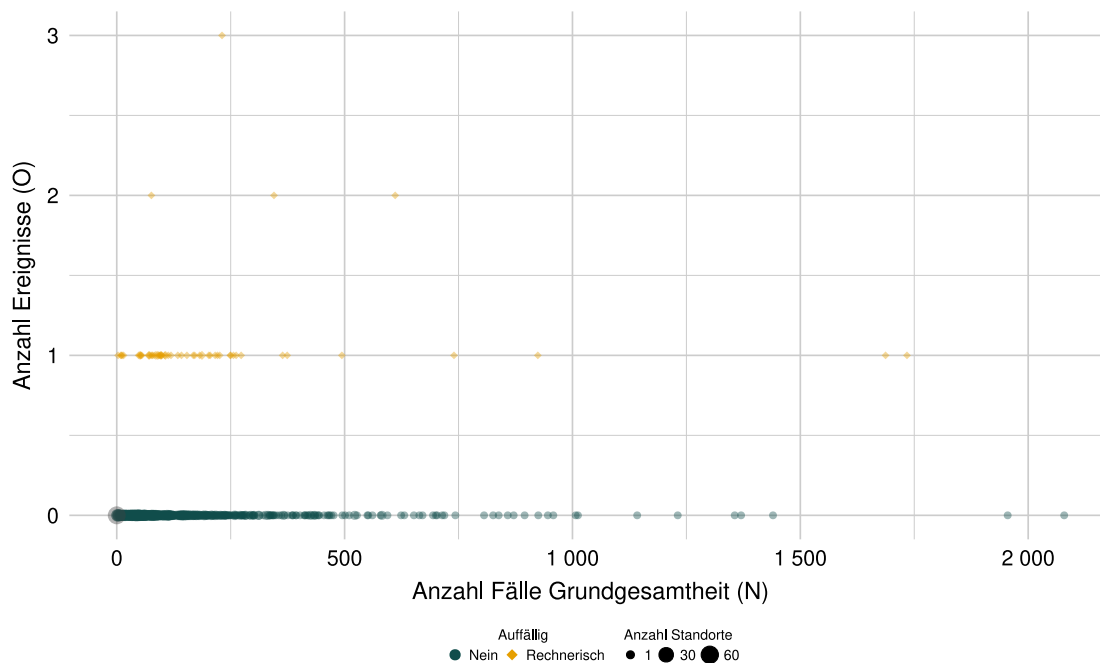
ID	54013
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen-Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54013 eine geringe Sterbewahrscheinlichkeit aufweisen (< 10. Perzentil der Risikoverteilung unter den Todesfällen). Nicht im Indikator eingeschlossen sind Behandlungsfälle mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur sowie mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten
Referenzbereich	Sentinel Event
Datenquellen	QS-Daten

#### Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



### Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



### Detailergebnisse

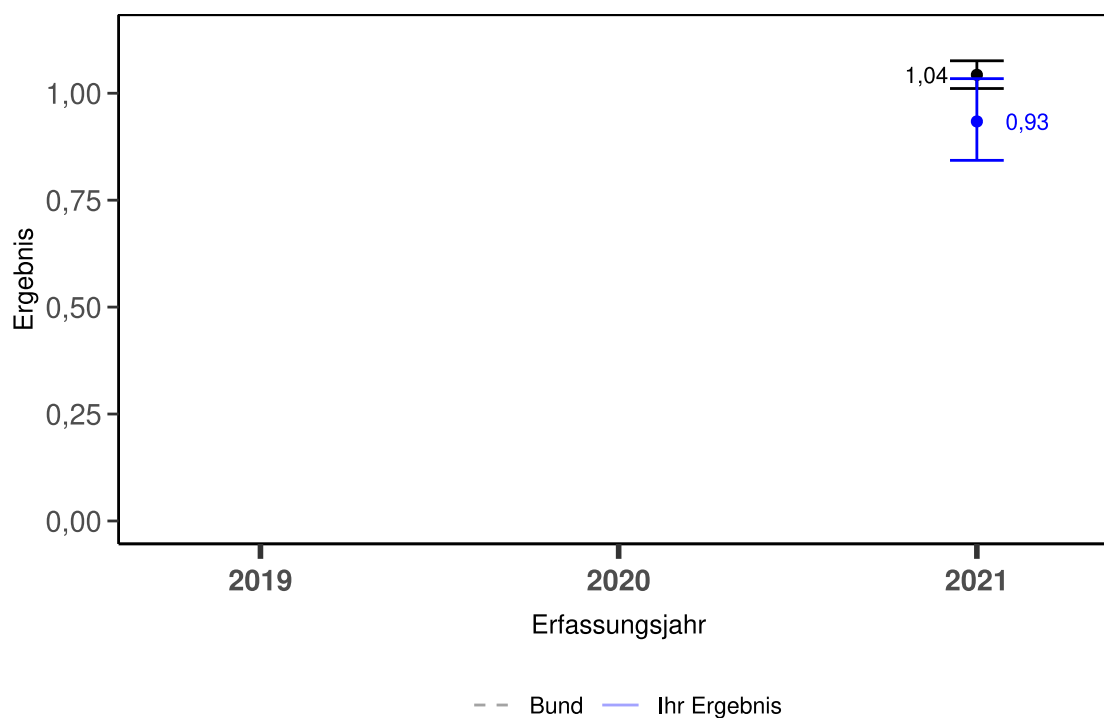
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 11 / 13.451</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,08 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,05 % - 0,15 %</b>
<b>Bund</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 68 / 144.714</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,05 %</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,04 % - 0,06 %</b>

## 191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur

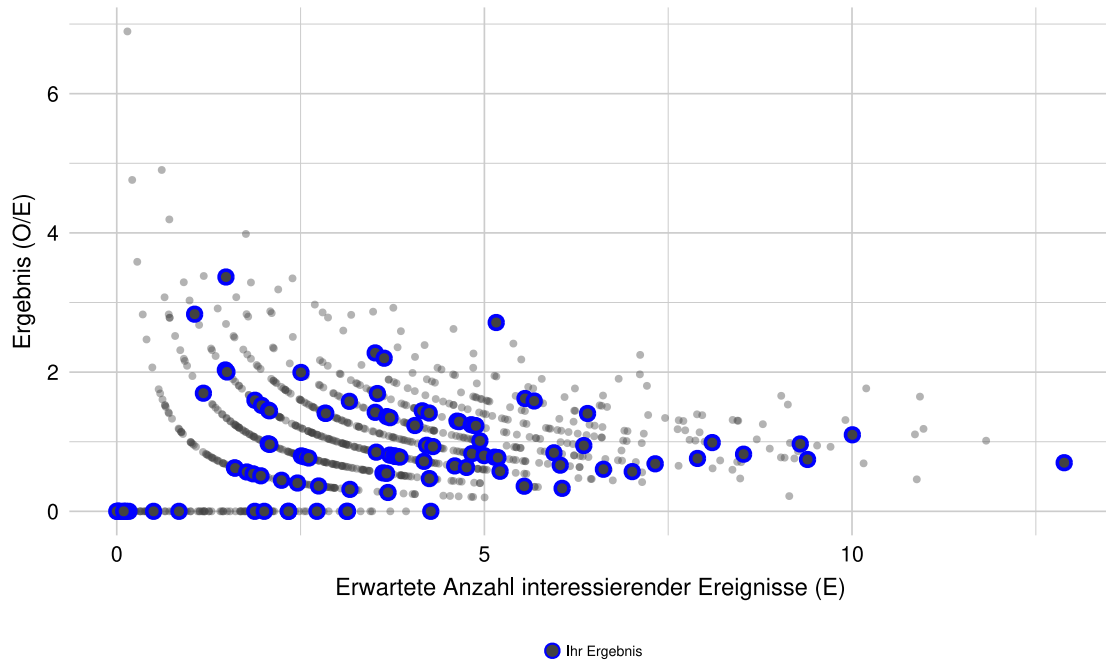
ID	191914
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit hüftgelenknaher Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Todesfällen
E (expected)	Erwartete Anzahl an Todesfällen, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 191914
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse im Zeitverlauf

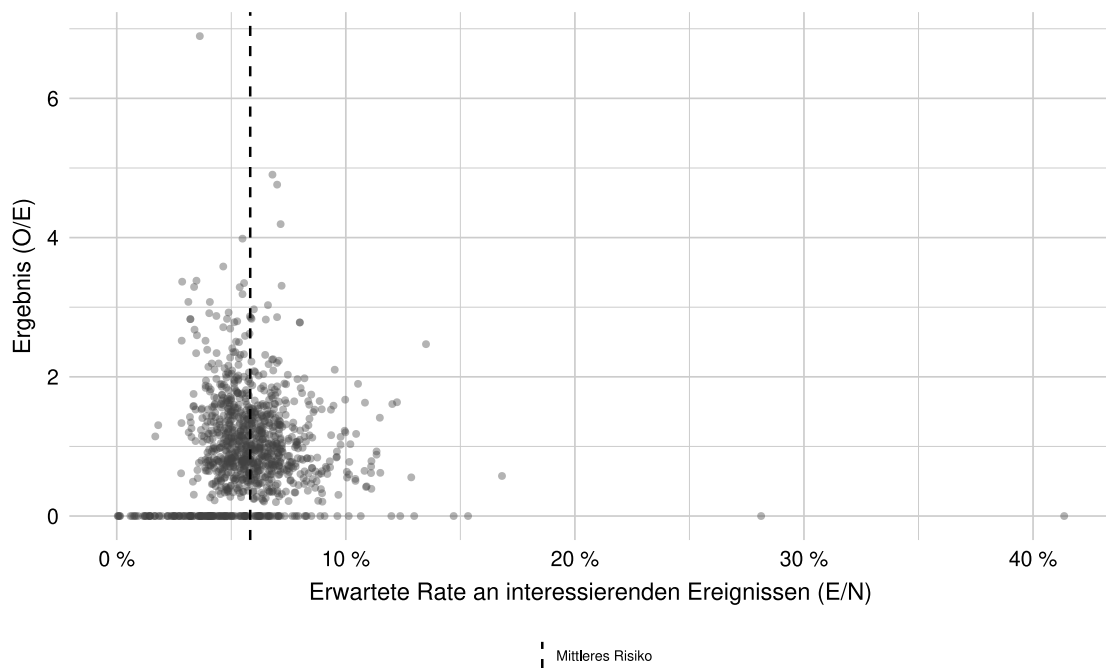
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



### Indikatoregebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



### Indikatoregebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



**Detailergebnisse**

<b>EJ 2021</b>	<b>Anzahl in Grundgesamtheit (N)</b>	<b>Ergebnis O/E</b>	<b>Ergebnis *</b>	<b>Vertrauensbereich</b>
<b>Ihr Ergebnis</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 6.374</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 348 / 372,58</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,93</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 0,84 - 1,03</b>
<b>Bund</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 61.432</b>	2019: - / - 2020: - / - <b>2021: 3.733 / 3.579,17</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,04</b>	2019: - 2020: - <b>2021: 1,01 - 1,08</b>

\* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

## Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.1	Sterblichkeit bei elektiven Eingriffen <sup>24</sup>	0,46 % 77/16.922	0,39 % 688/178.227
9.1.1	<b>bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit</b>	0,08 % 11/13.451	0,05 % 68/144.714
9.1.1.1	nach elektiver Erstimplantation	90,91 % 10/11	98,53 % 67/68
9.1.1.2	nach einzeitigem Wechsel	x % ≤3/11	x % ≤3/68
9.1.1.3	nach zweizeitigem Wechsel	0,00 % 0/11	0,00 % 0/68
9.1.2	<b>bei hoher Sterbewahrscheinlichkeit</b>	1,90 % 66/3.471	1,85 % 620/33.513
9.1.2.1	nach elektiver Erstimplantation	28,79 % 19/66	30,97 % 192/620
9.1.2.2	nach einzeitigem Wechsel	66,67 % 44/66	63,55 % 394/620
9.1.2.3	nach zweizeitigem Wechsel	x % ≤3/66	5,48 % 34/620

<sup>24</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.2	Sterblichkeit bei hüftgelenknaher Femurfraktur <sup>25</sup>		
9.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression <sup>26</sup>		
9.2.1.1	O/N (observed, beobachtet)	5,46 % 348/6.374	6,08 % 3.733/61.432
9.2.1.2	E/N (expected, erwartet)	5,85 % 372,58/6.374	5,83 % 3.579,17/61.432
9.2.1.3	<b>O/E</b>	0,93	1,04

<sup>25</sup> bezogen auf den ersten Eingriff

<sup>26</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

9.3 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	5,46 % 348/6.374	0,19 % 29/15.443	3,38 % 45/1.331	x % ≤3/148
mit ASA 1	0,00 % 0/107	0,00 % 0/1.063	0,00 % 0/41	x % ≤3
mit ASA 2	0,97 % 16/1.656	0,06 % 5/9.018	x % ≤3/451	0,00 % 0/42
mit ASA 3	5,55 % 223/4.016	0,40 % 21/5.225	4,40 % 34/773	x % ≤3/96
mit ASA 4	18,31 % 108/590	x % ≤3/137	12,12 % 8/66	x % ≤3/8
mit ASA 5	x % ≤3/5	- 0/0	- 0/0	- 0/0

9.3 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	6,08 % 3.733/61.432	0,16 % 259/162.410	2,84 % 395/13.898	1,77 % 34/1.919
mit ASA 1	x % ≤3/914	x % ≤3/12.057	0,00 % 0/343	0,00 % 0/33
mit ASA 2	1,32 % 198/14.970	0,04 % 36/97.378	0,48 % 25/5.214	0,00 % 0/559
mit ASA 3	5,99 % 2.434/40.617	0,35 % 180/52.002	3,68 % 288/7.832	1,93 % 24/1.246
mit ASA 4	21,79 % 1.059/4.861	4,22 % 41/972	16,01 % 81/506	12,35 % 10/81
mit ASA 5	57,14 % 40/70	x % ≤3	x % ≤3	- 0/0

9.4 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	5,46 % 348/6.374	0,19 % 29/15.443	3,38 % 45/1.331	x % ≤3/148
mit Pflegegrad 0	2,20 % 58/2.634	0,12 % 16/13.511	1,79 % 14/782	x % ≤3/80

9.4 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
mit Pflegegrad 1	3,64 % 8/220	0,00 % 0/428	x % ≤3/63	x % ≤3/7
mit Pflegegrad 2	6,86 % 81/1.181	0,81 % 7/863	2,53 % 6/237	0,00 % 0/28
mit Pflegegrad 3	7,75 % 87/1.122	1,62 % 5/309	9,30 % 12/129	0,00 % 0/15
mit Pflegegrad 4	9,12 % 65/713	0,00 % 0/45	15,38 % 8/52	x % ≤3/8
mit Pflegegrad 5	8,70 % 10/115	0,00 % 0/5	0,00 % 0/11	- 0/0
Information zum Pflegegrad ist dem Krankenhaus nicht bekannt	10,03 % 39/389	x % ≤3/282	x % ≤3/57	0,00 % 0/10

9.4 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	6,08 % 3.733/61.432	0,16 % 259/162.410	2,84 % 395/13.898	1,77 % 34/1.919
mit Pflegegrad 0	2,90 % 759/26.138	0,08 % 113/143.997	1,15 % 100/8.723	0,36 % 4/1.105
mit Pflegegrad 1	4,59 % 113/2.462	0,44 % 16/3.626	3,47 % 20/576	x % ≤3/67
mit Pflegegrad 2	7,35 % 755/10.278	0,87 % 60/6.864	3,66 % 76/2.078	3,97 % 15/378
mit Pflegegrad 3	9,06 % 949/10.475	1,43 % 35/2.455	8,68 % 103/1.187	2,99 % 5/167
mit Pflegegrad 4	9,88 % 595/6.025	2,42 % 10/413	10,31 % 40/388	x % ≤3/45
mit Pflegegrad 5	8,86 % 85/959	0,00 % 0/42	11,11 % 7/63	0,00 % 0/5
Information zum Pflegegrad ist dem Krankenhaus nicht bekannt	9,36 % 477/5.095	0,50 % 25/5.013	5,55 % 49/883	4,61 % 7/152



## Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

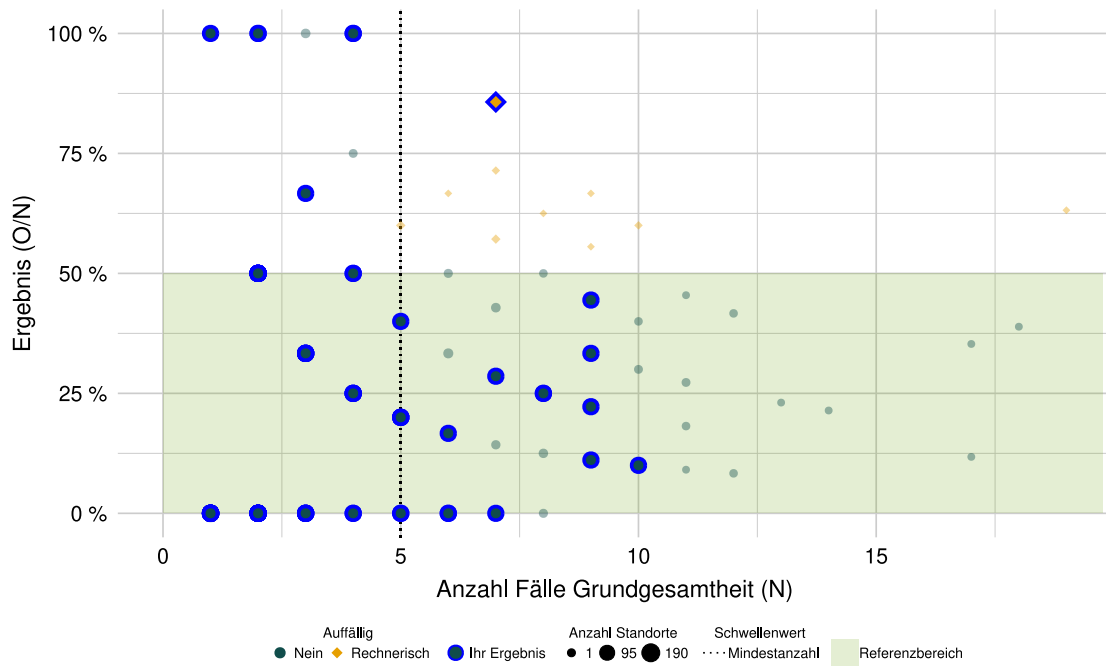
### Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

#### 850152: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen

ID	850152
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. <b>Hypothese</b> Fehlende Dokumentation von spezifischen Komplikationen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel
Grundgesamtheit	Alle Fälle - mit mindestens einer endoprothetischen Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, die bereits bei Aufnahme vorlag, oder - mit mindestens einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation, für die mindestens eine der Entlassungsdiagnosen T81.2, T81.3, T81.5, T81.6, T81.7, T84.04, T84.5, T84.7 oder T84.8 angegeben wurde.
Zähler	Fälle, für die weder eine spezifische behandlungsbedürftige intra- oder postoperative Komplikation noch eine postoperative Wundinfektion dokumentiert wurde. Dabei wird die Angabe von Komplikationen und Wundinfektionen über alle Prozeduren eines Falles geprüft.
Referenzbereich	≤ 50,00 %
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

---

**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



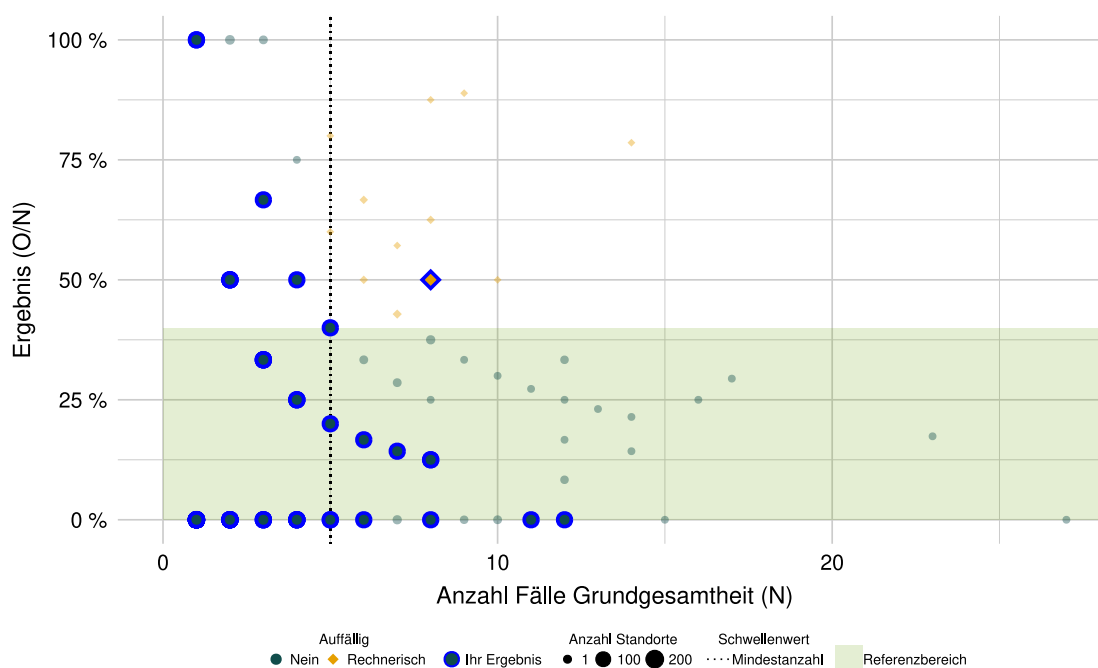
**Detailergebnisse**

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	72 / 293	24,57 %	1,11 % 1/90
Bund	753 / 3.030	24,85 %	2,58 % 24/930

## 850151: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation

ID	850151
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b>                  Nicht angegebene Frakturen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus.</p> <p><b>Hypothese</b>                  Fehlende Dokumentation periprothetischer Frakturen (als Komplikation).</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	<p>54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur</p> <p>54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation</p> <p>54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel</p>
Grundgesamtheit	Fälle mit der Entlassungsdiagnose M96.6 („Knochenfraktur nach Einsetzen eines orthopädischen Implantates, einer Gelenkprothese oder einer Knochenplatte“)
Zähler	Fälle ohne Angabe einer periprothetischen Fraktur als spezifische intra- oder postoperative Komplikation
Referenzbereich	≤ 40,00 %
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



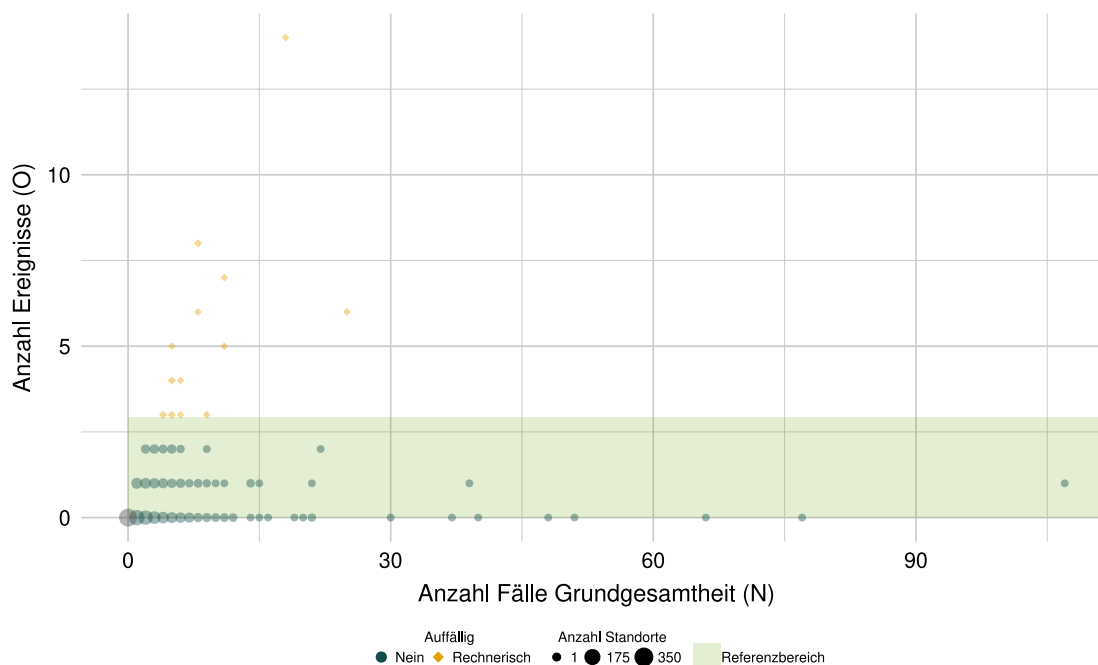
### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	29 / 212	13,68 %	1,41 % 1/71
Bund	420 / 2.057	20,42 %	2,71 % 19/701

## 851804: Irrtümlich angelegte Prozedurbögen

ID	851804
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Irrtümlich angelegte Prozedurbögen stellen einen gravierenden Dokumentationsfehler dar. <b>Hypothese</b> Fehlerhafte Bogen-Anlegung bei Fällen, bei denen mehrere Prozeduren in einem Aufenthalt dokumentiert wurden.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	alle QIs/Kennzahlen
Grundgesamtheit	Alle Fälle mit mehr als einer OP
Zähler	Fälle mit Erstimplantationen, deren Prozedur-Bogen nicht derjenige mit dem frühesten OP-Zeitpunkt unter allen Prozedur-Bögen des Falles zu OPs auf der betreffenden Seite ist sowie Fälle mit mehreren Prozedur-Bögen zum gleichen Zeitpunkt auf der gleichen Seite
Referenzbereich	< 3,00
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

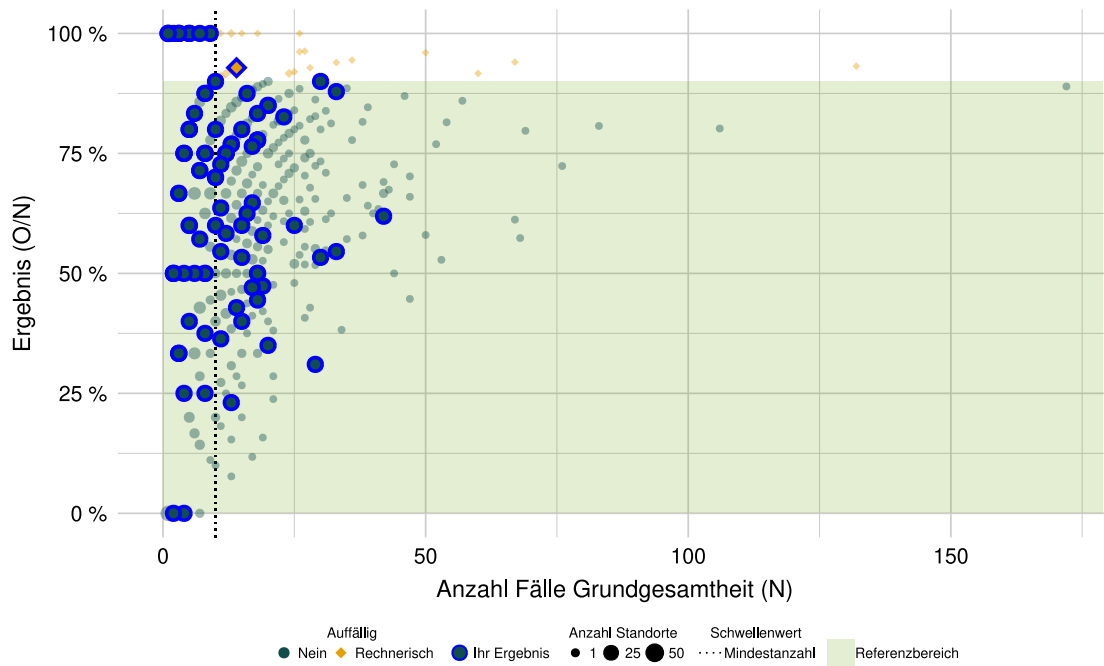
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	41 / 273	15,02 %	5,19 % 4/77
Bund	300 / 3.098	9,68 %	2,13 % 17/798

## 851905: Häufig keine Komplikationen bei hoher Verweildauer

ID	851905
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. <b>Hypothese</b> Unterdokumentation von Komplikationen
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation 54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel
Grundgesamtheit	Alle elektiven Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ohne geriatrische Komplexbehandlung mit postoperativer Verweildauer oberhalb eines eingriffsspezifischen Schwellenwertes für die Verweildauer
Zähler	Eingriffe ohne Angabe von allgemeinen behandlungsbedürftigen und spezifischen behandlungsbedürftigen intra- und/oder postoperativen Komplikationen
Referenzbereich	≤ 90,00 %
Mindestanzahl Nenner	10
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

---

**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



**Detailergebnisse**

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	698 / 1.063	65,66 %	1,04 % 1/96
Bund	7.692 / 11.492	66,93 %	3,01 % 31/1.030

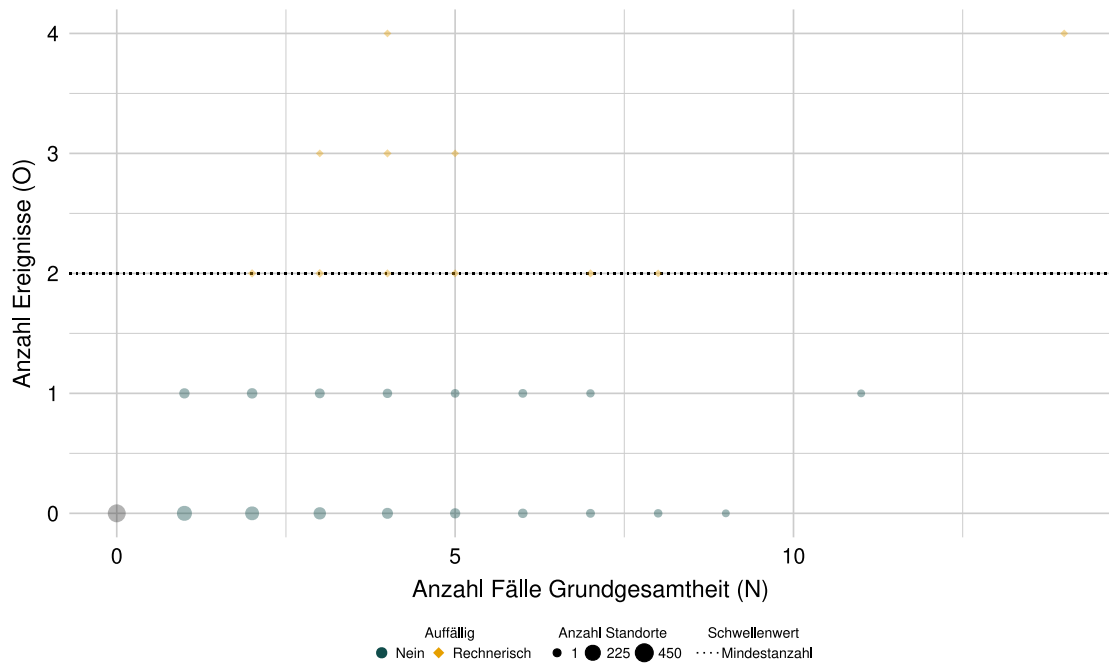


## 851907: Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes

ID	851907
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Erfolgt innerhalb eines stationären Aufenthaltes nach einer elektiven Erstimplantation ein ungeplanter Wechsel, obwohl zur Erstimplantation keine Komplikationen angegeben wurden, so ist dies ein ungewöhnlicher Vorgang, da im Prozedurbogen auch explizit „sonstige Komplikationen“ angegeben werden können, wenn keines der konkreten Komplikations-Items zutrifft. <b>Hypothese</b> Unterdokumentation von Komplikationen
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Hüftendoprothesen-Erstimplantationen und: <ul style="list-style-type: none"><li>• anschließender Wechsel-Operation am gleichen behandelten Gelenk(-ersatz)</li><li>• innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes</li></ul>
Zähler	Eingriffe ohne Angaben zu: <ul style="list-style-type: none"><li>• spezifischen post- oder Intraoperativen Komplikationen</li><li>• postoperativen Wundinfektionen</li></ul>
Referenzbereich	= 0,00
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

---

**Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer**



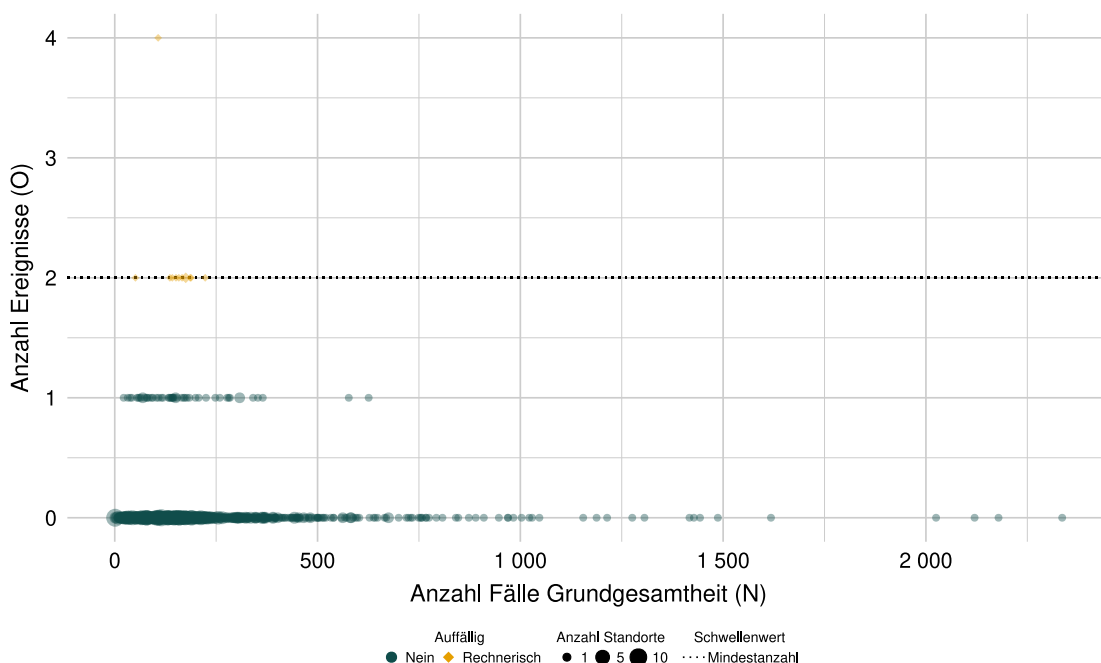
**Detailergebnisse**

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	17 / 176	9,66 %	4,62 % 3/65
Bund	155 / 1.660	9,34 %	3,14 % 22/701

## 852102: Angabe von ASA 5

ID	852102
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Die ASA-Klassifikation geht als Risikofaktor in die Risikoadjustierungsmodelle mehrerer Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen ein. <b>Hypothese</b> Fehldokumentation. Tatsächlich liegt eine niedrigere ASA-Klassifikation vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel 54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung 54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel 191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur 10271: Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel im Verlauf
Grundgesamtheit	Alle Prozeduren
Zähler	Alle Prozeduren mit Angabe ASA 5 (= moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt)
Referenzbereich	= 0,00
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	5 / 23.586	0,02 %	0,00 % 0/106
Bund	77 / 242.964	0,03 %	1,04 % 12/1.155

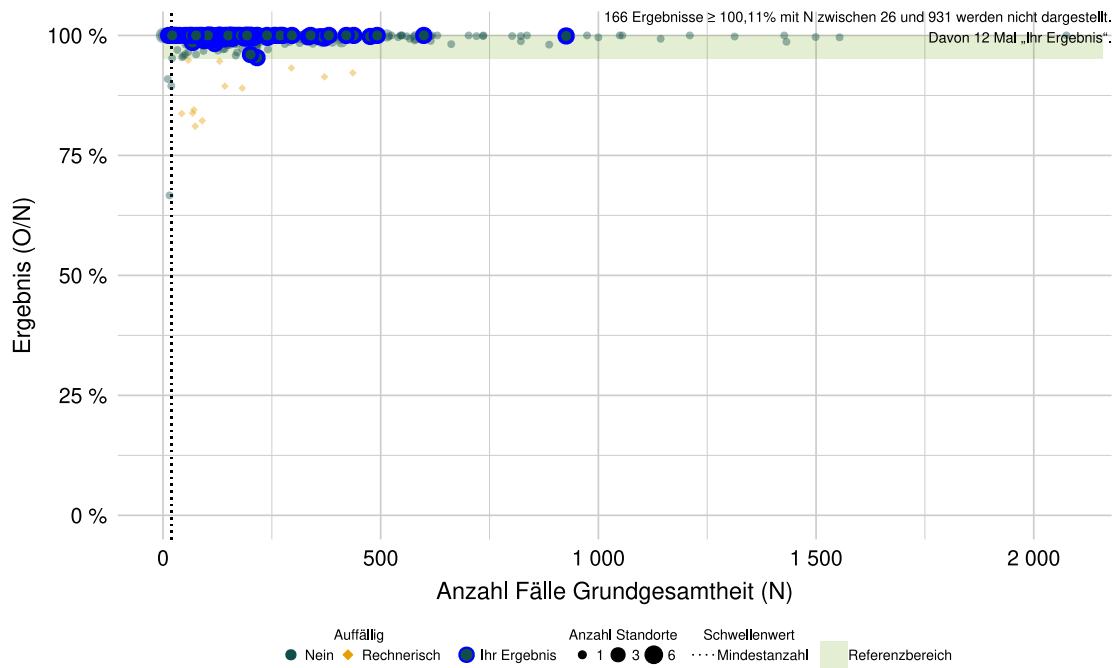
## Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

### 850376: Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten

ID	850376
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Für nicht als GKV-Patientinnen und GKV-Patienten angegebene Fälle kann kein Patientenpseudonym gebildet werden. Diese Fälle fallen aus den Follow-up-Indikatoren heraus. <b>Hypothese</b> Unterdokumentation
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	10271: Hüft-Endoprothesenwechsel- bzw. Komponentenwechsel im Verlauf
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Datensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (= Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit „10“ beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichertennummer vorliegt) (methodische Sollstatistik: DS_GKV) für den jeweiligen Leistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (= Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit „10“ beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichertennummer vorliegt) sowie der Minimaldatensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit „10“ beginnt und für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist).
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	20
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

---

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



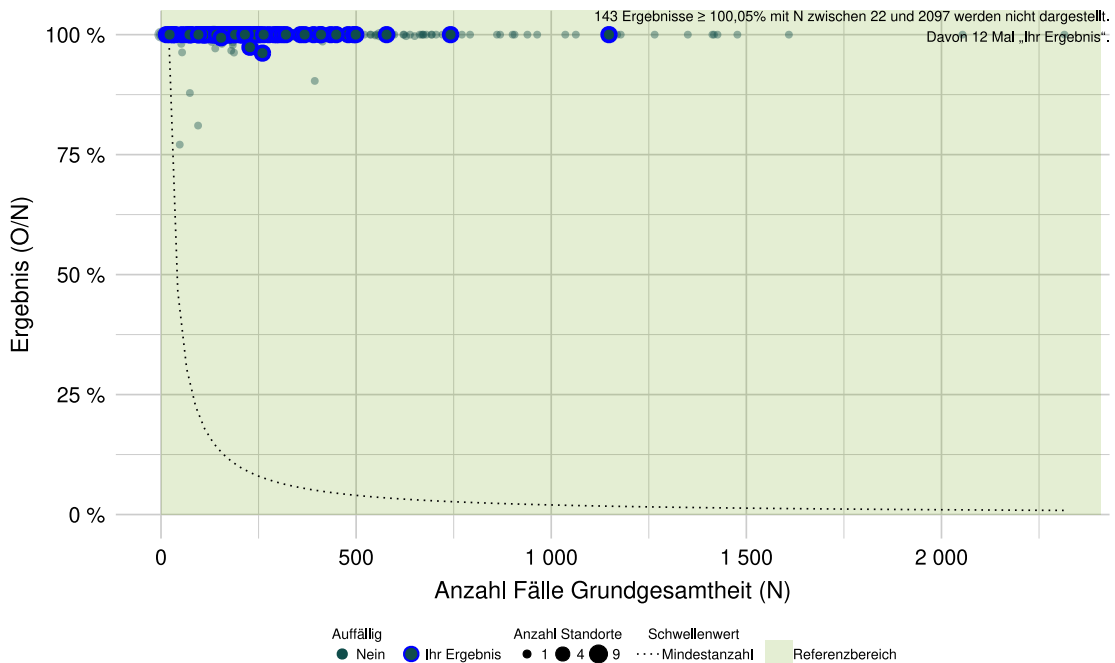
### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	20.123 / 19.619	102,57 %	0,00 % 0/105
Bund	206.344 / 205.697	100,31 %	1,20 % 12/1.003

## 850273: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

ID	850273
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b>                  Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p><b>Hypothese</b>                  Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für das jeweilige Modul
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Modul
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

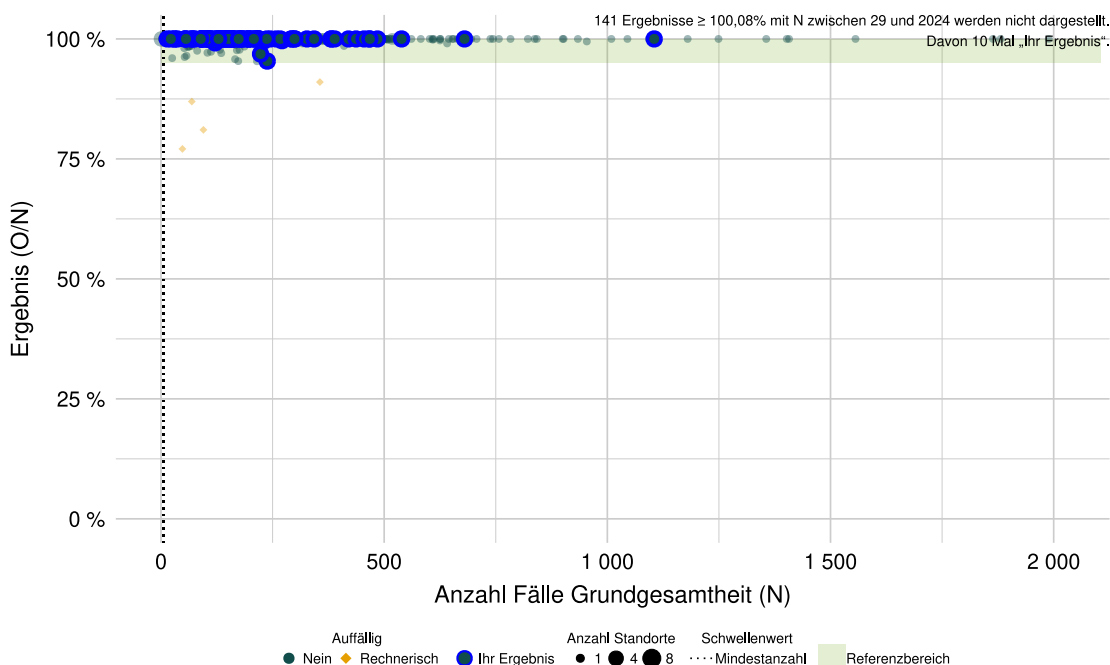
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	23.309 / 22.942	101,60 %	0,94 % 1/106
Bund	239.861 / 238.942	100,38 %	0,10 % 1/1.004



## 850274: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)

ID	850274
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b>                  Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahren ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p><b>Hypothese</b>                  Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Die Klinik muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



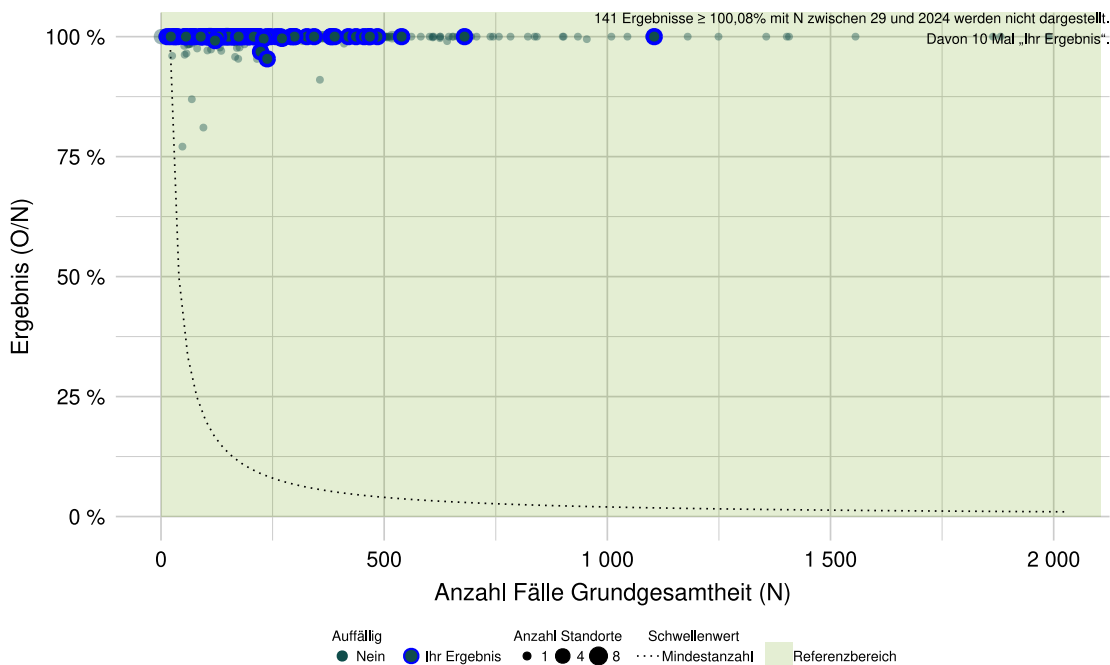
### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	21.830 / 21.473	101,66 %	0,00 % 0/106
Bund	224.024 / 223.232	100,35 %	0,40 % 4/1.004

## 850275: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)

ID	850275
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b>                  Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p><b>Hypothese</b>                  Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



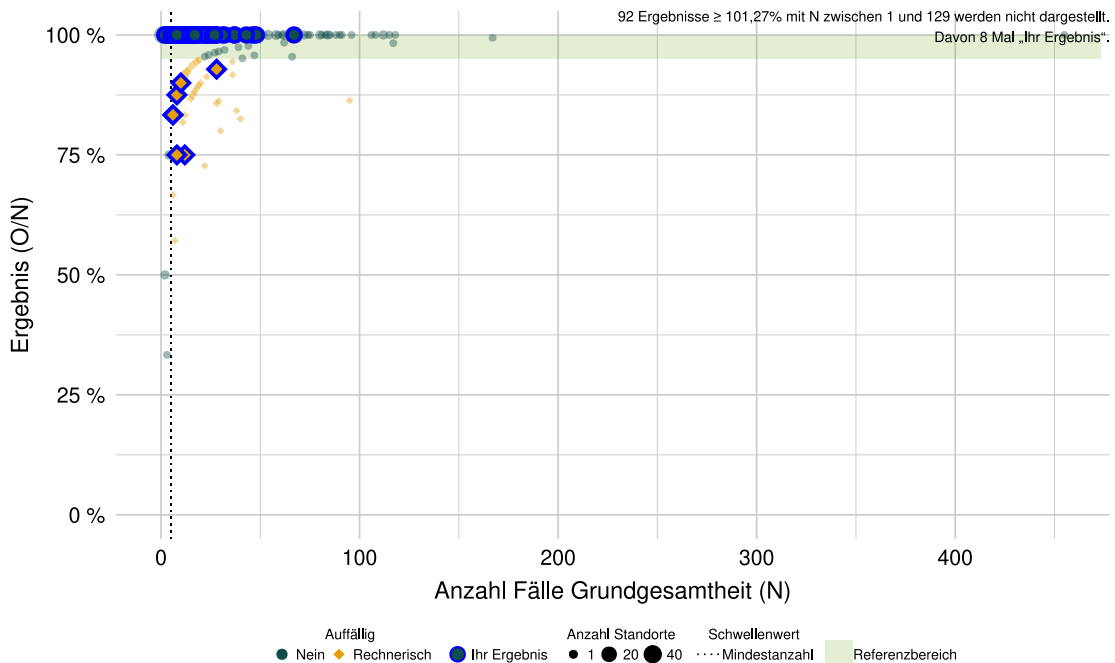
### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	21.830 / 21.473	101,66 %	0,94 % 1/106
Bund	224.024 / 223.232	100,35 %	0,10 % 1/1.004

## 850276: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)

ID	850276
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b>                  Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahren ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p><b>Hypothese</b>                  Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Die Klinik muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



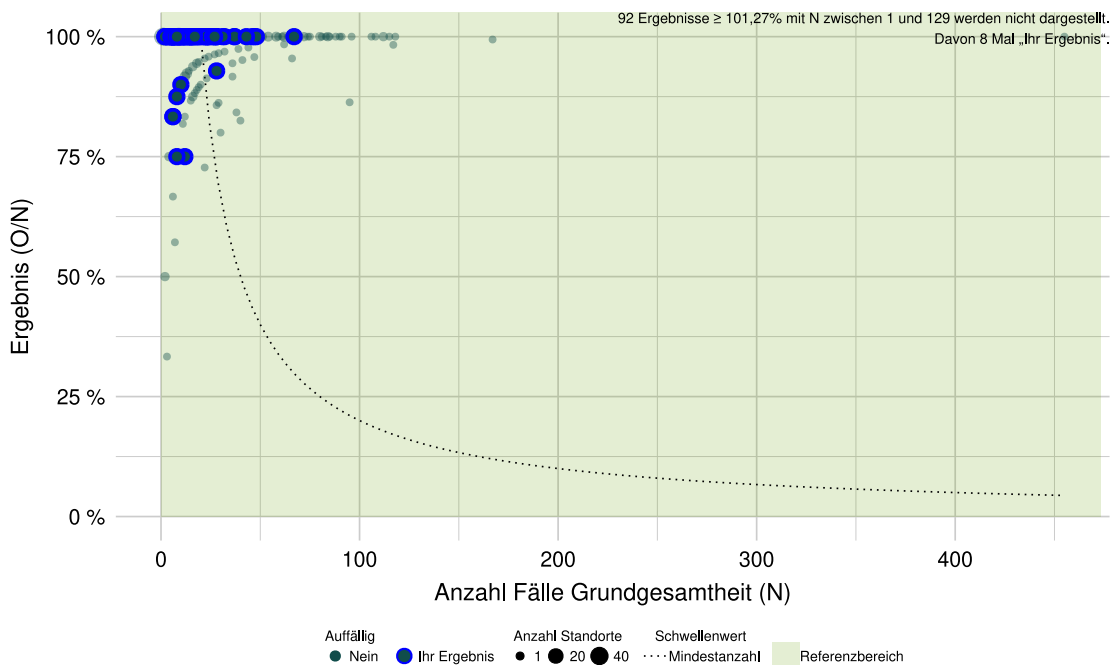
### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1.656 / 1.655	100,06 %	7,07 % 7/99
Bund	17.513 / 17.519	99,97 %	6,15 % 57/927

## 850277: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)

ID	850277
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b>                  Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p><b>Hypothese</b>                  Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

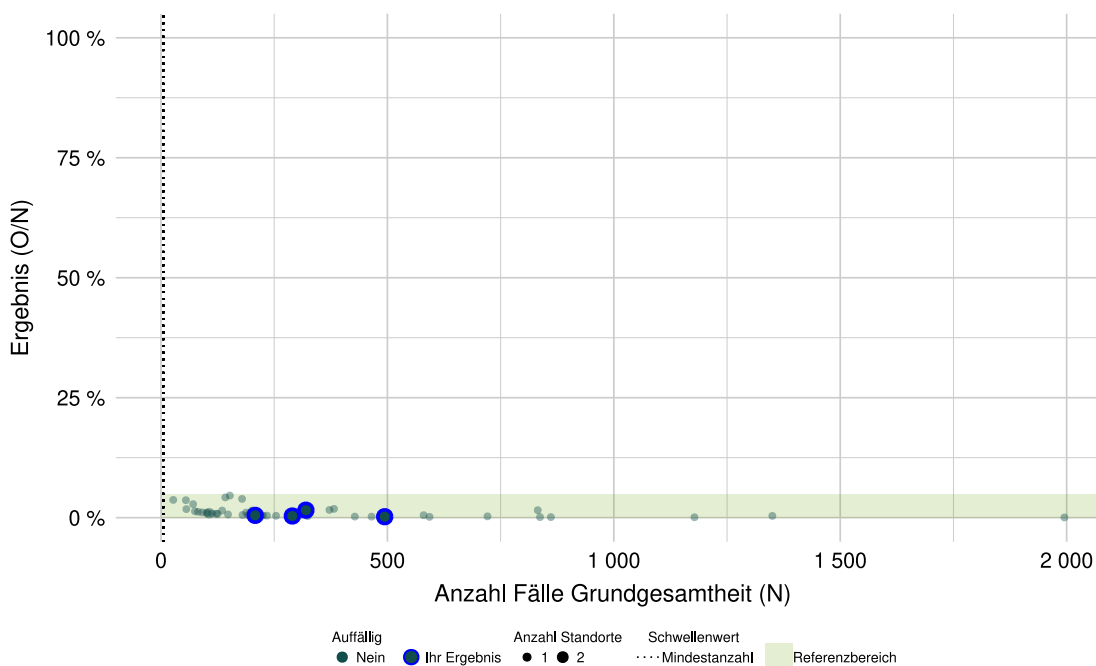
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1.656 / 1.655	100,06 %	0,00 % 0/99
Bund	17.513 / 17.519	99,97 %	0,76 % 7/927



## 850369: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

ID	850369
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b>                  Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen.</p> <p><b>Hypothese</b>                  Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.</p>
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für das jeweilige Modul
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze zum jeweiligen Modul
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Das Krankenhaus muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

### Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



### Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	8 / 22.942	0,03 %	0,00 % 0/106
Bund	119 / 238.942	0,05 %	0,00 % 0/1.004

## Basisauswertung

### Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Quartal des Aufnahmetages</b>				
1. Quartal	5.649	24,24	57.272	23,89
2. Quartal	5.749	24,67	59.698	24,90
3. Quartal	6.122	26,27	65.019	27,12
4. Quartal	5.781	24,81	57.753	24,09
Gesamt	23.301	100,00	239.742	100,00

### Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle Patienten</b>	<b>N = 23.301</b>		<b>N = 239.742</b>	
<b>Altersverteilung</b>				
< 50 Jahre	648	2,78	7.616	3,18
50 - 59 Jahre	2.543	10,91	29.065	12,12
60 - 69 Jahre	5.230	22,45	55.982	23,35
70 - 79 Jahre	7.123	30,57	70.074	29,23
80 - 89 Jahre	6.519	27,98	64.640	26,96
≥ 90 Jahre	1.238	5,31	12.365	5,16

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>				
Anzahl Patienten mit Angabe von Werten	23.301		239.742	
Mittelwert	72,92		72,33	

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle Patienten</b>	<b>N = 23.301</b>		<b>N = 239.742</b>	
<b>Geschlecht</b>				
(1) männlich	8.918	38,27	93.407	38,96
(2) weiblich	14.382	61,72	146.131	60,95
(3) divers	0	0,00	≤3	x
(8) unbestimmt	≤3	x	203	0,08

### Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle Prozeduren</b>	<b>N = 23.586</b>		<b>N = 242.964</b>	
<b>Art des Eingriffs</b>				
(1) endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	6.401	27,14	61.651	25,37
(2) elektive Erstimplantation	15.493	65,69	163.463	67,28
(3) Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	1.536	6,51	15.865	6,53
(4) Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	156	0,66	1.985	0,82
<b>zu operierende Seite</b>				
(1) rechts	12.263	51,99	125.951	51,84
(2) links	11.323	48,01	117.013	48,16

## Hüftgelenknahe Femurfraktur

### Inhouse-Sturz

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Femurfraktur ereignete sich während des Krankenhausaufenthaltes</b>				
(0) nein	6.309	98,56	60.421	98,00
(1) ja	92	1,44	1.230	2,00

### Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Altersverteilung</b>				
< 50 Jahre	21	0,33	216	0,35
50 - 59 Jahre	210	3,29	1.636	2,66
60 - 69 Jahre	624	9,79	5.828	9,48
70 - 79 Jahre	1.520	23,84	14.028	22,81
80 - 89 Jahre	2.986	46,82	29.444	47,89
≥ 90 Jahre	1.016	15,93	10.336	16,81

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur und mit Angabe von Werten	6.377	61.488
Mittelwert	80,59	80,96

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Geschlecht</b>				
(1) männlich	2.137	33,51	20.036	32,59
(2) weiblich	4.239	66,47	41.398	67,33
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	≤3	x	54	0,09

## Präoperative Anamnese/Befunde

### Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)</b>				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.691	26,52	15.677	25,50
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	1.926	30,20	17.648	28,70
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	1.605	25,17	15.991	26,01
(4) im Zimmer mobil	877	13,75	9.066	14,74
(5) immobil	278	4,36	3.106	5,05
<b>verwendete Gehhilfen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)</b>				
(0) keine	2.496	39,14	24.355	39,61
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	522	8,19	7.525	12,24
(2) Rollator/Gehbock	2.931	45,96	25.274	41,10
(3) Rollstuhl	310	4,86	2.799	4,55
(4) bettlägerig	118	1,85	1.535	2,50

## Pflegegrad

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Pflegegrad bei Aufnahme</b>				
(0) nein, liegt nicht vor	2.636	41,34	26.173	42,57
(1) ja, Pflegegrad 1	220	3,45	2.463	4,01
(2) ja, Pflegegrad 2	1.181	18,52	10.281	16,72
(3) ja, Pflegegrad 3	1.122	17,59	10.479	17,04
(4) ja, Pflegegrad 4	714	11,20	6.028	9,80
(5) ja, Pflegegrad 5	115	1,80	959	1,56
(9) Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	389	6,10	5.105	8,30
<b>Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad ist während des Krankenhausaufenthaltes erfolgt (OPS 9-984.b)</b>				
(0) nein	5.987	93,88	57.328	93,23
(1) ja	390	6,12	4.160	6,77

## Koxarthrose

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur unter Ausschluss des Wechsels einer Totalendoprothese</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Koxarthrose</b>				
(0) nein	3.260	50,93	32.437	52,61
(1) ja	3.141	49,07	29.214	47,39

### ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
(1) normaler, gesunder Patient	107	1,67	917	1,49
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	1.663	25,98	15.021	24,36
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	4.034	63,02	40.752	66,10
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	592	9,25	4.891	7,93
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	5	0,08	70	0,11
<b>Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)</b>				
(1) aseptische Eingriffe	6.372	99,55	61.214	99,29
(2) bedingt aseptische Eingriffe	23	0,36	352	0,57
(3) kontaminierte Eingriffe	≤3	x	46	0,07
(4) septische Eingriffe	4	0,06	39	0,06



### Antithrombotische Dauertherapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>antithrombotische Dauertherapie</b>				
(0) nein	3.739	58,41	35.829	58,12
(1) ja	2.662	41,59	25.822	41,88
<b>davon: Art der Medikation<sup>27</sup></b>				
Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin)	287	10,78	2.444	9,46
Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure)	1.262	47,41	12.603	48,81
DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban)	1.107	41,59	10.625	41,15
sonstige	61	2,29	677	2,62

<sup>27</sup> Mehrfachnennung möglich

### Voroperation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Voroperationen am betroffenen Hüftgelenk oder hüftgelenknah</b>				
(0) nein	6.188	96,67	59.529	96,56
(1) ja	213	3,33	2.122	3,44

**Frakturlokalisierung und -typ**

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Frakturlokalisierung</b>				
(1) medial	5.907	92,28	57.219	92,81
<b>davon: Frakturtyp - Einteilung nach Garden</b>				
(1) Abduktionsfraktur	196	3,32	1.944	3,40
(2) unverschoben	407	6,89	4.577	8,00
(3) verschoben	3.077	52,09	32.706	57,16
(4) komplett verschoben	2.227	37,70	17.992	31,44
(2) lateral	180	2,81	1.723	2,79
(3) pertrochantär	167	2,61	1.526	2,48
(9) sonstige	147	2,30	1.183	1,92

## Fraktur nach ICD-Kode

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Schenkelhalsfrakturen</b>				
(S72.0-) Schenkelhalsfrakturen gesamt	6.040	94,36	57.926	93,96
<b>davon:<sup>28</sup></b>				
(S72.00) Teil nicht näher bezeichnet	268	4,44	2.826	4,88
(S72.01) Intrakapsulär	4.724	78,21	46.611	80,47
(S72.02) (Proximale) Epiphyse, Epiphysenlösung	6	0,10	54	0,09
(S72.03) Subkapital	169	2,80	2.506	4,33
(S72.04) Mediozervikal	769	12,73	5.971	10,31
(S72.05) Basis	201	3,33	988	1,71
(S72.08) Sonstige Teile	88	1,46	1.042	1,80
<b>Petrochantäre Frakturen</b>				
(S72.1-) Petrochantäre Frakturen	219	3,42	2.125	3,45
<b>davon:<sup>29</sup></b>				
(S72.10) Trochantär, nicht näher bezeichnet	147	67,12	1.457	68,56
(S72.11) Intertrochantär	74	33,79	699	32,89

<sup>28</sup> Mehrfachnennung möglich

<sup>29</sup> Mehrfachnennung möglich

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen<sup>30</sup></b>				

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
Implantation einer Totalendoprothese	1.820	28,43	16.927	27,46
- nicht zementiert (5-820.00)	1.079	59,29	8.532	50,40
- zementiert (5-820.01)	272	14,95	2.852	16,85
- hybrid (teilzementiert) (5-820.02)	469	25,77	5.543	32,75
Implantation einer Totalendoprothese, Sonderprothese	76	1,19	841	1,36
- nicht zementiert (5-820.20)	34	44,74	305	36,27
- zementiert (5-820.21)	20	26,32	221	26,28
- hybrid (teilzementiert) (5-820.22)	22	28,95	315	37,46
Implantation einer Femurkopfprothese	132	2,06	851	1,38
- nicht zementiert (5-820.30)	11	8,33	177	20,80
- zementiert (5-820.31)	121	91,67	674	79,20
Implantation einer Duokopfprothese	4.326	67,58	42.791	69,41
- nicht zementiert (5-820.40)	788	18,22	5.773	13,49
- zementiert (5-820.41)	3.538	81,78	37.018	86,51
Implantation einer Oberflächenersatzprothese	≤3	x	5	0,01
- nicht zementiert (5-820.80)	≤3	x	≤3	x
- zementiert (5-820.81)	0	0,00	≤3	x
- hybrid (teilzementiert) (5-820.82)	≤3	x	≤3	x
Implantation einer Kurzschaft-Femurkopfprothese	50	0,78	262	0,42
- Ohne Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.92)	0	0,00	≤3	x
- Ohne Pfannenprothese, zementiert (5-820.93)	≤3	x	24	9,16
- Mit Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.94)	39	78,00	211	80,53
- Mit Pfannenprothese, zementiert (5-820.95)	≤3	x	6	2,29

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
- Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-820.96)	5	10,00	19	7,25
Implantation einer sonstigen Endoprothese	≤3	x	42	0,07
- nicht zementiert (5-820.x0)	≤3	x	22	52,38
- zementiert (5-820.x1)	0	0,00	4	9,52
- hybrid (teilzementiert) (5-820.x2)	≤3	x	16	38,10
<b>Angabe zusätzlicher OPS-Codes</b>				
(5-983) Reoperation	9	0,14	92	0,15
(5-986*) Minimalinvasive Technik	487	7,61	3.174	5,15
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	0,00	≤3	x
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	≤3	x	18	0,03
<b>Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550.-</b>				
(1) ja	1.631	25,58	13.410	21,81
<b>Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-</b>				
(1) ja	≤3	x	43	0,07

<sup>30</sup> Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

### Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur ab 65 Jahren</b>	<b>N = 5.914</b>		<b>N = 57.344</b>	
<b>systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten</b>				
(0) nein	147	2,49	1.446	2,52
(1) ja	5.767	97,51	55.898	97,48
<b>multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe</b>				
(0) nein	180	3,04	1.572	2,74
(1) ja	5.734	96,96	55.772	97,26

### Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen</b>				
(0) nein	5.459	85,60	52.042	84,64
(1) ja <sup>31</sup>	918	14,40	9.446	15,36

## Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	205	3,21	2.026	3,29
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	205	3,21	2.388	3,88
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	9	0,14	69	0,11
Lungenembolie	53	0,83	498	0,81
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	86	1,35	991	1,61
Schlaganfall	35	0,55	345	0,56
akute gastrointestinale Blutung	17	0,27	292	0,47
akute Niereninsuffizienz	122	1,91	1.325	2,15
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05.- im postoperativen Verlauf)	184	2,89	1.552	2,52
<b>davon: Demenz</b>				
(0) nein	84	45,65	595	38,34
(1) ja	100	54,35	957	61,66
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	287	4,50	3.193	5,19

<sup>31</sup> Mehrfachnennung möglich

## Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
<b>Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen</b>				
(0) nein	6.107	95,41	58.547	94,97
(1) ja <sup>32</sup>	294	4,59	3.104	5,03

## Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.401</b>		<b>N = 61.651</b>	
primäre Implantatfehlage	9	0,14	76	0,12
sekundäre Implantatdislokation	24	0,37	204	0,33
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	58	0,91	616	1,00
Nachblutung/Wundhämatom	71	1,11	804	1,30
Gefäßläsion	≤3	x	22	0,04
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	7	0,11	64	0,10
periprothetische Fraktur	80	1,25	664	1,08
Wunddehiszenz	16	0,25	273	0,44
sekundäre Nekrose der Wundränder	≤3	x	25	0,04
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	51	0,80	608	0,99
<b>postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)</b>				
(0) nein	6.337	99,00	60.907	98,79
(1) ja	64	1,00	744	1,21
<b>davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)</b>				
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	18	28,13	171	22,98
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	35	54,69	467	62,77
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	11	17,19	106	14,25
<b>ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen</b>				
(0) = nein	141	2,20	1.275	2,07
(1) = ja	189	2,95	2.155	3,50

<sup>32</sup> Mehrfachnennung möglich



## Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
<b>Stationärer Aufenthalt (Tage)<sup>33</sup></b>		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	6.377	61.488
Median	11,00	11,00
Mittelwert	13,69	14,40
<b>Präoperative Verweildauer (Stunden)<sup>34</sup></b>		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	6.376	61.473
Median	19,92	19,60
Mittelwert	32,79	31,46
<b>Dauer des Eingriffs (Minuten)<sup>35</sup></b>		
Anzahl Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	6.401	61.651
Median	69,00	72,00
Mittelwert	74,12	77,32
<b>Postoperative Verweildauer (Tage)<sup>36</sup></b>		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	6.289	60.550
Median	10,00	10,00
Mittelwert	11,91	12,61

<sup>33</sup> Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

<sup>34</sup> Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme bzw. des Inhouse-Sturzes zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

<sup>35</sup> Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

<sup>36</sup> Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

## Entlassung

### Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
<b>passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt</b>		
Anzahl Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	5.529	51.272
<b>Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)</b>		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,00	0,00
<b>Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)</b>		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,00	0,00
<b>Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)</b>		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	90,00	89,38

### Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Gehstrecke bei Entlassung</b>				
(1) unbegrenzt (> 500m)	157	2,46	1.679	2,73
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	1.450	22,74	13.283	21,60
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	2.840	44,54	27.664	44,99
(4) Im Zimmer mobil	1.180	18,50	11.672	18,98
(5) immobil	434	6,81	3.855	6,27

## Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Gehhilfen bei Entlassung</b>				
(0) keine	58	0,91	896	1,46
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	1.751	27,46	18.937	30,80
(2) Rollator/Gehbock	3.660	57,39	32.830	53,39
(3) Rollstuhl	371	5,82	3.551	5,78
(4) bettlägerig	222	3,48	1.939	3,15

## Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
(01) Behandlung regulär beendet	2.966	46,51	28.918	47,03
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	70	1,10	1.246	2,03
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	≤3	x	75	0,12
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	41	0,64	278	0,45
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	725	11,37	8.130	13,22
(07) Tod	349	5,47	3.735	6,07
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit <sup>37</sup>	14	0,22	309	0,50
(09) Entlassung in eine	1.076	16,87	10.641	17,31

## Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur</b>	<b>N = 6.377</b>		<b>N = 61.488</b>	
Rehabilitationseinrichtung				
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	1.124	17,63	7.784	12,66
(11) Entlassung in ein Hospiz	6	0,09	33	0,05
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x	40	0,07
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	11	0,02
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	10	0,02
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>38</sup>	≤3	x	234	0,38
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	36	0,06
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>39</sup>	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	6	0,01

<sup>37</sup> § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

<sup>38</sup> nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

<sup>39</sup> für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

## Elektive Erstimplantation

### Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Altersverteilung</b>				
< 50 Jahre	598	3,87	7.023	4,32
50 - 59 Jahre	2.220	14,37	26.028	16,02
60 - 69 Jahre	4.342	28,11	47.162	29,03
70 - 79 Jahre	5.143	33,29	51.388	31,63
80 - 89 Jahre	3.006	19,46	29.632	18,24
≥ 90 Jahre	139	0,90	1.231	0,76

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation und mit Angabe von Werten	15.448	162.464
Mittelwert	69,54	68,85

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Geschlecht</b>				
(1) männlich	6.173	39,96	66.816	41,13
(2) weiblich	9.275	60,04	95.503	58,78
(3) divers	0	0,00	≤3	x
(8) unbestimmt	0	0,00	144	0,09

## Präoperative Anamnese/Befunde

### Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)</b>				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.880	12,17	23.906	14,71
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	8.929	57,80	97.228	59,85
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	3.688	23,87	33.446	20,59
(4) im Zimmer mobil	803	5,20	6.418	3,95
(5) immobil	148	0,96	1.466	0,90
<b>verwendete Gehhilfen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)</b>				
(0) keine	9.971	64,55	108.073	66,52
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	3.828	24,78	41.069	25,28
(2) Rollator/Gehbock	1.426	9,23	11.112	6,84
(3) Rollstuhl	198	1,28	1.940	1,19
(4) bettlägerig	25	0,16	270	0,17

## Pflegegrad

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Pflegegrad bei Aufnahme</b>				
(0) nein, liegt nicht vor	13.514	87,48	144.039	88,66
(1) ja, Pflegegrad 1	429	2,78	3.628	2,23
(2) ja, Pflegegrad 2	863	5,59	6.870	4,23
(3) ja, Pflegegrad 3	309	2,00	2.457	1,51
(4) ja, Pflegegrad 4	46	0,30	415	0,26
(5) ja, Pflegegrad 5	5	0,03	42	0,03
(9) Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	282	1,83	5.013	3,09
<b>Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad ist während des Krankenhausaufenthaltes erfolgt (OPS 9-984.b)</b>				
(0) nein	15.246	98,69	160.497	98,79
(1) ja	202	1,31	1.967	1,21

### ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
(1) normaler, gesunder Patient	1.068	6,89	12.206	7,47
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	9.049	58,41	98.067	59,99
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	5.238	33,81	52.212	31,94
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	138	0,89	977	0,60
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	≤3	x
<b>Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)</b>				
(1) aseptische Eingriffe	15.458	99,77	162.769	99,58
(2) bedingt aseptische Eingriffe	29	0,19	585	0,36
(3) kontaminierte Eingriffe	4	0,03	34	0,02
(4) septische Eingriffe	≤3	x	75	0,05

### Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
<b>passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bestimmt</b>		
Anzahl elektiver Erstimplantationen von Patienten, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	14.353	152.737
<b>Extension/Flexion 1 (Grad)</b>		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,26	0,21
<b>Extension/Flexion 2 (Grad)</b>		



## Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
Median	0,00	0,00
Mittelwert	3,76	3,49
<b>Extension/Flexion 3 (Grad)</b>		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	87,84	86,44
<b>Ab-/Adduktion 1 (Grad)</b>		
Median	20,00	20,00
Mittelwert	17,14	16,62
<b>Ab-/Adduktion 2 (Grad)</b>		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,24	0,21
<b>Ab-/Adduktion 3 (Grad)</b>		
Median	10,00	10,00
Mittelwert	10,54	10,36
<b>Außen-/Innenrotation 1 (Grad)</b>		
Median	15,00	15,00
Mittelwert	15,13	14,65
<b>Außen-/Innenrotation 2 (Grad)</b>		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	1,56	1,57
<b>Außen-/Innenrotation 3 (Grad)</b>		
Median	5,00	5,00
Mittelwert	6,17	5,76

## Indikationsrelevante Befunde

### Schmerzen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle elektiven Erstimplantationen</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Schmerzen</b>				
(0) nein	78	0,50	708	0,43
(1) ja, Belastungsschmerz	4.590	29,63	39.663	24,26
(2) ja, Ruheschmerz	10.825	69,87	123.092	75,30

### Voroperation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle elektiven Erstimplantationen</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Voroperationen am betroffenen Hüftgelenk oder hüftgelenknah</b>				
(0) nein	14.784	95,42	155.954	95,41
(1) ja	709	4,58	7.509	4,59
<b>davon: Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudoarthrose oder Cut out" liegt vor</b>				
(0) nein	545	76,87	5.633	75,02
(1) ja	164	23,13	1.876	24,98
<b>davon: Indikation "posttraumatische Hüftkopfnekrose" liegt vor</b>				
(0) nein	552	77,86	5.870	78,17
(1) ja	157	22,14	1.639	21,83

**Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score**

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle elektiven Erstimplantationen</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Osteophyten</b>				
(0) keine oder fraglich	466	3,01	4.353	2,66
(1) eindeutig	7.522	48,55	76.126	46,57
(2) große	7.505	48,44	82.984	50,77
<b>Gelenkspalt</b>				
(0) nicht oder fraglich verschmälert	124	0,80	1.093	0,67
(1) eindeutig verschmälert	962	6,21	9.919	6,07
(2) fortgeschritten verschmälert	6.377	41,16	69.226	42,35
(3) aufgehoben	8.030	51,83	83.225	50,91
<b>Sklerose</b>				
(0) keine Sklerose	108	0,70	874	0,53
(1) leichte Sklerose	2.632	16,99	22.963	14,05
(2) leichte Sklerose mit Zystenbildung	6.466	41,73	71.156	43,53
(3) Sklerose mit Zysten	6.287	40,58	68.470	41,89
<b>Deformierung</b>				
(0) keine Deformierung	1.060	6,84	8.747	5,35
(1) leichte Deformierung	6.891	44,48	73.942	45,23
(2) deutliche Deformierung	7.542	48,68	80.774	49,41

### Schweregrad der Gelenkerzörung bei rheumatischen Erkrankungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle elektiven Erstimplantationen</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Vorliegen einer Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis mit Manifestation am betroffenen Gelenk</b>				
(0) nein	15.230	98,30	161.109	98,56
(1) ja	263	1,70	2.354	1,44
<b>davon: erosive Gelenkerzörung (Schweregrad nach Larsen-Dale-Eek)</b>				
(0) Grad 0 normal	8	3,04	131	5,56
(1) Grad 1 geringe Veränderung	31	11,79	167	7,09
(2) Grad 2 definitive Veränderung	55	20,91	338	14,36
(3) Grad 3 deutliche Veränderung	83	31,56	732	31,10
(4) Grad 4 schwere Veränderung	75	28,52	833	35,39
(5) Grad 5 mutlierende Veränderung	11	4,18	153	6,50

### Atraumatische Femurkopfnekrose

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle elektiven Erstimplantationen</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Vorliegen einer atraumatischen Femurkopfnekrose als Indikation</b>				
(0) nein	11.664	75,29	115.212	70,48
(1) ja	809	5,22	8.203	5,02
<b>davon: atraumatische Femurkopfnekrose nach ARCO-Klassifikation</b>				
(0) Stadium 0	10	1,24	48	0,59
(1) Stadium I	48	5,93	168	2,05
(2) Stadium II	84	10,38	802	9,78
(3) Stadium III	254	31,40	2.165	26,39
(4) Stadium IV	413	51,05	5.020	61,20

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation<sup>40</sup></b>				
Implantation einer Totalendoprothese	13.273	85,67	144.972	88,69
- nicht zementiert (5-820.00)	10.908	82,18	114.446	78,94
- zementiert (5-820.01)	693	5,22	5.954	4,11
- hybrid (teilzementiert) (5-820.02)	1.672	12,60	24.572	16,95
Implantation einer Totalendoprothese, Sonderprothese	157	1,01	1.712	1,05
- nicht zementiert (5-820.20)	70	44,59	737	43,05
- zementiert (5-820.21)	25	15,92	216	12,62
- hybrid (teilzementiert) (5-820.22)	62	39,49	759	44,33
Implantation einer Femurkopfprothese	10	0,06	191	0,12
- nicht zementiert (5-820.30)	9	90,00	143	74,87
- zementiert (5-820.31)	≤3	x	48	25,13
Implantation einer Duokopfprothese	61	0,39	508	0,31
- nicht zementiert (5-820.40)	20	32,79	162	31,89
- zementiert (5-820.41)	41	67,21	346	68,11
Implantation einer Oberflächenersatzprothese	22	0,14	235	0,14
- nicht zementiert (5-820.80)	0	0,00	29	12,34
- zementiert (5-820.81)	≤3	x	24	10,21
- hybrid (teilzementiert) (5-820.82)	21	95,45	182	77,45
Implantation einer Kurzschaft-Femurkopfprothese	1.970	12,72	15.935	9,75
- Ohne Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.92)	≤3	x	30	0,19
- Ohne Pfannenprothese, zementiert (5-820.93)	≤3	x	≤3	x
- Mit Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.94)	1.894	96,14	15.695	98,49

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
- Mit Pfannenprothese, zementiert (5-820.95)	14	0,71	58	0,36
- Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-820.96)	58	2,94	149	0,94
Implantation einer sonstigen Endoprothese	22	0,14	210	0,13
- nicht zementiert (5-820.x0)	19	86,36	167	79,52
- zementiert (5-820.x1)	0	0,00	13	6,19
- hybrid (teilzementiert) (5-820.x2)	≤3	x	30	14,29
<b>Angabe zusätzlicher OPS-Codes</b>				
(5-983) Reoperation	15	0,10	190	0,12
(5-986*) Minimalinvasive Technik	3.157	20,38	33.280	20,36
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	41	0,26	122	0,07
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	371	2,39	1.248	0,76
<b>Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550.-</b>				
(1) ja	268	1,73	2.889	1,78
<b>Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-</b>				
(1) ja	≤3	x	34	0,02

<sup>40</sup> Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

### Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation ab 65 Jahren</b>	<b>N = 10.579</b>		<b>N = 107.070</b>	
<b>systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten</b>				
(0) nein	214	2,02	2.376	2,22
(1) ja	10.365	97,98	104.694	97,78
<b>multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe</b>				
(0) nein	288	2,72	2.710	2,53
(1) ja	10.291	97,28	104.360	97,47

### Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen</b>				
(0) nein	15.012	97,18	158.432	97,52
(1) ja <sup>41</sup>	436	2,82	4.032	2,48

## Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	27	0,17	265	0,16
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	79	0,51	832	0,51
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	11	0,07	103	0,06
Lungenembolie	15	0,10	130	0,08
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	26	0,17	270	0,17
Schlaganfall	18	0,12	143	0,09
akute gastrointestinale Blutung	≤3	x	75	0,05
akute Niereninsuffizienz	62	0,40	600	0,37
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05.- im postoperativen Verlauf)	29	0,19	339	0,21
<b>davon: Demenz</b>				
(0) nein	21	72,41	244	71,98
(1) ja	8	27,59	95	28,02
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	238	1,54	1.913	1,18

<sup>41</sup> Mehrfachnennung möglich

## Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
<b>Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen</b>				
(0) nein	15.023	96,97	159.324	97,47
(1) ja <sup>42</sup>	470	3,03	4.139	2,53



## Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.493</b>		<b>N = 163.463</b>	
primäre Implantatfehlage	15	0,10	97	0,06
sekundäre Implantatdislokation	26	0,17	200	0,12
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	41	0,26	425	0,26
Nachblutung/Wundhämatom	85	0,55	801	0,49
Gefäßläsion	≤3	x	44	0,03
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	36	0,23	316	0,19
periprothetische Fraktur	199	1,28	1.666	1,02
Wunddehiszenz	22	0,14	267	0,16
sekundäre Nekrose der Wundränder	4	0,03	29	0,02
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	69	0,45	618	0,38
<b>postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)</b>				
(0) nein	15.447	99,70	163.004	99,72
(1) ja	46	0,30	459	0,28
<b>davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)</b>				
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	6	13,04	107	23,31
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	30	65,22	272	59,26
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	10	21,74	80	17,43
<b>ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen</b>				
(0) = nein	279	1,80	2.286	1,40
(1) = ja	207	1,34	2.037	1,25

<sup>42</sup> Mehrfachnennung möglich

## Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
<b>Stationärer Aufenthalt (Tage)<sup>43</sup></b>		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	15.448	162.464
Median	7,00	8,00
Mittelwert	8,34	8,47
<b>Präoperative Verweildauer (Stunden)<sup>44</sup></b>		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	15.446	162.396
Median	7,42	18,75
Mittelwert	19,12	21,56
<b>Dauer des Eingriffs (Minuten)<sup>45</sup></b>		
Anzahl Prozeduren bei elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	15.493	163.463
Median	65,00	66,00
Mittelwert	68,73	70,80
<b>Postoperative Verweildauer (Tage)<sup>46</sup></b>		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	15.361	161.731
Median	7,00	7,00
Mittelwert	7,53	7,55

<sup>43</sup> Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

<sup>44</sup> Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

<sup>45</sup> Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

<sup>46</sup> Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

## Entlassung

### Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
<b>passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt</b>		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null- Methode bestimmt wurde	14.941	158.782
<b>Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)</b>		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,07	0,12
<b>Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)</b>		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,04	0,04
<b>Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)</b>		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	90,07	90,09

### Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Gehstrecke bei Entlassung</b>				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.417	9,17	14.493	8,92
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	7.061	45,71	78.489	48,31
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	6.716	43,47	67.010	41,25
(4) Im Zimmer mobil	179	1,16	1.900	1,17
(5) immobil	49	0,32	344	0,21

## Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Gehhilfen bei Entlassung</b>				
(0) keine	175	1,13	2.220	1,37
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	13.759	89,07	150.216	92,46
(2) Rollator/Gehbock	1.426	9,23	9.256	5,70
(3) Rollstuhl	38	0,25	370	0,23
(4) bettlägerig	24	0,16	173	0,11

## Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
(01) Behandlung regulär beendet	8.572	55,49	88.012	54,17
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	242	1,57	4.234	2,61
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	9	0,06	116	0,07
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	54	0,35	403	0,25
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	212	1,37	2.809	1,73
(07) Tod	29	0,19	260	0,16
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit <sup>47</sup>	7	0,05	134	0,08
(09) Entlassung in eine	6.206	40,17	65.694	40,44

## Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit elektiver Erstimplantation</b>	<b>N = 15.448</b>		<b>N = 162.464</b>	
Rehabilitationseinrichtung				
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	115	0,74	682	0,42
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	5	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x	7	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	5	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	35	0,02
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>48</sup>	0	0,00	52	0,03
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	15	0,01
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>49</sup>	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	≤3	x

<sup>47</sup> § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

<sup>48</sup> nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

<sup>49</sup> für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

## Wechsel bzw. Komponentenwechsel

### Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Altersverteilung</b>				
< 50 Jahre	30	1,81	402	2,30
50 - 59 Jahre	127	7,68	1.530	8,75
60 - 69 Jahre	295	17,85	3.271	18,72
70 - 79 Jahre	516	31,22	5.126	29,33
80 - 89 Jahre	591	35,75	6.194	35,44
≥ 90 Jahre	94	5,69	954	5,46

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel und mit Angabe von Werten	1.653	17.477
Mittelwert	75,22	74,65

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Geschlecht</b>				
(1) männlich	675	40,83	7.156	40,95
(2) weiblich	978	59,17	10.312	59,00
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	9	0,05

## Präoperative Anamnese/Befunde

### Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)</b>				
(1) unbegrenzt (> 500m)	211	12,76	2.185	12,50
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	605	36,60	6.388	36,55
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	472	28,55	4.670	26,72
(4) im Zimmer mobil	204	12,34	2.389	13,67
(5) immobil	161	9,74	1.845	10,56
<b>verwendete Gehhilfen (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)</b>				
(0) keine	499	30,19	5.461	31,25
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	481	29,10	5.775	33,04
(2) Rollator/Gehbock	465	28,13	3.934	22,51
(3) Rollstuhl	137	8,29	1.420	8,12
(4) bettlägerig	71	4,30	887	5,08

## Pflegegrad

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Pflegegrad bei Aufnahme</b>				
(0) nein, liegt nicht vor	955	57,77	10.723	61,35
(1) ja, Pflegegrad 1	79	4,78	724	4,14
(2) ja, Pflegegrad 2	295	17,85	2.724	15,59
(3) ja, Pflegegrad 3	162	9,80	1.557	8,91
(4) ja, Pflegegrad 4	72	4,36	525	3,00
(5) ja, Pflegegrad 5	14	0,85	80	0,46
(9) Information ist dem Krankenhaus nicht bekannt	76	4,60	1.144	6,55
<b>Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad ist während des Krankenhausaufenthaltes erfolgt (OPS 9-984.b)</b>				
(0) nein	1.550	93,77	16.448	94,11
(1) ja	103	6,23	1.029	5,89



### ASA-und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
(1) normaler, gesunder Patient	48	2,84	423	2,37
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	550	32,51	6.339	35,51
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	1.003	59,28	10.375	58,12
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	91	5,38	707	3,96
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	6	0,03
<b>Wundkontaminationsklassifikation (nach Definition der CDC)</b>				
(1) aseptische Eingriffe	1.498	88,53	15.543	87,08
(2) bedingt aseptische Eingriffe	110	6,50	1.146	6,42
(3) kontaminierte Eingriffe	19	1,12	253	1,42
(4) septische Eingriffe	65	3,84	908	5,09

### Indikationsrelevante Befunde

#### Schmerzen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
<b>Schmerzen vor der Prothesenexplantation</b>				
(0) nein	213	12,59	1.941	10,87
(1) ja, Belastungsschmerz	529	31,26	5.424	30,39
(2) ja, Ruheschmerz	950	56,15	10.485	58,74

**Erreger-/ Infektionsnachweis**

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
<b>positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten)</b>				
(0) nein	1.312	77,54	13.258	74,27
(1) ja	380	22,46	4.592	25,73
<b>mikrobiologische Untersuchung vor der Prothesenexplantation</b>				
(0) nicht durchgeführt	892	52,72	7.821	43,82
(1) durchgeführt, negativ	595	35,17	7.208	40,38
(2) durchgeführt, positiv	205	12,12	2.821	15,80

## Röntgendiagnostik / klinische Befunde

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
<b>Patienten, bei denen spezifische röntgenologische/klinische Befunde vor der Prothesenexplantation vorliegen</b>				
(0) nein	136	8,04	1.865	10,45
(1) ja	1.556	91,96	15.985	89,55
<b>davon:<sup>50</sup></b>				
Implantatbruch	28	1,80	383	2,40
Implantatabrieb/-verschleiß	132	8,48	1.353	8,46
Implantatfehlage der Pfanne	128	8,23	1.331	8,33
Implantatfehlage des Schafts	95	6,11	711	4,45
Lockerung der Pfannenkomponente	352	22,62	3.822	23,91
Lockerung der Schaftkomponente	438	28,15	4.414	27,61
periprothetische Fraktur	555	35,67	4.910	30,72
Endoprothesen(sub)luxation	279	17,93	2.662	16,65
Knochendefekt Pfanne	153	9,83	1.633	10,22
Knochendefekt des Femurs (ab distal des trochanter minors)	102	6,56	945	5,91
Gelenkpfannenentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis) z.B. nach Duokopfprothesenimplantation	4	0,26	120	0,75
periartikuläre Ossifikation (Grad 3 oder 4 nach Brooker)	46	2,96	334	2,09
andere spezifische röntgenologische/klinische Befunde	150	9,64	1.665	10,42

<sup>50</sup> Mehrfachnennung möglich

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel<sup>51</sup></b>				
Wechsel einer Femurkopfprothese	207	12,23	2.279	12,77
- In Femurkopfprothese, nicht zementiert (5-821.10)	60	28,99	965	42,34
- In Femurkopfprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.11)	31	14,98	431	18,91
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.12)	16	7,73	161	7,06
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.13)	9	4,35	73	3,20
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.14)	≤3	x	43	1,89
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.15)	73	35,27	503	22,07
- In Duokopfprothese (5-821.16)	4	1,93	32	1,40
- Sonstige (5-821.1x)	11	5,31	71	3,12
Wechsel einer Gelenkpfannenprothese	490	28,96	5.126	28,72
- In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert (5-821.20)	60	12,24	583	11,37
- In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.22)	72	14,69	583	11,37
- In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes (5-821.24)	160	32,65	1.904	37,14
- In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes (5-821.25)	146	29,80	1.663	32,44
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.26)	7	1,43	59	1,15
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.27)	4	0,82	41	0,80
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.28)	6	1,22	30	0,59

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.29)	24	4,90	200	3,90
- Sonstige (5-821.2x)	11	2,24	63	1,23
<b>Wechsel einer zementierten Totalendoprothese</b>	<b>115</b>	<b>6,80</b>	<b>1.286</b>	<b>7,20</b>
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.30)	31	26,96	264	20,53
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.31)	23	20,00	388	30,17
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.32)	14	12,17	138	10,73
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.33)	43	37,39	456	35,46
- Sonstige (5-821.3x)	4	3,48	40	3,11
<b>Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese</b>	<b>524</b>	<b>30,97</b>	<b>4.733</b>	<b>26,52</b>
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.40)	206	39,31	1.790	37,82
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.41)	71	13,55	600	12,68
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.42)	38	7,25	505	10,67
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.43)	197	37,60	1.715	36,23
- Sonstige (5-821.4x)	12	2,29	123	2,60
<b>Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert)</b>	<b>56</b>	<b>3,31</b>	<b>675</b>	<b>3,78</b>
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.50)	11	19,64	112	16,59
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.51)	10	17,86	131	19,41
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.52)	8	14,29	204	30,22

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.53)	24	42,86	204	30,22
- Sonstige (5-821.5x)	≤3	x	24	3,56
Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese	55	3,25	645	3,61
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.60)	10	18,18	109	16,90
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.61)	7	12,73	48	7,44
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.62)	≤3	x	35	5,43
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.63)	34	61,82	412	63,88
- Sonstige (5-821.6x)	≤3	x	41	6,36
Wechsel einer Duokopfprothese	112	6,62	1.223	6,85
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.f0)	22	19,64	168	13,74
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.f1)	24	21,43	319	26,08
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.f2)	14	12,50	115	9,40
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.f3)	20	17,86	260	21,26
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.f4)	14	12,50	147	12,02
- Sonstige (5-821.fx)	18	16,07	214	17,50
Wechsel einer Oberflächenersatzprothese	6	0,35	84	0,47
- In Oberflächenersatzprothese, nicht zementiert (5-821.g0)	0	0,00	4	4,76
- In Oberflächenersatzprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.g1)	0	0,00	4	4,76
- In Oberflächenersatzprothese,	0	0,00	≤3	x

## Behandlungsverlauf

### Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
hybrid (teilzementiert) (5-821.g2)				
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.g3)	4	66,67	47	55,95
- In Totalendoprothese, zementiert, hybrid oder n.n.bez. (5-821.g4)	0	0,00	17	20,24
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.g5)	≤3	x	10	11,90
- Sonstige (5-821.gx)	0	0,00	≤3	x
Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaff-Femurkopfprothese]	14	0,83	101	0,57
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.j0)	9	64,29	60	59,41
- In Totalendoprothese, zementiert, hybrid oder n.n.bez. (5-821.j1)	0	0,00	16	15,84
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.j2)	≤3	x	18	17,82
- Sonstige (5-821.jx)	≤3	x	7	6,93
Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation 5-829.n	196	11,58	2.265	12,69

<sup>51</sup> Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
<b>Angabe zusätzlicher OPS-Codes</b>				
(5-983) Reoperation	31	1,83	369	2,07
(5-986*) Minimalinvasive Technik	18	1,06	319	1,79
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	0,00	0	0,00
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	≤3	x	9	0,05

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550.-</b>				
(1) ja	173	10,47	1.457	8,34
<b>Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982.-</b>				
(1) ja	0	0,00	7	0,04

### Präventionsmaßnahmen bei Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel ab 65 Jahren</b>	<b>N = 1.363</b>		<b>N = 14.102</b>	
<b>systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren des Patienten</b>				
(0) nein	19	1,39	289	2,05
(1) ja	1.344	98,61	13.813	97,95
<b>multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe</b>				
(0) nein	26	1,91	331	2,35
(1) ja	1.337	98,09	13.771	97,65



## Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen</b>				
(0) nein	1.421	85,96	15.334	87,74
(1) ja <sup>52</sup>	232	14,04	2.143	12,26
Pneumonie (nach den KISS-Definitionen)	36	2,18	279	1,60
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	50	3,02	553	3,16
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	≤3	x	36	0,21
Lungenembolie	12	0,73	95	0,54
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	17	1,03	188	1,08
Schlaganfall	12	0,73	78	0,45
akute gastrointestinale Blutung	4	0,24	50	0,29
akute Niereninsuffizienz	34	2,06	322	1,84
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05.- im postoperativen Verlauf)	36	2,18	321	1,84
<b>davon: Demenz</b>				
(0) nein	17	47,22	172	53,58
(1) ja	19	52,78	149	46,42
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	98	5,93	962	5,50

<sup>52</sup> Mehrfachnennung möglich

## Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.692</b>		<b>N = 17.850</b>	
<b>Spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen</b>				
(0) nein	1.476	87,23	15.781	88,41
(1) ja <sup>53</sup>	216	12,77	2.069	11,59
primäre Implantatfehlage	11	0,65	45	0,25
sekundäre Implantatdislokation	12	0,71	123	0,69
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	42	2,48	423	2,37
Nachblutung/Wundhämatom	48	2,84	482	2,70
Gefäßläsion	4	0,24	34	0,19
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	5	0,30	106	0,59
periprothetische Fraktur	44	2,60	441	2,47
Wunddehiszenz	19	1,12	250	1,40
sekundäre Nekrose der Wundränder	≤3	x	23	0,13
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	48	2,84	398	2,23
<b>postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)</b>				
(0) nein	1.631	96,39	17.108	95,84
(1) ja	61	3,61	742	4,16
<b>davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)</b>				
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	12	19,67	124	16,71
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	39	63,93	486	65,50
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	10	16,39	132	17,79
<b>ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen</b>				
(0) = nein	87	5,14	814	4,56
(1) = ja	152	8,98	1.578	8,84

<sup>53</sup> Mehrfachnennung möglich

## Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
<b>Stationärer Aufenthalt (Tage)<sup>54</sup></b>		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	1.653	17.477
Median	14,00	15,00
Mittelwert	18,54	19,23
<b>Präoperative Verweildauer (Stunden)<sup>55</sup></b>		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	1.479	15.822
Median	27,48	27,32
Mittelwert	93,26	93,47
<b>Dauer des Eingriffs (Minuten)<sup>56</sup></b>		
Anzahl Prozeduren bei Wechseleingriffen (ein- und zweizeitige Eingriffe) mit Angabe von Werten	1.692	17.850
Median	122,00	121,00
Mittelwert	131,24	131,20
<b>Postoperative Verweildauer (Tage)<sup>57</sup></b>		
Anzahl Patienten bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	1.651	17.461
Median	11,00	11,00
Mittelwert	13,26	14,05

<sup>54</sup> Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

<sup>55</sup> Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

<sup>56</sup> Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

<sup>57</sup> Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

## Entlassung

### Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	N		N	
<b>passives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt</b>				
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null-Methode bestimmt wurde	1.506		15.720	
<b>Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Grad)</b>				
Median	0,00		0,00	
Mittelwert	0,12		0,15	
<b>Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)</b>				
Median	0,00		0,00	
Mittelwert	0,00		0,13	
<b>Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)</b>				
Median	90,00		90,00	
Mittelwert	89,70		89,24	

### Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Gehstrecke bei Entlassung</b>				
(1) unbegrenzt (> 500m)	66	3,99	763	4,37
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	473	28,61	5.175	29,61
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	740	44,77	8.076	46,21
(4) Im Zimmer mobil	225	13,61	2.254	12,90
(5) immobil	101	6,11	740	4,23

## Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Gehhilfen bei Entlassung</b>				
(0) keine	13	0,79	169	0,97
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	832	50,33	10.456	59,83
(2) Rollator/Gehbock	601	36,36	5.151	29,47
(3) Rollstuhl	111	6,72	906	5,18
(4) bettlägerig	48	2,90	326	1,87

## Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
(01) Behandlung regulär beendet	831	50,27	9.557	54,68
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	41	2,48	669	3,83
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	23	0,13
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	10	0,60	63	0,36
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	128	7,74	1.521	8,70
(07) Tod	57	3,45	519	2,97
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit <sup>58</sup>	4	0,24	59	0,34
(09) Entlassung in eine	380	22,99	3.795	21,71

## Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
<b>Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel</b>	<b>N = 1.653</b>		<b>N = 17.477</b>	
Rehabilitationseinrichtung				
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	196	11,86	1.227	7,02
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	x	5	0,03
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	0,24	5	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>59</sup>	0	0,00	25	0,14
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	5	0,03
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>60</sup>	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	≤3	x
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	0	0,00

<sup>58</sup> § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

<sup>59</sup> nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

<sup>60</sup> für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV